FORT- UND WEITERBILDUNG



für Pfarrer*innen der Evangelischer Landeskirche in Württemberg



10110	bildungen nach Datum	
Fortb	oildungen in den ersten Amtsjahren (FEA)	3
Fort	bildungen nach Handlungsfeldern	
1	Pastoralkolleg	10
2	Theologie - Pastoraltheologie	14
3	Geistliche Übungen- Spiritualität	20
4	Gottesdienst – Verkündigung	25
5	Seelsorge - Beratung	
6	Diakonie	42
7	Religionsunterricht	
•	Angebote zur Salutogenese	46
8	Konfirmandenarbeit	48
9	Bildung in der Gemeinde – Erwachsenenbildung	51
10	Gemeindeentwicklung –	
	Gewinnung und Begleitung Ehrenamtlicher	56
11	Ökumene und interreligiöser Dialog	58
12	Führen und Leiten	61
13	Recht und Verwaltung	69
14	Dekan*innen und Schuldekan*innen	72
15	Kirche und Gesellschaft	76
16	Öffentlichkeitsarbeit - Medien	79
17	Pfarrfrauen und Pfarrmänner	84
•	Mentoring	87
Teiln	ahmebedingungen	88
Anm	eldeverfahren: online über den Digitalen Dienstweg	90
Impr	essum	91

Gott segne unser Tun und Lassen!

(EG 163)

Die Zeile aus dem Lied 163 "Unsern Ausgang segne Gott, unsern Eingang gleichermaßen" möchte ich als Überschrift über das Fortbildungsprogramm 2022 stellen. Die Corona-Zeit, die Umsetzung des Pfarrplans, die Gemeindefusionen, die immer wieder verschobenen Konfirmationen und, und, und – dies alles zehrt an unseren Kräften. Deshalb ist mir diese Zeile so wichtig: Gottes Segen liegt nicht nur auf unserem Tun, sondern auch auf unserem Lassen. Wir neigen dazu, Neues additiv auf das Bestehende draufzupacken, und das Lassen fällt uns dann so schwer. Und man macht sich ja auch nicht immer Freunde mit dem "Lassen".

Deshalb wollen wir Sie im Jahr 2022 schwerpunktmäßig einladen zu Fortbildungen, die dazu dienen sollen, dass Sie Ihren Dienst "gut, gerne und wohlbehalten" tun können. Die Stärkung Ihrer Resilienz liegt uns am Herzen, nicht damit Sie weiterhin gut funktionieren, sondern um dem eigenen Ich und der geistlichen Stärkung Raum zu bieten. Dazu finden Sie Hinweise auf besondere Kurse und Angebote im farbigen Mittelteil, alles unter dem Stichwort "Salutogenese". Dazu zählen auch die Angebote von Supervision und Coaching, die von Ihnen zunehmend wahrgenommen werden.

Trotz Corona und vielerlei Online-Veranstaltungen legen wir nach wie vor Wert auf Präsenzveranstaltungen, haben aber auch digitale Formate verstärkt aufgenommen. Wir hoffen natürlich, dass Präsenzveranstaltungen - sicher nach wie vor unter bestimmten Hygienevorschriften - wieder möglich sind.

Auch für 2022 konnten wir nicht alle Fortbildungsangebote in unser Programm aufnehmen. Deshalb die freundliche Einladung: schauen Sie auch in den Angeboten anderer Landeskirchen, anderer Einrichtungen, anderer Anbieter, ob ein für Sie passender Inhalt mit passendem Format dabei ist. Gerade die verstärkten Online-Angebote ermöglichen es, auch an Fortbildungen anderer Landeskirchen problemlos teilzunehmen. Unterstützt wird dies nach wie vor (auf Antrag) mit einem Zuschuss von max. 300 Euro pro Jahr.

Bitte melden Sie sich zu Fortbildungen aus unserem Heft immer auf dem Digitalen Dienstweg an, wo es möglich ist.

Bedanken möchte ich mich bei allen Fortbildner*innen, den Mitgliedern des Fortbildungsbeirats und der Beiräte für die FEA, für Supervision, für Coaching, sowie für Geistliche Begleitung. Besonderer Dank gilt Sebastian Sturm, der die organisatorische Seite betreut, und Birgit Herrmann vom Medienhaus, die uns in Fragen des Bildungsportals zur Seite steht.

Da ich zum 1.4.2022 in den Ruhestand gehe, wird mein Part dann von Kirchenrat Georg Amann übernommen.

Eventuelle Fehler bitte ich jetzt schon zu entschuldigen. Sie finden die aktuellsten Informationen zu den Kursen immer im Bildungsportal unter www.bildungsportal-kirche.de.

Ich freue mich auf Begegnungen mit Ihnen und Rückmeldungen, und grüße Sie herzlich im Namen des Fortbildungsteams

Wolfgang Kruse

P.S. Für einige Fortbildungen Anfang 2022 ist der Anmeldeschluss bereits Ende 2021!

P.P.S. Wer sich frühzeitig anmeldet, hat gute Chancen, einen Platz zu bekommen, und kann sich länger auf die Fortbildung freuen!



NACH DATUM

_				
7	03.11.2021			Grundqualifikation Altenheimseelsorge - Nonverbale Kommunikation
0	08.11.2021	- 13.12.20	2 5.12	Fortbildung und Supervision in seelsorglicher Praxis I (FSP I) 2022*
2	15.11.2021		11.1	IV. Forum Interreligiöser Dialog
	22.11.2021		13.4.1	Meinen Hut in den Ring werfen
2	10.01.2022	- 22.01.20	2 1.1	Pastoralkolleg 2022
02	10.01.2022	- 14.01.20	2 14.595	Neu im ephoralen Amt II
7	17.01.2022	- 23.01.20	2 1.1.1	Das Unsagbare sagen – Spiritualität und Literatur
α	17.01.2022	- 21.11.202	2 5.14	FSP-Supervisionsgruppe*
JA	18.01.2022	- 20.12.20	2 5.13	Fortbildung und Supervision in seelsorglicher Praxis II (FSP II)*
ANU,	19.01.2022		5.22	Seelsorge digital – (wie) geht das?
\triangleleft	21.01.2022		9.4	Die Bibel mit anderen Augen lesen
	24.01.2022	- 20.06.20	2 5.21.1	Die Kirche bleibt im Dorf*
	25.01.2022	- 27.01.20	2 13.2.1	Das effektive Gemeindebüro
	25.01.2022		16.3	Digitale Tools als Werkzeuge in der Gruppe nutzen – Online-Seminar (live)
	27.01.2022	- 28.01.20	2 9.1.1	Train The Trainer - Modul 1
	31.01.2022	- 12.02.20	2 1.1	Pastoralkolleg 2022
	31.01.2022	- 02.02.20	2 12.15	Change-Management systemisch
	31.01.2022	- 14.11.202	2 5.15	Weiter oben wird die Luft immer dünner – wie kann ich durchatmen?*
R	01.02.2022	- 29.09.20	2 12.7	Grundausbildung Gewaltfreie Kommunikation nach M. B. Rosenberg*
NA	01.02.2022		12.10.1	Auf dem Weg zu einer neuen Rechtsform - Online-Workshop
α	01.02.2022	- 10.02.20	2 14.597	Die neue Rolle im ephoralen Amt
EB	03.02.2022		12.10.2	Auf dem Weg zu einer neuen Rechtsform - Online-Workshop
ш	04.02.2022	- 06.02.20	2 5.8.1	"Beziehungs-Weisen"
	05.02.2022		10.5	Einführung in die Ehrenamtskoordination
	07.02.2022		13.5	(Zusammen) Digital arbeiten
	14.02.2022	- 26.02.20	2 1.1	Pastoralkolleg 2022
	14.02.2022	- 18.02.20	2 1.3	Freiraum
	14.02.2022	- 30.09.20	2 5.2	Fraktionierter 6-Wochen-Kurs 2022*
	15.02.2022	- 24.02.20	2 2.598	Taufe und Abendmahl
	22.02.2022	- 25.02.20	2 1.5	Solo im Pfarrhaus
	24.02.2022		16.4	Durch Medien Öffentlichkeit erreichen
	25.02.2022	- 01.03.20	2 9.3.1	Als Person bin ich mein wichtigstes Werkzeug
RZ	02.03.2022	- 05.03.20	2 4.7	Musik im Gottesdienst als Fenster zum Himmel
:<	04.03.2022	- 06.03.20	2 4.13	Das Verkosten des Wortes
\geq	05.03.2022	- 06.03.20	2 2.5.1	Segnen - Salben - Beichten
	07.03.2022	- 19.03.20	2 1.1	Pastoralkolleg 2022
	07.03.2022	- 08.03.20	2 14.7	Update Theologie für Führungskräfte
	07.03.2022		2.5.2	"Kirche quo vadis?"
	07.03.2022		5.18	Forum Psychologie - Theologie
	07.03.2022	- 09.03.20	2 2.2	Die Josefsgeschichte und ihre Bedeutung für jüdische Spiritualität
	10.03.2022		13.1	Gemeinsam in der Verantwortung
	10.03.2022		8.5	Studientag: Bibel in der Konfi-Arbeit?!
	14.03.2022		13.4.2	Meinen Hut in den Ring werfen
	14.03.2022	- 17.03.20	2 5.7	Einführung in die Krankenhaus-Seelsorge
	14.03.2022	- 17.03.20	2 15.4	Transformationen
	15.03.2022		16.1.1	DaviP-online für Pfarrer*innen
	15.03.2022	- 17.03.20	2 13.2.2	Das effektive Gemeindebüro

N	15.03.2022	16.5	Im Gemeindebrief Gemeinde erlebbar machen
ÄR	15.03.2022 - 25.03.2022	3.1	Einzelexerzitien "nach Maß" in ökumenischer Weite
\geq	17.03.2022 - 18.03.2022		Train The Trainer - Modul 2
	17.03.2022	8.3	Studientag Konfi-Arbeit kreativ
	21.03.2022	16.6	Sketchnotes
	21.03.2022 - 25.03.2022	3.5	Einkehr- und Skitage – Auf Benedikts Spuren in Engelberg
	22.03.2022	15.5	Da.Gegen.Rede
	28.03.2022 - 09.04.2022	1.1	Pastoralkolleg 2022
	28.03.2022 - 30.03.2022	10.2	EINFACH machen!
	28.03.2022 - 30.03.2022	13.3.1	Fit für Verwaltung
	28.03.2022 - 30.03.2022	5.6	Konflikte verstehen – Konflikte wagen
	28.03.2022 - 11.04.2022	5.16	"Wertschätzend und doch klar"*
	30.03.2022	14.2	Visitation
\equiv	01.04.2022 - 02.04.2023	15.3	Fortbildungsreihe playingarts:lab 2022-2023*
PR	01.04.2022	9.5	Auf Augenhöhe mit den Tieren
A	04.04.2022 - 13.07.2022	12.9	Hinschauen - Helfen - Handeln*
	07.04.2022 - 16.09.2022	12.8	Debora - Einstieg in Führung
	19.04.2022 - 28.10.2022	11.4	Curriculum zu Religions- und Weltanschauungsfragen*
	23.04.2022 - 24.04.2022	3.8	Beten mit Theresa von Àvila
	25.04.2022 - 07.05.2022	1.1	Pastoralkolleg 2022
A	01.05.2022 - 03.05.2022	3.2	Kampfkunst und Kontemplation
\geq	06.05.2022	10.3	Ehrenamt à la carte
	07.05.2022	17.3	Pfarrfrauen gemeinsam unterwegs
	09.05.2022 - 21.05.2022	1.1	Pastoralkolleg 2022
	09.05.2022	12.18	Mentoring 2022*
	09.05.2022 - 10.05.2022	12.17	Systemisches Konfliktmanagement – Online-Seminar
	09.05.2022	12.2	Werkstatt "Führung"
	09.05.2022 - 13.05.2022		Das Leitungsamt zwischen Dienstaufsicht und Seelsorge
	10.05.2022 - 11.05.2022		Sich selbst und Mitarbeiter*innen gesund führen
	16.05.2022 - 20.05.2022	1.2.1	Abschied nehmen und aufbrechen
	16.05.2022	14.3	Beurteilung
	23.05.2022	4.11	Präsenz und Ausstrahlung
	30.05.2022 - 31.05.2022		Design Thinking
	30.05.2022 - 02.06.2022		Mehr als Schmuck: Das Ornament
_	30.05.2022 - 03.06.2022		Gottesdienstkolleg
Z	14.06.2022	5.11	Traumasensible Verkündigung und Seelsorge
\exists	18.06.2022 - 24.06.2022		Studienreise Polen
	20.06.2022 - 02.07.2022		Pastoralkolleg 2022
	20.06.2022 - 22.06.2022		Gewagtes Leitwort
	20.06.2022 - 24.06.2022 21.06.2022	4.6	Wozu Kirche? Politische Predigt in Zeiten der gesellschaftlichen Polarisierung
	27.06.2022 - 29.06.2022		Geh-predigt!
	27.06.2022 - 29.06.2022 27.06.2022 - 01.07.2022		Nach der Ebbe kommt die Flut
	30.06.2022	6.1	Diakonisches Handeln als Entwicklungschance für die Gemeinde
	30.06.2022 - 01.07.2022		Train The Trainer - Modul 3
	30.06.2022	8.4	Studientag Erlebnispädagogik in der Konfi-Arbeit
	00.00.2022	UIT	Judichtug Encompadagogik in der Komi-Aloeit

\Box	01.07.2022 - 03.07.2022	17.8	Roots - Heimat finden in einer entwurzelten Welt
	04.07.2022 - 28.10.2022	5.1	Fraktionierter 6-Wochen-Kurs 2022*
,	04.07.2022 - 08.07.2022	9.2	Bibliolog - und die Bibel wird lebendig
	06.07.2022 - 08.07.2022	8.2	Werkstatt-Tagung Konfirmandenarbeit
	11.07.2022 - 13.07.2022	2.6	Theologische Vertiefung des Lukas-Evangeliums
	11.07.2022 - 15.07.2022	1.4	Kultur- und Reflexionstage
	12.07.2022 - 15.07.2022	5.10	Medizinethische Werkwoche
	14.07.2022	11.3	Wahrnehmungen der Anderen
	15.07.2022 - 17.07.2022	3.10	"Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein" (Lk 23,43)
	18.07.2022 - 30.07.2022	1.1	Pastoralkolleg 2022
	22.07.2022 - 28.07.2022	1.1.2	Kunst und Kirche – Schöpferische Unterbrechungen
	27.07.2022 - 30.07.2022	16.2	Fundraising-Sommerkolleg 2022
	29.07.2022 - 31.07.2022		Sicher und gelassen im Stress
α	02.09.2022 - 04.09.2022		Hinführung zum Herzensgebet
BE	05.09.2022 - 09.09.2022		playingarts:atelier 2022
\equiv	12.09.2022 - 12.12.2022	5.21.2	Die Kirche bleibt im Dorf*
	18.09.2022 - 21.09.2022		Predigen wie TED
РТ	19.09.2022 - 01.10.2022		Pastoralkolleg 2022
SE	19.09.2022 - 22.09.2022		Vulnerabilität. Dimension menschlichen Lebens
01	24.09.2022	17.5	Begegnungstag für Pfarrfrauen und Pfarrmänner
	25.09.2022 - 28.09.2022	4.9	Gottesdienst und Prophetie
	26.09.2022 - 28.09.2022		Fit für Verwaltung
	26.09.2022 - 28.09.2022		Versprengte Bilder der Hoffnung
	27.09.2022	12.13	Kirchengemeinde und Kitas – zwei Welten?
	29.09.2022 - 30.09.2022		Train The Trainer Modul 4
	01.10.2022	8.1	Studientag Konfi 3
\propto	02.10.2022 - 04.10.2022		Der eigenen Ehe Gutes gönnen
BE	04.10.2022 - 06.10.2022		Böser Chef - guter Hirte?
10 L	04.10.2022 - 07.10.2022		Frauen der Bibel erzählen ihre Geschichte
×	06.10.2022	16.1.2	DaviP-online für Pfarrer*innen
0	08.10.2022	8.6	Konfi-Tools inklusiv
	10.10.2022 - 22.10.2022		Pastoralkolleg 2022
	10.10.2022 - 22.10.2022		Jüdische Mystik und christliche Kabbala
	11.10.2022 - 16.10.2022		Zeit zur Stille - Zeit für sich - Zeit für Gott
	13.10.2022 - 14.10.2022		Ehrenamtskoordination als Gewinn im Gemeindealltag
	13.10.2022 - 16.10.2022		Die Heilkraft des Atems entdecken
	14.10.2022 - 16.10.2022		"Beziehungs-Weisen"
	17.10.2022	5.20	Forum Psychologie - Theologie
	17.10.2022 - 19.10.2022		Wiedergefunden
	17.10.2022 - 19.10.2022		Einführungskurs Gewaltfreie Kommunikation nach M. B. Rosenberg
	17.10.2022 - 13.10.2022 17.10.2022 - 21.10.2022		Gott als Person(en) oder Energie(n)?
	18.10.2022	14.4	Das effektive Dekanatsbüro
	23.10.2022 - 29.10.2022		Unterwegs auf dem Weg des Glaubens
	24.10.2022 - 26.10.2022 24.10.2022 - 26.10.2022		Das effektive Gemeindebüro
	24.10.2022 - 26.10.2022 24.10.2022	13.4.3	Meinen Hut in den Ring werfen
	24.10.2022 28.10.2022 - 30.10.2022		Den Weg in den Blick nehmen
			•
	28.10.2022 - 01.11.2022		Mich als Leitungsperson mit einbringen – das Leitungskonzept der TZI
	31.10.2022 - 04.11.2022	3.4	Zeit für sich selbst – und für die Familie

BER	07.11.2022	-	19.11.2022	1.1	Pastoralkolleg 2022
	07.11.2022	-	09.11.2022	2.1	Die Schrift hin und her wenden.
\geq	07.11.2022	-	11.11.2022	11.5	Grundkurs Konfessionskunde I
VE	07.11.2022	-	10.11.2022	2.616	Religion in Gesellschaft
0	11.11.2022	-	25.11.2022	5.17	Systemische Aufstellunge*
Z	14.11.2022	-	11.07.2023	5.3	Berufsbegleitender Kurs 2022/2023*
	16.11.2022	-	18.11.2022	4.10	Ewig kurzgefasst
	19.11.2022	-	20.11.2022	17.2	50 plus
Z	21.11.2022	-	25.11.2022	1.2.2	Abschied nehmen und aufbrechen
	24.11.2022	-	25.11.2022	9.1.5	Train The Trainer - Modul 5
	05.12.2022	-	09.12.2022	4.1.2	Gottesdienstkolleg

Angebote auf Anfrage

3.7	AusZeit
4.2	Gottesdienstcoaching
4.3	Predigtcoaching
4.4	"Kombi-Paket" Gottesdienst- und Predigtcoaching
4.5	Kollegiale Predigtberatung
12.3	Das Team - Energiefresser oder Kraftort?
12.12	Das macht mich aus! Das kann ich!
12.19	Personalentwicklungs-Gespräche
16.7	Online-Kurs: Digitale Tools
16.8	Online-Kurs: Medienrecht
17.4	WWT – Württembergischer Wohnzimmer–Treff



FEA 4



Anmeldung zu den Studientagen der FEA

Bitte nutzen Sie das "Anmeldeformular für FEA", zu finden im Bildungsportal (www.bildungsportal-kirche.de).

Die Anmeldung zu den Studientagen erfolgt über den Dienstweg ausschließlich beim Veranstalter (siehe Seite 9).



FEA 1



Datum_ 14.02.22 09:00 - 17:00 Der Tag kann mit Übernachtung und dem FEA-Studientag 2 kombiniert werden. Anmeldeschluss: 15.11.2021 Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart Leitung Katharina Rilling, Pfarrerin, FEA-Beauftragte, Stuttgart Referentin_ Ute Berger, Dozentin für die Aus- und Fortbildung von Gemeindesekretär*innen Plätze_ 20

FEA-Studientag 1: Blackbox Gemeindebüro?

Informationen und Tools für gute Zusammenarbeit

Als Dienstvorgesetzte*r verantworten Sie, was im Gemeindebüro vor sich geht. Sie sollten deshalb grundlegende Kenntnisse in Verzeichnisführung, Gemeindegliedermanagement und Registratur haben. Um im Dschungel der Geschäftsführung zu bestehen, ist außerdem eine gut abgestimmte Zusammenarbeit mit dem Sekretariat wichtig. Es trägt zu Ihrer Entlastung bei, wenn Aufgabenbereiche, Abläufe und Kommunikation klar strukturiert und abgesprochen sind.

FEA 2



15.02.22 09:00 -17:00 Datum_ Der Tag kann mit Übernachtung und dem FEA-Studientag 1 kombiniert werden. Anmeldeschluss: 15.11.2021 Ort Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart Katharina Rilling, Pfarrerin, Leitung_ FEA-Beauftragte, Stuttgart Esther Manz, Pfarrerin, Seelsorge Referentin_ an Seelsorgenden. Beauftragte für Salutogenese, Heilbronn Plätze_

FEA-Studientag 2: Salutogenese

Der berufliche Alltag eine*r Pfarrer*in ist geprägt von komplexen Anforderungen und einem hohen Einsatz an Zeit und Energie. Umso dringender stellt sich die Frage: Wie bleibe ich bei Kräften? Was brauche ich, um auf lange Sicht gut, gerne und wohlbehalten arbeiten zu können? Was kann ich selbst dazu beitragen? Der Studientag bietet Zeit und Gelegenheit, im Austausch mit Kolleg*innen, nach persönlichen Antworten auf diese Fragen zu suchen.

FEA 3



FEA-Studientag 3: Tag zur Bewerbung

Die Bewerbung auf die erste ständige Pfarrstelle will gut durchdacht und aufgebaut werden. Übung hat man dabei in der Regel nicht. Deshalb will dieser Tag die Möglichkeit bieten, neben vielen Infos rund um die Bewerbung, auch an praktischen Übungen Formulierungen und Bewerbungssituationen zu üben und im kleinen Kreis konstruktive Rückmeldung zu bekommen.

FEA-Studientag 4: Crash-Tag Verwaltung

Vikariat und unständiger Dienst können nicht ausreichend auf Aufgaben der Geschäftsführung und Verwaltung vorbereiten, der Kurs "Fit für Verwaltung" ist womöglich ausgebucht oder nicht zur passenden Zeit, oder man möchte noch etwas vertiefen. Aus diesem Grund gibt es diese eintägige Fortbildung, mit einem der Dozenten der anderen Verwaltungskurse, damit es eine sinnvolle Ergänzung ist. Bringen Sie gerne eigene Fragen, Themen. Probleme mit!

Datum	28.06.22 09:00 - 17:00 Der Tag kann mit Übernachtung und dem FEA-Studientag 3 kombiniert werden. Anmeldeschluss: 28.03.2022
Ort	Bernhäuser Forst DrManfred-Müller-Str. 4 70794 Filderstadt
Leitung	Katharina Rilling, Pfarrerin, FEA-Beauftragte, Stuttgart;
Referent	Harald Schweikert, Leiter Kirchliche Verwaltungsstelle Aalen
Plätze	20

FEA-Studientag 5: Leitung im Pfarramt I

Kommunikation mit dem Modell der TA

In den verschiedenen Leitungsaufgaben in der Gemeinde treffen sie als Pfarrer*in am Berufsanfang auf unterschiedlichste Menschen. Oft läuft das einfach gut, man versteht sich und arbeitet gut zusammen mit der Mesnerin, dem Hausmeister, mit Haupt- und Ehrenamtlichen in allen Bereichen. Und manchmal eben nicht. Es hakt, die Kommunikation ist schwierig, es gibt Konflikte. Das Modell der systemischen Transaktionsanalyse kann helfen zu verstehen, "wer da mit wem spricht" und wie sich die Kommunikation so gestalten lässt, dass es wieder gut weitergeht.

Datum	20.10.22 09:00 - 17:00 Der Tag kann mit Übernachtung und dem FEA-Studientag 6 kombiniert werden. Anmeldeschluss: 14.07.2022
0rt	Christkönigshaus Paracelsusstr. 89 70599 Stuttgart
Leitung	Margrit Schlipf, Pfarrerin, Studienleiterin am Pfarrseminar, Stuttgart
Referentin	Dipl.Psych. Susanne Bakaus, Leiterin Landesstelle der Psychologischen Beratungsstellen Stuttgart
Plätze	20

FEA-Studientag 6: Leitung im Pfarramt II

Konstruktives Miteinander von Haupt- und Ehrenamtlichen

Leitung ist immer ein spannendes Thema – im Pfarramt wird es noch spannender (manchmal auch spannungsreicher), weil in der Leitung einer Kirchengemeinde Hauptamtliche und Ehrenamtliche zusammenarbeiten, mit einem je ganz eigenen Rollenverständnis und eigenen Bedürfnissen und Vorstellungen.

Wie kann man zu einem guten Verständnis der verschiedenen Rollen und damit auch zu einer konstruktiven Zusammenarbeit kommen?

FEA (Anmeldung)

Grüninger Str. 25, 70599 Stuttgart Sekretariat.FEA@elk-wue.de Telefon: 0711 45804-53 Melanie Lohr (Sekretariat) Pfarrerin Katharina Rilling (Leitung)

Datum	21.10.22 09:00 – 17:00 Der Tag kann mit Übernachtung und dem FEA-Studientag 5 kombiniert werden. Anmeldeschluss: 14.07.2022
Ort	Christkönigshaus Paracelsusstr. 89 70599 Stuttgart
Leitung	Margrit Schlipf, Pfarrerin, Studienleiterin am Pfarrseminar, Stuttgart
Referentin	Gisela Dehlinger, Leiterin Zentrum Gemeindeentwicklung und Ehrenamt
Plätze	20

Beachten Sie auch folgende Kurse in diesem Heft:
3.4 Zeit für sich selbst - und für die Familie
13.3.1 und 13.3.2 Fit für Verwaltung
13.4.1, 13.4.2, 13.4.3 Meinen Hut in den Ring werfen
12.18 Mentoring 2022

FEA 5

FEA 6

Pastoralkolleg

Veranstalter	Pastoralkolleg Württemberg
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	Kurs 634: 10.01.22 - 22.01.22 Kurs 635: 31.01.22 - 12.02.22 ¹ Kurs 636: 14.02.22 - 26.02.22 ² Kurs 637: 07.03.22 - 19.03.22 Kurs 638: 28.03.22 - 09.04.22 Kurs 639: 25.04.22 - 07.05.22 Kurs 640: 09.05.22 - 21.05.22 ³ Kurs 641: 20.06.22 - 02.07.22 Kurs 642: 18.07.22 - 30.07.22 Kurs 643: 19.09.22 - 01.10.22 Kurs 644: 10.10.22 - 22.10.22 ¹
	Kurs 645: 07.11.22 - 19.11.22
Ort	Pastoralkolleg
	Bismarckstr. 12 72574 Bad Urach
Leitung	Dr. Ernst Michael Dörrfuß, Kirchenrat; Susanne Joos, Pfarrerin und Pastoralpsycho- logische Referentin; Johannes Gruner, Pfarrer und Studienleiter

¹⁾ in Kooperation mit der ELKB, in Bad Urach

Pastoralkolleg 2022

Alle sieben Jahre sind die Pfarrer*innen der Landeskirche eingeladen, im Pastoralkolleg im Kreis von Kolleg*innen "drei Schritte zurückzutreten, den eigenen Standort zu bestimmen und neue Perspektiven zu entwickeln". Dietrich Bonhoeffers "Gemeinsames Leben" bildet die Magna Charta der Einrichtung. Bleibendes Thema ist pastorale Identität im grundsätzlichen, aber auch im persönlichen Sinn.

Zum Kursprogramm gehören das Gespräch über der Bibel, Tagzeitgebete, der Austausch von (Gemeinde-)Erfahrungen, pastoraltheologische Impulse und kollegiale Beratung, Studienfahrt und Wanderung, ein spezieller Studientag mit einem Mitglied der Tübinger Theologischen Fakultät, das Gespräch mit Vertretern der Kirchenleitung und gemeinsame theologische Arbeit.



Das Unsagbare sagen -Spiritualität und Literatur

Angebot des Pastoralkollegs Neuendettelsau im Rahmen der Kooperation der Pastoralkollegs der bayerischen und württembergischen Landes-

Was eigentlich ist "religiöse Erfahrung"? Und wie kann von ihr gesprochen werden? Mit dem Pfarrer und Schriftsteller Christian Lehnert erkunden wir, wie in Literatur spirituelle Erfahrung erzählt und in Sprache gesetzt wird. "Lesend betreten" wir solche erzählten Erfahrungsräume. Mit unseren Resonanzen, Echos und Anklängen, aber auch mit unseren Nachfragen, Zweifeln und eigenen Erfahrungen suchen wir in Skizzen nach einer eigenen Sprache für das Unsagbare jenseits von Formeln und Stereotypen.

Pastoralkolleg Neuendettelsau in Kooperation mit dem Pastoral- kolleg Württemberg
Pfarrdienst
17.01.22 - 23.01.22
Geistliches Zentrum Schwanberg
Schwanberg 3 97348 Rödelsee
Frank Zelinsky, Pfarrer, Rektor Pastoralkolleg der ELKB; Dr. theol. h.c. Christian Lehnert, Schriftsteller, Pfarrer, Leipzig
4 aus Württemberg
Online über den Digitalen Dienstweg bis 05.10.2021



Kunst und Kirche

Schöpferische Unterbrechungen

Angebot des Pastoralkollegs Neuendettelsau im Rahmen der Kooperation der Pastoralkollegs der bayerischen und württembergischen Landeskirchen

Allzu oft sind wir so eingebunden in vielfältige Beanspruchungen, dass kaum Lücken bleiben für inspirierende Kreativität. Wenn das Leben und die Arbeit vor allem bestimmt sind von Funktionieren und Organisieren, können sie eintönig und farblos werden. An drei Tagen wird der Künstler Robert Weber uns in seinem Atelier einladen zu kreativen Unterbrechungen in der Begegnung mit Kunst. Wir spielen mit Farben und Möglichkeiten. Wir probieren uns aus und erleben unsere eigenen schöpferischen Quellen. In kreativen Zugängen, intensivem Austausch, im Feiern und in Zeiten der Stille nähern wir uns dem Geheimnis der Kunst und suchen, wie sie uns anregt, dem Geheimnis Gottes Raum und Gestalt zu geben.

Veranstalter	Pastoralkolleg Neuendettelsau in Kooperation mit dem Pastoral- kolleg Württemberg
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	22.07.22 - 28.07.22
Ort	Seminarhaus Holzmannstett Holzmannstett 1 83539 Pfaffing
Leitung	Frank Zelinsky, Pfarrer, Rektor Pastoralkolleg der ELKB
Referenten	Robert Maria Weber, Künstler, Grafing bei München; Jean-Pierre Barraud, Kunstbeauftragter Ev. Kirche für den Kirchenkreis Augs- burg und Schwaben, Neu-Ulm
Plätze	4 aus Württemberg
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 05.10.2021



³⁾ in Kooperation mit der EKM, im Kloster Drübeck

Pastoralkolleg Pastoralkolleg

VeranstalterPastoralkolleg Württemberg **Zielgruppe**_____ Pfarrdienst 16.05.22 - 20.05.22 Datum_ Pastoralkolleg Bismarckstr. 12 72574 Bad Urach Leitung_ Johannes Gruner, Pfarrer, Studienleiter, Bad Urach; Susanne Joos, Pfarrerin, Supervisorin, Bad Urach

Plätze 12 Kosten_ keine

Online über den Digitalen Anmeldung____ Dienstweg bis 14.03.2022

Abschied nehmen und aufbrechen

An der Schwelle zum Ruhestand

Am Ende der aktiven Dienstjahre zurückblicken auf eine lange Wegstrecke, im Kreis von Kolleg*innen ein Resümee ziehen, für sich allein und gemeinsam Ausblick halten auf das was kommt, darum geht es bei diesem Angebot des Pastoralkollegs. Nachspüren wollen wir zudem Erfahrungen des Älterwerdens sowie unterschiedlichen Entdeckungen des sogenannten "Ruhestandes". Ihre Struktur erhalten die gemeinsamen Tage in bewährter Weise durch die gemeinsamen Tagzeitgebete und das Gespräch über der Bibel. Viel Raum bleibt für kollegialen Austausch, kollegiale Beratung sowie Zeit für Alleinsein und Ruhe. Ein Gespräch mit dem Landesbischof ist ebenso geplant wie ein halber Tag "unterwegs" - wandernd und/oder schauend.

Freiraum

Kollegstage für mich und ein Thema

■ Die Kurstage laden dazu ein, das Pastoralkolleg ganz buchstäblich als "Freiraum" zu nutzen – um endlich einmal ein paar Tage Zeit für ein vielleicht schon lange gehegtes Projekt zu haben. Zeit für die Lektüre eines Buches, dazu, etwas aufzuschreiben, das Sortieren von Fotos, oder dazu. etwas zu (er)finden, was noch fehlt...

Ihre Struktur erhalten die gemeinsamen Tage in bewährter Weise durch die gemeinsamen Tagzeitgebete und das morgendliche Gespräch über der Bibel. Viel Zeit wird für das mitgebrachte Projekt bleiben. Auch für den kollegialen Austausch und – auf Wunsch – Einzelgespräch wird Raum sein.

Veranstalter	Pastoralkolleg Württemberg
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	14.02.22 - 18.02.22
Ort	Pastoralkolleg
	Bismarckstr. 12
	72574 Bad Urach
Leitung	Dr. Ernst Michael Dörrfuß,
_	Kirchenrat, Bad Urach
Plätze	12
Kosten	keine
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
J	weg bis 05.01.2022

1.2.2

Veranstalter	Pastoralkolleg Württemberg
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	21.11.22 - 25.11.22
Ort	Pastoralkolleg
Leitung	Bismarckstr. 12 72574 Bad Urach Dr. Ernst Michael Dörrfuß, Kirchenrat, Bad Urach; Susanne Joos, Pfarrerin, Super- visorin, Bad Urach
Plätze	12
Kosten	keine
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 19.09.2022

Abschied nehmen und aufbrechen

An der Schwelle zum Ruhestand

Ausschreibungstext siehe oben

Kultur- und Reflexionstage

Gemeinsame Bibellektüre, Tagzeitengebete, kollegiale Beratungsgespräche sowie Unternehmungen in Urach und um Urach herum bilden den Schwerpunkt der gemeinsamen Tage. Inhaltliche Impulse thematisieren verschiedene Aspekte pastoraler Existenz.

Veranstalter Zielgruppe	Pastoralkolleg Württemberg Pfarrdienst, Teilnehmer*innen eines zurückliegenden Pastoral- kollegs-Kurses
Datum	11.07.22 15:00 - 15.07.22 13:00
Ort	Pastoralkolleg Bismarckstr. 12 72574 Bad Urach
Leitung	Dr. Ernst Michael Dörrfuß, Kirchenrat, Bad Urach; N.N.
Plätze	12
Kosten	keine
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 09.05.2022

Solo im Pfarrhaus

ldeen und Anregungen für alle, die alleine wohnen

160 gm Wohnfläche, 2000 gm Garten, Möbel für zweieinhalb Zimmer. So oder so ähnlich erleben es viele Pfarrer*innen, die alleine ein Pfarrhaus beziehen. Für manche ist es eine attraktive Lebensform, für andere eine Herausforderung. Ob als Single oder in einer Fernbeziehung, ob in einem Haus oder in einer Wohnung lebend, - es gilt herauszufinden: Wie markiere ich meine Grenzen der Gemeinde gegenüber? Wie setze ich mir selbst Grenzen, wenn ich zu viel arbeite? Wie komme ich zu einem sozialen Leben außerhalb des Dienstes?

Veranstalter	Pastoralkolleg Württemberg
Zielgruppe	Pfarrer*innen, die alleine wohnen
Datum	22.02.22 16:00 - 25.02.22 13:00
Ort	Pastoralkolleg
	Bismarckstr. 12
	72574 Bad Urach
Leitung	Susanne Joos, Pfarrerin, Pastoral-
	psych. Referentin
Plätze	12
Kosten	keine
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
J	weg bis 17.12.2021

www.bildungsportal-kirche.de

2

Theologie - Pastoraltheologie

2.1

Ev. Pfarramt für das Gespräch
zwischen Christen und Juden
Pfarrdienst, Diakonat
07.11.22 10:00 - 09.11.22 13:00
Ev. Akademie Bad Boll
Akademieweg 11 73087 Bad Boll
Jochen Maurer, Pfarrer für das
Gespräch zwischen Christen und Juden, Stuttgart
Rivka Basch, Lehrerin, Jerusalem
Dani Basch, Politikwissenschaftle Unternehmer, Jerusalem
10
300 € *
Online über den Digitalen
Dienstweg bis 05.08.2022

Die Schrift hin und her wenden

Die Welt der Psalmen

Die jüdische Kunst, biblische Texte auszulegen, hat einen hermeneutischen Grundsatz hervorgebracht: "Wende sie [die Schrift] und wende sie, denn alles ist in ihr [zu finden]" (Pirkei Awot 5,22). Angehörige aller Generationen haben so immer wieder neues vernommen. Mit ihnen werden wir lernen: angefangen bei den Rabbinen des Midrasch über Exegeten des Mittelalters bis hin zu neuen Interpretationen im modernen Israel. spirituelle Dimensionen beleuchten.

Ein Brennpunkt ist die Konfrontation der zwei Brüder Josef und Jehuda und deren Relevanz für die Überlieferung von den zwei verschiedenen Messiassen, die als Nachkommen von Josef und Jehuda gelten.

2.2

Veranstalter	Ev. Pfarramt für das Gesprach
	zwischen Christen und Juden
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat
Datum	07.03.22 10:00 - 09.03.22 13:00
Ort	Ev. Akademie Bad Boll
	Akademieweg 11
	73087 Bad Boll
Leitung	Jochen Maurer, Pfarrer für das
,	Gespräch zwischen Christen und
	Juden, Stuttgart
Referent	Gabriel Strenger, Klinischer Psy-
	chologe, Referent für Judentum
	und Spiritualität, Jerusalem
Plätze	10
Kosten	300 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 15.01.2022

Die Josefsgeschichte und ihre Bedeutung für jüdische Spiritualität

Der Fortbildungskurs lotet die Kunst der Erzählung mit Hilfe der Erfahrung jüdischer Textwahrnehmung und Auslegung aus. Gabriel Strenger wird außerdem ihre psychologischen und spirituellen Dimensionen beleuchten.

Ein Brennpunkt ist die Konfrontation der zwei Brüder Josef und Jehuda und deren Relevanz für die Überlieferung von den zwei verschiedenen Messiassen, die als Nachkommen von Josef und Jehuda gelten.

Jüdische Mystik und christliche Kabbala

Texte und Bilder zur christlichen Kabbala bei Johannes Reuchlin, Martin Luther und im evangelischen Württemberg

Im Gedenkjahr Johannes Reuchlins (1455–1522) lesen wir – nach einer Einführung in die jüdische Mystik – in deutscher Übersetzung ausgewählte Abschnitte aus seiner Schrift "De arte cabbalistica" (1517). Im Anschluss werfen wir einen Blick auf die Kabbala-Rezeption Martin Luthers und verfolgen die Spuren der "christlichen Kabbala" in Württemberg (und Lehrtafel der Prinzessin Antonia in Bad Teinach).

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat
Datum	10.10.22 10:00 - 12.10.22 16:00
Ort	Kloster Hirsau
	Wildbader Str. 2
	75365 Calw
Leitung	Prof. Dr. Matthias Morgenstern,
	Judaistik und Religionswissen-
	schaft, Universität Tübingen
Plätze	12
Kosten	350 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
	weg bis 10.08.2022

Versprengte Bilder der Hoffnung

Das Markusevangelium als Einspruch gegen die Katastrophe des Jüdischen Krieges

Für den Evangelist Markus war der Jüdische Krieg ein traumatisches Geschehen. Darum führt sein Text in einer Reihe von ebenso bildgewaltigen wie verstörenden Geschichten vor Augen: Das Evangelium von Jesus Christus lässt sich nicht einfach weiterhin verkünden, als wäre nichts geschehen. Aber zugleich will Markus der Katastrophe auch nicht das letzte Wort lassen. Darum bietet er uns ebenso eindrucksvolle Geschichten, in denen er gezielt gegen den Schrecken anerzählt. Um diese Geschichten soll es auf der Tagung gehen.

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat
Datum	26.09.22 10:00 - 28.09.22 13:00
Ort	Ev. Akademie Bad Boll
	Akademieweg 11 73087 Bad Boll
Leitung	Andreas Bedenbender, Pfarrer, Redakteur der exegetischen Zeitschrift "Texte und Kontexte", Dortmund
Plätze	12
Kosten	400 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 25.06.2022

Segnen - Salben - Beichten

Lange Zeit haben segnen, salben und beichten im Protestantismus kaum eine Rolle gespielt. Seit einigen Jahren kommt der einzelne Mensch in seiner Einheit von Leib, Seele und Geist wieder mehr in den Blick. Damit verbunden ist auch die Wiederentdeckung sinnlicher und persönlicher Formen der Zuwendung: Berührung und der individuelle Zuspruch wie sie im Segen, der Salbung und in der Einzelbeichte erlebt werden können. Ein noch kaum gehobener Schatz unserer Tradition ist die Beichte, in der die tiefe Sehnsucht nach Gemeinschaft, nach neuem Leben und Gewissheit (Dietrich Bonhoeffer) in besonderer Weise erfüllt wird.

Veranstalter	Stift Urach
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat
Datum	05.03.22 09:30 - 06.03.22 15:00
Ort	Stift Urach
	Bismarckstr. 12
	72574 Bad Urach
Leitung	Elke Maihöfer, Kirchenrätin, Stift
	Urach; Conrad Maihöfer, Kirchen-
	rat, Stift Urach
Referent	Prof. Dr. Peter Zimmerling, Prak-
	tische Theologie, Leipzig
Plätze	15
Kosten	156 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
_	weg bis 17.02.2022

2.4

2.5.1

2.5.2

Veranstalter	Stift Urach
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat,
	Prädikant*innen
Datum	07.03.22 09:30 - 16:00
Ort	Stift Urach
	Bismarckstr. 12
	72574 Bad Urach
Leitung	Elke Maihöfer, Kirchenrätin, Stift
	Urach; Conrad Maihöfer, Kirchen-
	rat, Stift Urach
Referent	Prof. Dr. Peter Zimmerling,
	Praktische Theologie, Leipzig
Plätze	40
Kosten	40 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 20.02.2022

Studien - und Begegnungstag

"Kirche quo vadis?"

Was wird aus der Kirche, wenn sie nicht mehr ist, was sie war und wir noch nicht sehen, was sie sein wird?

In den letzten Jahren haben in vielen Bereichen des Lebens und unserer Gesellschaft tiefgreifende Veränderungen stattgefunden. Die Corona-Pandemie hat manches noch verstärkt und beschleunigt. Diese Entwicklungen machen auch vor der Kirche nicht Halt. Gemeinsam wollen wir über das biblische Verständnis von Kirche nachdenken, Stationen der Kirchengeschichte betrachten und miteinander überlegen, wie wir in unserer sich verändernden Zeit Kirche denken und mitgestalten können.

2.6

Veranstalter Zielgruppe	Amt für Missionarische Dienste Pfarrdienst, Diakonat, Prädi- kant*innen, Bezirksverantwort- liche für Bibelwochen
Datum	11.07.22 09:30 - 13.07.22 16:00
Ort	Stift Urach Bismarckstr. 12 72574 Bad Urach
Leitung	Tobias Schneider, Kirchenrat, Amt für Mission. Dienste, Stuttgart; Karl-Heinz Essig, Pfarrer, Amt für Mission. Dienste, Stuttgart
Referent	Prof. Dr. Jens Schröter, Berlin
Plätze	20
Kosten	40 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 24.06.2022

Theologische Vertiefung des Lukas-Evangeliums

Überblick und Textauslegung für Predigtarbeit und Bibelwochen-Vorbereitung

■ Einführung in die Apostelgeschichte. Exegese und Auslegung des Lukasevangeliums in 7 Einheiten.

Referate mit Aussprache. Anregungen zur Umsetzung in der Gemeinde.

Bitte beachten Sie auch das Veranstaltungsangebot des "Schönblick" unter **www.schoenblick.de**

Vulnerabilität.

Dimension menschlichen Lebens

Überregionale theologische Fortbildung 2022

Durch die Corona-Pandemie wurde ein neuer Fokus auf das Thema der Verwundbarkeit bzgl. des Menschen, einzelner Gruppen oder der Gesellschaft gelenkt. Die Vielgestaltigkeit des Themas eröffnet ein erhebliches Diskussionspotential nicht nur in theologischer, sondern auch in anthropologischer, sozialethischer und diskursethischer Hinsicht.

In bewährter Form wird die Tagung sich auf akademischem Niveau mit Fachtexten befassen, die in Gruppen und im Plenum reichlich diskutiert und auf Praxistauglichkeit befragt werden können

Veranstalter	Institut für Ethik, EvTheol. Fakultät, Universität Tübingen
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	19.09.22 13:00 - 22.09.22 12:15
Ort	Institut für Ethik
	EvTheol. Fakultät, Universität Tübingen Liebermeisterstr. 12 72076 Tübingen
Leitung	Prof. Dr. Elisabeth Gräb-Schmidt, Tübingen; in Zusammenarbeit mit Friedhelm Meier, Christian Schlenker, Sebastian Mense, Tatjana Petkovic
Plätze	12
Kosten	75 € *
	Eigenbeteiligung: Übernachtung und Verpflegung (selbst zu orga- nisieren)
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 29.05.2022



Hinweise

für alle nachfolgenden Kurse des Theologischen Studienseminars der VELKD:

Anmeldungen werden nach Eingang im Theologischen Studienseminar der VELKD berücksichtigt. Vorab-Anmeldung über die Homepage ist daher empfohlen (www.theologisches-studienseminar.de; info@theologisches-studienseminar.de).

Bei Absagen, die später als 8 Wochen vor dem jeweiligen Kursbeginn erfolgen, wird eine Stornogebühr in Rechnung gestellt, sofern nicht eine andere Person von einer Warteliste nachrücken kann.

2.598

Veranstalter	Theol. Studienseminar der VELKD
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	15.02.22 18:00 - 24.02.22 09:00
Ort	Theol. Studienseminar der VELKD, Bischof-Meiser-Str. 6 82049 Pullach
Leitung	Dr. Christina Costanza, Studienleiterin, Pullach
Referenten	Prof. Dr. Alexander Deeg, Praktische Theologie, Leiter Liturgiewiss. Instituts der VELKD, Leipzig; Anne Gidion, Rektorin Pastoralkolleg Ratzeburg.
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	721 €
	Eigenbeteiligung: 150 € und Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-

weg bis 15.12.2021

Taufe und Abendmahl

Theologische und praktische Erkundungen

Die Erfahrungen der letzten Zeit haben die Frage nach Präsenz und sinnlicher Erfahrung im Gottesdienst neu aufgeworfen und zu Diskussionen um die Praxis des Abendmahls, aber auch um die Gestalt der Taufe geführt. Wir nehmen die vielfältigen Veränderungen in der aktuellen Tauf- und Abendmahlspraxis wahr, erkunden Gestaltungsmöglichkeiten und suchen nach theologischen Inspirationsquellen.

2.609

Veranstalter	Theol. Studienseminar der VELKD
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	20.06.22 18:00 - 24.06.22 09:00
0rt	Theol. Studienseminar der VELKD, Bischof-Meiser-Str. 6 82049 Pullach
Leitung	Dr. Christina Costanza, Studien- leiterin, Pullach; Bernd Berger, Leitung Weiterbildung Refor- mierte Kirchen Bern-Jura-So- lothurn; Dr. Eva Harasta, Theol. Referentin des Bischofs, Wien
Referenten	Steve Kennedy Henkel, Pfarrer, Nachwuchsgewinnung Pfarrbe- ruf, München; Dr. Emilia Handke, Pastorin, Leiterin Kirche im Dialog, Hamburg; Franziska Huber, Theol. Mitarbeiterin, Fachstelle Theolo- gie, Bern; Dr. Bernhard Lauxmann, Praktische Theologie, Wien
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	342 €
	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 20.04.2022

Wozu Kirche?

- 3. Pastoralkolleg Deutschland Österreich -Schweiz
- Kirchliches Handeln geschieht in unterschiedlichen gesellschaftlichen Kontexten und kirchlichen Traditionen. Stadt oder Land, schon traditionelle Diasporasituation oder noch stabile Volkskirchlichkeit, Norden oder Süden: Wie werden Kirchengemeinden in der Gesellschaft wahrgenommen, besonders von denen, die nicht zur Kerngemeinde gehören? Die Kasualien und der digitale Raum stellen uns besonders deutlich vor diese Frage. Wie können wir mit unserer Kasualpraxis wahrnehmbar und zukunftsfähig werden? Welche Anregungen für zukünftige Formen kirchlicher Praxis begegnen im digitalen Raum?-Der Kurs verbindet trinationalen Austausch, kollegiale Beratung und Impulse aus Theologie und kirchlicher Praxis. Ein besonderer Schwerpunkt sind die Kasualien, die wir religionssoziologisch und theologisch in den Blick nehmen, und kirchliche Praxis im digitalen Raum.

Gott als Person(en) oder Energie(n)?

Gottesbilder im Diskurs

Das Reden von einem personalen Gott ist in die Kritik gekommen, erscheint vielen Menschen als unvereinbar mit Vernunft und Erfahrung. Alternativ wird von Gott als einer "Energie" oder einer "Kraft" gesprochen. Die für den Glauben in der Gegenwart bedeutsame Frage, ob energetische und personale Gottesbilder miteinander vereinbar sind, markiert zugleich eine der entscheidenden Differenzen zwischen Ost-und Westkirche. Der Studienkurs bietet Gelegenheit, diese Differenzen theologiehistorisch wahrzunehmen und sie im Rückblick auf biblische Traditionen von Personalität und Kraft Gottes zu diskutieren.

Veranstalter	Theol. Studienseminar der VELKD
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	17.10.22 18:00 - 21.10.22 09:00
Ort	Theol. Studienseminar der VELKD,
	Bischof-Meiser-Str. 6
	82049 Pullach
Leitung	Dr. Christina Costanza,
	Studienleiterin, Pullach
Referentin	Prof. Dr. Katharina Heyden, Ältere
	Geschichte des Christentums und
	interreligiöse Begegnungen, Bern
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	332 €
	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
_	weg bis 15.08.2022

Religion in Gesellschaft

Onlinestudienkurs Religionssoziologie

Der soziologische Blick "von außen" auf die Religion und ihre Bedeutung für das Zusammenleben von Menschen hat in den letzten Jahrzehnten vielfach auf Theologie und Kirche eingewirkt. Soziologische Entwürfe wie die von Andreas von Reckwitz und Martina Löw wurden in der Theologie rezipiert, Hartmut Rosa hat auf Kirchentagen gesprochen, religionssoziologische Forschung hat die Analyse der kirchlichen Gegenwartsherausforderungen geprägt. In diesem Online-Kurs nehmen wir ausgewählte Klassiker der Religionssoziologie ebenso wie aktuelle (religions) soziologische Impulse wahr, um aus dieser Perspektive neu nach dem "Was?" und dem "Wozu?" der Religion zu fragen und den eigenen Standort zu klären.

zicigi uppe	T Tall UICIISC
Datum	17.10.22 18:00 - 21.10.22 09:00
Ort	Theol. Studienseminar der VELKD, Bischof-Meiser-Str. 6 82049 Pullach
Leitung	Dr. Christina Costanza, Studienleiterin, Pullach
Referentin	Prof. Dr. Katharina Heyden, Ältere Geschichte des Christentums und interreligiöse Begegnungen, Bern
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	332 €
	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 15.08.2022

Online

2.616

Veranstalter___ Theol. Studienseminar der VELKD Zielgruppe Pfarrdienst, Religionslehrer*innen 07.11.22 16:30 - 10.11.22 19:00 Online Leitung____ Dr. Christina Costanza, Studienleiterin, Pullach Expert*innen aus Soziologie, Referenten_ Theologie und Kirche Plätze__ 3 aus Württemberg 25€, Kosten___ Online über den Digitalen Dienst-Anmeldung____

weg bis 07.10.2022

Geistliche Übungen – Spiritualität

3.1

Zielgruppe Pfarrdienst, Diakonat, Kirchenmusiker*innen, haupt- und ehren amtliche Mitarbeiter*innen Datum 15.03.22 16:00 - 25.03.22 10:00 innerhalb dieses Zeitraums nach selbst gewählter Länge Ort Abtei St. Erentraud Kellenried 3 88276 Berg Leitung Katharina Rilling, Pfarrerin, Geistliche Begleitung, Stuttgart Referentin Sr. Dorothee Laufenberg SSpS, Geistliche Begleiterin, Eriskirch/Moos Plätze 10 Kosten 100 € pro Tag Eigenbeteiligung: 30 € pro Tag Anmeldung Online über den Digitalen Dienst-	Veranstalter	Geistliche Begleitung für die Mitarbeitenden der Landeskirche
innerhalb dieses Zeitraums nach selbst gewählter Länge Abtei St. Erentraud Kellenried 3 88276 Berg Katharina Rilling, Pfarrerin, Geist liche Begleitung, Stuttgart Sr. Dorothee Laufenberg SSpS, Geistliche Begleiterin, Eriskirch/ Moos Plätze 10 Kosten 100 € pro Tag Eigenbeteiligung: 30 € pro Tag Online über den Digitalen Dienst-	Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, Kirchen- musiker*innen, haupt- und ehrer
Kellenried 3 88276 Berg Katharina Rilling, Pfarrerin, Geistliche Begleitung, Stuttgart Sr. Dorothee Laufenberg SSpS, Geistliche Begleiterin, Eriskirch/Moos Plätze 10 Kosten 100 € pro Tag Eigenbeteiligung: 30 € pro Tag Anmeldung Online über den Digitalen Dienst-	Datum	innerhalb dieses Zeitraums nach
liche Begleitung, Stuttgart Sr. Dorothee Laufenberg SSpS, Geistliche Begleiterin, Eriskirch/ Moos Plätze 10 Kosten 100 € pro Tag Eigenbeteiligung: 30 € pro Tag Anmeldung Online über den Digitalen Dienst-	Ort	Kellenried 3
Geistliche Begleiterin, Eriskirch/ Moos 10 Kosten 100 € pro Tag Eigenbeteiligung: 30 € pro Tag Online über den Digitalen Dienst-	Leitung	
Kosten 100 € pro Tag Eigenbeteiligung: 30 € pro Tag Anmeldung Online über den Digitalen Dienst-	Referentin	Geistliche Begleiterin, Eriskirch/
Eigenbeteiligung: 30 € pro Tag Anmeldung Online über den Digitalen Dienst-	Plätze	10
Anmeldung Online über den Digitalen Dienst-	Kosten	100 € pro Tag
3		Eigenbeteiligung: 30 € pro Tag
9	Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis spätestens 10.02.2022

Einzelexerzitien "nach Maß" in ökumenischer Weite

Begleitet ins Schweigen gehen – in selbst gewähltem Zeitraum

Exerzitien nehmen heißt: vor Gott in die Stille gehen, auf die Heilige Schrift hören, eigene Glaubenserfahrungen vertiefen und sich auf dem Weg der Nachfolge stärken lassen.

Innerhalb des Zeitraums 15.-25. März können Sie wählen, wie viele Tage Sie in Anspruch nehmen wollen (mind. 3 volle, max. 10 Tage).

Zu diesen ignatianischen Einzelexerzitien mit ökumenischer Begleitung gehören: durchgängiges Schweigen; täglich: Leibübungen und eine gemeinsame Meditationszeit, vier persönliche Gebetszeiten, Begleitgespräch und Abendmahlsfeier

Sprechen Sie vor der Anmeldung bitte mit Pfarrerin Rilling (Katharina.Rilling@elk-wue.de; 0711 45804-51)

3.2

veranstaiter	Geistliche Begleitung für die
	Mitarbeitenden der Landeskirche
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, Kirchen-
	musiker*innen, haupt- und ehren-
	amtliche Mitarbeiter*innen
Datum	01.05.22 18:00 - 03.05.22 13:30
Ort	Kloster Heiligkreuztal
	88499 Altheim
Leitung	N.N.
Referenten	Wolfgang Betz, 4. Dan JKA Karate, KI-Übungsleiter nach Osamu Aoki, Schwäbisch Gmünd; Ernst Amann-Schindler, Richter am Kir- chengericht i.R., Meditationsleiter, Schwäbisch Gmünd
Plätze	10
Kosten	250 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
	weg bis spätestens 08.03.2022

Veranstalter Geistliche Regleitung für die

Kampfkunst und Kontemplation

Gegenwärtig sein im Fluss des Lebens. Eine west-östliche Übungswoche

den Alltag (für Einsteiger und Geübte geeignet). Inhalte: (a) gemeinsames Sitzen in der Stille – in der Tradition christlicher Kontemplation, bes. von Teresa von Avila und Johannes vom Kreuz (b) Köper- und Atemübungen nach Osamu Aoki – einer Trainingsmethode, die den freien Fluss der Lebensenergie und die Sensibilität für den eigenen Körper fördert.

Der Kurs vermittelt praktische Übungen für

Teilnahmevoraussetzungen: innere Offenheit und eine altersgemäße körperliche Beweglichkeit. Eine besondere körperliche Fitness ist nicht nötig. Kurzexerzitien mit der Badischen Landeskirche

Eine Woche im Schweigen und im Gebet verbringen – den eigenen Glaubensweg bewusst wahrnehmen und pflegen. Diese Tage der Stille rufen aus dem Alltag heraus und laden ein, sich dem eigenen Leben mit neuem Blick zuzuwenden. Tägliche Elemente dieser ignatianischen Exerzitien sind: gemeinsame Morgenmeditation, vier persönliche Gebetszeiten, Einzelbegleitgespräch mit Anregungen für die Gebetszeiten, Abendmahlsfeier.

Erwartet wird die Bereitschaft, die Tage in durchgehendem Schweigen zu verbringen und sich auf den eigenen geistlichen Weg offen einzulassen.

Veranstalter	Geistliche Begleitung für die Mitarbeitenden der Landeskirche
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	23.10.22 15:00 - 29.10.22 11:00
Ort	Bildungshaus St. Luzen
	Klostersteige 6
	72379 Hechingen
Leitung	N.N.
Referenten	Susanne Schneider-Riede, Pfarre- rin, Fachstelle Geistliches Leben, Karlsruhe; Katharina Rilling, Pfarrerin für Geistliche Beglei- tung am Berufsanfang und FEA, Stuttgart; N.N.
Plätze	18
	davon 9 aus Württemberg
Kosten	610 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis spätestens 20.07.2022

3.4

Zeit für sich selbst – und für die Familie

Ökumenische Einkehr- und Ferientage für Familien

Es ist nicht einfach, die Balance zu finden zwischen beruflichem Engagement und persönlichem Weg, zwischen Zeit für sich selbst und Zeit für die Familie. Diese Einkehrtage wollen Raum bieten, die Beziehungen zu*r Partner*in, zur Familie, zu Gott und zu sich selbst zu vertiefen. Sie sind eine Zeit, um zum einen innezuhalten und sich neu auszurichten, zum anderen auch gemeinsam mit der Familie etwas zu erleben.

Neben Anregungen für die persönliche Spiritualität gibt es Angebote und Betreuung für Kinder ab 1 Jahr durch ausgebildete Erzieher*innen. Das Feriendorf in Langenargen bietet für die unterschiedlichsten Unternehmungen eine reizvolle Umgebung.

Veranstalter	Geistliche Begleitung für die Mitarbeitenden der Landeskirche
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	31.10.22 18:00 - 04.11.22 13:00
Ort	Familienferiendorf der Diözese
	Rottenburg-Stuttgart, Langenargen am Bodensee
Leitung	Katharina Rilling, Pfarrerin
	für Geistliche Begleitung am
	Berufsanfang und FEA, Stuttgart;
	Christoph M. Schmitz, Pfarrer,
	Seelsorger für pastorale Dienste, Diözese Rottenburg-Stuttgart
Plätze	3 3
Platze	50 davon 20 aus Württemberg
V t	3
Kosten	650 €
	Eigenbeteiligung: 250 € / Familie
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
	weg bis spätestens 07.07.2022

Bitte beachten Sie auch die Angebote der Existential-psychologischen Bildungs- und Begegnungsstätte Todtmoos-Rütte unter **www.duerckheim-ruette.de**

20

Veranstalter____ Ev. Oberkirchenrat Zielgruppe_____ Pfarrdienst 21.03.22 15:00 - 25.03.22 17:00 Datum_ Benediktinerkloster Engelberg, Schweiz Leitung_ Wolfgang Marguardt, Pfarrer, Stuttgart; PD Dr. Jochen Rexer, Pfarrer, Heilbronn Plätze 12 500 € Kosten_ Eigenbeteiligung: 200 €, zzgl. Kosten für Skipass und Reisekosten. Online über den Digitalen Dienst-Anmeldung_ weg bis spätestens 31.01.2022

Geistliche Übungen - Spiritualität

Einkehr- und Skitage

Auf Benedikts Spuren in Engelberg

Im Benediktinerkloster Engelberg kehren wir ein und fahren Ski in einer der schönsten Berglandschaften der Zentralschweiz. Zur Ruhe kommen an einem besonderen Ort, der noch immer das geistige Leben vieler Jahrhunderte widerspiegelt. "Ora et labora et lege" prägt unsere Zeit: der klösterliche Tagesablauf als geistlicher Rahmen, das Skifahren als körperlicher Ausgleich und das kollegiale Gespräch als geistige Anregung und seelsorgerliche Hilfe. So nehmen wir teil an den Tagzeitengebeten. Neben der skisportlichen Begleitung durch geprüfte Skilehrer und ganzheitlichem Skifahren sind mehrere Runden kollegialer Beratung vorgesehen, ein Gespräch und Austausch über benediktinisches Denken und Leben sowie eine Klosterführung.

Angebot auf Anfrage: AusZeit

Individuelle AusZeit für Körper, Seele und Geist im Stift Urach

24 Stunden raus aus dem beruflichen und persönlichen Alltag, Abstand nehmen, durch- und aufatmen, neue Kräfte schöpfen, mal in Ruhe nachdenken, zweckfrei einen biblischen Text oder ein gutes Buch lesen, sich bewegen...

Körper, Seele und Geist Gutes gönnen, dazu gibt es im Stift Urach vielfältige Möglichkeiten: ob beim Spazierengehen oder Wandern, beim Schwimmen im Thermal- oder Höhenfreibad, in der Stille, bei den Tagzeitengebeten oder im persönlichen Gespräch. Die Termine sind individuell buchbar, die Anreisezeit ist flexibel.

Bitte wenden Sie sich für die konkrete Terminfindung zunächst an Elke Maihöfer, Mail: leitung@ stifturach.de

Veranstalter	Stift Urach
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen
Datum	24 Stunden, individuell nach
	Absprache
Ort	Stift Urach
	Bismarckstr. 12
	72574 Bad Urach
Leitung	Elke und Conrad Maihöfer, Geist-
_	liche Begleiter, Leitung Stift Urach
Kosten	95 € *
	Der Preis gilt pro 24 Stunden
	für eine Übernachtung mit drei
	Mahlzeiten
Anmeldung	Anmeldung auf dem Digitalen
_	Dienstweg bis spätestens
	14 Tage vor Anreise und direkt
	im Stift Urach (info@stifturach.
	de; 07125/9499-0)

3.6

VeranstalterEv. Oberkirchenrat **Zielgruppe**_____ Pfarrdienst 17.10.22 11:00 - 19.10.22 13:00 Datum Tagungshaus Schönenberg Schönenberg 40 73479 Ellwangen/Jagst Heidemarie Langer, M.A., Leitung_ Bibliodrama-Leiterin, Beraterin, Therapeutin, Hamburg Plätze Kosten_ 530 € * Online über den Digitalen Anmeldung_ Dienstweg bis 02.09.2022

Wiedergefunden

Bibliodrama-Elemente. Gestalt-Arbeit und Meditation zur Geschichte einer suchenden Frau (Lk 15, 8-10)

Zehn Kostbarkeiten kennt die Frau der Geschichte in ihrem Haus. Als ein Wertvolles herausfällt, zündet sie ein Licht an und sucht so lange, bis sie es wiederfindet. Wir entdecken Wiedergefundenes im eigenen Leben, das uns wie verloren gegangen schien, das uns fehlte und wir so vermissten, dass wir danach suchten. Wir entdecken Wiederfinden und Wiedergefunden-Sein auch im Gemeinschaftlichen – z.B. in der Zeit der Pandemie, in der wir mit Fehlendem konfrontiert waren und vielleicht noch sind. Welche unverzichtbaren Werte finden wir im Fehlenden und Vermissen? Wofür zünden wir ein Licht an? Und wie leuchtet es in uns auf?

Beten mit Theresa von Ávila

■ Die Erfahrungen christlicher Mystiker*innen können uns auch in der heutigen Zeit inspirieren und uns neue Zugänge zu einer ganz persönlichen Spiritualität und Gottesbegegnung aufzeigen. So ist für die spanische Mystikerin Teresa von Ávila Inneres Beten nichts anderes "als ein Verweilen bei einem guten Freund, mit dem wir gerne allein zusammenkommen, einfach um bei ihm zu sein, weil wir sicher wissen, dass er uns liebt."

Durch Kurzreferate wollen wir in die Welt von Teresa einführen. Durch Stilleübungen, im Austausch und in der Vertiefung können wir angeregt werden, Impulse für unser eigenes Beten zu bekommen.

Veranstalter	Stift Urach
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	23.04.22 09:30 - 24.04.22 13:00
Ort	Stift Urach Bismarckstr 12
	72574 Bad Urach
Leitung	Ernst Amann-Schindler, Richter am Kirchengericht i.R., Medita- tionsleiter, Schwäbisch Gmünd; Ursula Ast, Oberstudienrätin, Geistliche Begleiterin
Plätze	20
Kosten	150 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 01.04.2022

www.bildungsportal-kirche.de



Bitte beachten Sie auch die Angebote der Dornbusch-Gemeinschaft in Aulendorf: www.dornbusch-gemeinschaft.de

Veranstalter____ Stift Urach **Zielgruppe**_____ Pfarrdienst Datum 02.09.22 18:00 - 04.09.22 13:30 Stift Urach Bismarckstr. 12 72574 Bad Urach Karin Seethaler, Dipl.-Soz.Päd. (FH), Referentin____ Caritaswissenschaft (M.A.), Regensburg 16 Plätze_ 250 € * Kosten Online über den Digitalen Dienst-Anmeldung____

weg bis spätestens 06.06.2022

Hinführung zum Herzensgebet

"Halt an, wo läufst du hin? Der Himmel ist in dir; suchst du Gott anderswo, du fehlst ihn für und für." (Angelus Silesius).

Anhand der Wegschritte von P. Franz Jalics († 2021) werden wir behutsam in das Herzensgebet eingeführt. Wir üben uns dabei in eine Haltung der Achtsamkeit ein, die uns eine Orientierung gibt auf unserem Weg zu Gott, zu unseren Mitmenschen und zu uns selbst.

3.10

Veranstalter	Kloster Kirchberg – Berneuchener
	Haus
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen
Datum	15.07.22 16:00 - 17.07.22 13:00
Ort	Kloster Kirchberg -
	Berneuchener Haus
	72172 Sulz/Neckar
Leitung	Prof. Dr. Gerhard Marcel Martin,
_	Marburg
Plätze	16
	davon 6 aus Württemberg
Kosten	300 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
J	weg bis 07.07.2022

"Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein" (Lk 23,43)

Bibliodrama

Die Pforten des Paradieses sind verschlossen, Adam und Eva definitiv aus dem Paradies vertrieben (1. Mose 3). Aber bis heute wollen Menschen erkunden, ob so etwas wie "Paradies" "vielleicht von hinten irgendwo wieder offen ist" (Heinrich von Kleist). Bibliodrama ist ein Weg indirekter Selbsterfahrung; es ist gleichermaßen text- und erfahrungsorientiert, kreativ gestalterisch, kritisch und meditativ. Der Workshop vermittelt für Fortgeschrittene und Einsteiger einen Eindruck von G. M. Martins Bibliodrama-Praxis und ihren theologischen und theoretischen Grundlagen.

3.11

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat in Koop. mit
	der Beauftragten für Salutogenese
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	13.10.22 18:00 - 16.10.22 13:00
Ort	Kloster Untermarchtal
	Margarita-Linder-Str. 8
	89617 Untermarchtal
Leitung	Esther Manz, Pfarrerin, Super-
	visorin (DGfP), Seelsorge an
	Seelsorgenden, Beauftragte für
	Salutogenese, Heilbronn
Referentin	Margaretha Zipplies, Atempäda-
	gogin, Tanzleiterin, Neu-Ulm
Plätze	10
Kosten	650 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
	weg bis 22.07.2022

Die Heilkraft des Atems entdecken

Kraft schöpfen im Alltag

Ihr Atem ist das beste Kraftreservoir für mehr Ruhe, Gelassenheit und Wohlgefühl, das Sie immer zur Verfügung haben. In einfachen Körper- und Stimmübungen im Sitzen, Stehen und Gehen können Sie Ihren eigenen Atemfluss und Ihre Atemräume wiederentdecken. Gebärden und einfache Schrittfolgen im Kreis zu Musik bringen Sie spielerisch ins Erleben der Gegenwart. Die Übungen können leicht in den Alltag integriert werden. Sie brauchen lediglich bequeme Kleidung und die Bereitschaft, sich mit Neugierde auf neue Erfahrungen einzulassen.

Gottesdienst - Verkündigung

4.1.2

Gottesdienstkolleg

Gemeinsam auf den Gottesdienst schauen

2022 gibt es erstmals die Möglichkeit, am Gottesdienstkolleg teilzunehmen. Dieses bietet Zeit, Ruhe und Gelegenheit, entspannt der eigenen Gottesdienstpraxis nachzuspüren: Wo stehe ich mit meinen Gottesdiensten? Was und wie bete ich im Gottesdienst? Welche Erfahrungen mache ich mit Kasualgottesdiensten? Wie steht es um das Singen der Gemeinde? Wir tauschen uns über eine Perikope aus, erfahren nach einem kleinen Update Homiletik, was Freude beim Sprechen im Gottesdienst ist (mit Schauspielerin Barbara Mergenthaler), und werfen einen Blick auf digitale Gottesdienste. Tagzeitengebete strukturieren den Tag.

Wie auch beim Pastoralkolleg werden Pfarrer*innen vom Oberkirchenrat persönlich angeschrieben und zur Teilnahme eingeladen.

Veranstalter	Fachstelle Gottesdienst
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen
Datum	30.05.22 14:30 - 03.06.22 13:00 oder
Ort	05.12.22 14:30 - 09.12.22 13:00 Stift Urach Bismarckstr. 12
	72574 Bad Urach
Leitung	Dr. Evelina Volkmann, Kirchen- rätin, Stuttgart; Prof. Bernhard Leube, Pfarrer i.R., Eislingen/Fils
Referenten	Barbara Mergenthaler, Schau- spielerin, Trainerin, Stuttgart; Dr. Stefanie Wöhrle, Pfarrerin, Tübingen; Magdalena Smetana, Pfarrerin, Tübingen
Plätze	12

4.2

► Angebot auf Anfrage: Gottesdienstcoaching

Votum, Gebet, Ansage, Regieanweisung, Ab-kündigung, Segen – das sind je eigene Genres im Gottesdienst. Sie haben verschiedene Ziele und brauchen den jeweils angemessenen Ton. Die Stimme und die Körpersprache sind unsere zentralen Instrumente. Sie brauchen Pflege. Genau darum geht es im Gottesdienstcoaching. Ein*e Gottesdienstcoach besucht Sie in Ihrem (Kasual-) Gottesdienst und gibt Ihnen ein fundiertes Feedback. Er/sie erprobt mit Ihnen Varianten Ihres Auftretens, um Ihr Repertoire zu erweitern. Es ist Raum, Ihre Fragen zu Ihrem liturgischen Handeln zu besprechen.

Beratung vor Anmeldung (empfohlen) und Vermittlung durch Kirchenrätin Dr. Evelina Volkmann. (evelina.volkmann@elk-wue.de; 0711 45804-56)

Veranstalter	Fachstelle Gottesdienst
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen
Datum	nach Vereinbarung
Ort	i.d.R. am eigenen Einsatzort
Leitung	Vermittlung durch Dr. Evelina
Referentenn	Volkmann, Kirchenrätin, Fachstelle Gottesdienst Zertifizierte Gottesdienst- berater*innen bzwcoaches der Landeskirche
Kosten	300-400 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst- weg vor Beginn

Veranstalter____ Fachstelle Gottesdienst Pfarrdienst, Dekan*innen Zielgruppe_ Datum nach Vereinbarung: i.d.R. drei Termine beim Coach und ein Termin am eigenen Einsatzort Vermittlung durch Dr. Evelina Leitung_ Volkmann, Kirchenrätin, Fachstelle Gottesdienst Referenten___ Zertifizierte Predigtcoaches (ZfGP) 300-400 €* Kosten ____ Online über den Digitalen Dienst-Anmeldung_ weg vor Beginn

Gottesdienst - Verkündigung

Angebot auf Anfrage: Predigtcoaching

Lebendig predigen

Mit Lust predigen! Das ist das Ziel beim Predigtcoaching. Im Coaching stehen Sie und Ihre Anliegen im Mittelpunkt. Der/die Coach unterstützt Sie darin, neue und kreative Wege zur Predigt zu finden. Ihre eigene Sprache wirksam werden zu lassen. An der Textgestalt der Predigt wird genauso gearbeitet wie an einem authentischen und überzeugenden Predigtauftritt.

Beratung vor Anmeldung (empfohlen) und Vermittlung durch Kirchenrätin Dr. Evelina Volkmann. (evelina.volkmann@elk-wue.de; 0711 45804-56)

Veranstalter	Fachstelle Gottesdienst
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen
Datum	nach Vereinbarung; i.d.R. am eigenen Einsatzort sowie beim Coach
Leitung	Vermittlung durch Dr. Evelina
Referenten	Volkmann, Kirchenrätin, Fachstelle Gottesdienst Personen, die sowohl zertifizierte Predigtcoaches (ZfGP) als auch zertifizierte Gottesdienstcoaches sind.
Kosten	500-600 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg vor Beginn

Angebot auf Anfrage:

"Kombi-Paket" Gottesdienst- und Predigtcoaching

Persönlich-individuelles Update in Liturgie und Homiletik

■ Bei diesem "Kombi-Paket" (5-6 Termine) erhalten Sie beides: Gottesdienstbesuch mit Feedback durch eine*n Gottesdienstcoach und die intensive Arbeit an einer Predigt von Ihnen (Manuskript, Performance) durch ein*e Predigtcoach.

Beratung vor Anmeldung (empfohlen) und Vermittlung durch Kirchenrätin Dr. Evelina Volkmann. (evelina.volkmann@elk-wue.de; 0711 45804-56)

4.5

Veranstalter	Fachstelle Gottesdienst
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen
Datum	nach Absprache
Ort	vor Ort; bzw. reihum bei den
	Gruppenmitgliedern
Leitung	Vermittlung durch Dr. Evelina
	Volkmann, Kirchenrätin,
	Fachstelle Gottesdienst
Referenten	Zertifizierte Gottesdienst-
	berater*innen bzw. Zertifizierte
	Predigtcoaches (ZfGP)
Plätze	Einzelcoaching
Kosten	200 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg vor Beginn

► Angebot auf Anfrage: Kollegiale Predigtberatung

Im geschützten Raum ein fundiertes kollegiales Feedback auf die eigene Predigt erhalten

■ Viele Pfarrer*innen hätten gern eine substantielle Rückmeldung auf ihr Predigen. Das Konzept der Kollegialen Predigtberatung setzt genau da an: In einer Gruppe von 4-6 Kolleg*innen wird pro Treffen die Predigt eines Mitglieds gemeinsam besprochen. Für diese völlig unhierarchische Methode gibt es eine hilfreiche Struktur, die dem Heilsbronner Modell folgt. Beim Auftakttreffen führt ein*e Predigtcoach in dieses Vorgehen ein. Die folgenden Treffen sind dann ohne Predigtcoach. Auskünfte dazu gibt es bei der Fachstelle Gottesdienst.

Politische Predigt in Zeiten der gesellschaftlichen Polarisierung

In einer Zeit, in der die gesellschaftliche Polarisierung stärker wird, populistische Parolen nicht nur an Stammtischen, sondern auch in Parlamenten kommuniziert werden, sind Pfarrer*innen neu herausgefordert: Wie politisch darf/soll/muss eine Predigt sein?

Zunächst soll es um die gesellschaftspolitische Analyse gehen. Daran anknüpfend steht die Arbeit an der Predigt im Zentrum dieser Fortbildung.

Veranstalter	Arbeitsstelle für Weltanschauungs-
	fragen; Fachstelle Gottesdienst
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen,
Zieigi uppe	Prädikant*innen
	Tradition of the state of the s
Datum	21.06.22 09:00 - 16:30
Ort	Christkönigshaus
	Paracelsusstr. 89
	70599 Stuttgart
Leitung	Andreas Oelze, Pfarrer, Weltan-
J	schauungsbeauftragter
Referenten	Felix Steinbrenner, Landeszentrale
	für politische Bildung; Prof. Dr.
	em. Albrecht Grözinger, Universi-
	tät Basel
DI#4	25
Plätze	
Kosten	65 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
J	Dienstweg bis 07.06.2022

Musik im Gottesdienst als Fenster zum Himmel

Musik im Spannungsfeld von Funktionalität, Spiritualität und Digitalität - Kirchenmusiktagung 2022

Im Fokus unserer Tagung steht die Musik im Gottesdienst. In Vorträgen und Workshops werden Themen beleuchtet wie "Gottesbilder der Bibel und ihre (klangliche) Präsenz im Kultus heute", die Frage gestellt nach der kirchenmusikalischen Sprachfähigkeit in Wort und Ton, den Funktionen gottesdienstlicher Musik und der Rolle des/der Kirchenmusiker*in im gottesdienstlichen Gesche-

Welche Unterschiede gibt es dabei im Vergleich von "analogen" und "digitalen" Gottesdienst-Formaten? Wie gestalten wir die Zukunft? Welchen Einfluss haben die Prognosen der verschiedenen Studien der letzten Jahre zur Kirchenentwicklung? Bei musikalischen Andachten erleben wir Möglichkeiten und Herausforderungen der kirchenmusikalischen Gestaltung. Gemeinsames Chorsingen und das traditionelle Verbandsfest bereichern und ergänzen das Tagungsprogramm.

Veranstalter	Verband Ev. Kirchenmusik in
	Württemberg e.V.
Zielgruppe	Pfarrdienst, Kirchen-
	musiker*innen, Interessierte
Datum	02.03.22 14:30 - 05.03.22 13:00
Ort	Stift Urach
	Bismarckstr. 12
	72574 Bad Urach
Leitung	Peter Ammer, KMD, Nagold;
_	David Dehn, KMD, Neuenstadt
Plätze	60
Kosten	370 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 01.12.2021



4.8

Online <

Veranstalter____ Zentrum für ev. Gottesdienstund Predigtkultur Zielgruppe____ Pfarrdienst Datum_ 18.09.22 20:00 - 21.09.22 14:00 Online Ort_ Dr. Peter Meyer, Zentrum für ev. Leitung_ Gottesdienst- und Predigtkultur Wittenberg Referent_ Felix Ritter, Dramaturg, Coach, Trainer für Kommunikation. Amsterdam Plätze 3 aus Württemberg Kosten 200 € * Anmeldung____ Online über den Digitalen Dienstweg bis 22.07.2022

Predigen wie TED

Online-Workshop

Dem gesprochenen Wort wird in der Mediengesellschaft wenig zugetraut. Länger als drei Minuten kann doch heute sowieso niemand mehr zuhören, heißt es. In seinem Workshop stellt Felix Ritter das TED-Prinzip und seine Strategien vor. Eine Rede wird nachhaltig interessant durch emotionale Beteiligung der Zuhörer, durch Geschichten, Neuigkeiten und Überraschungen. In praktischen Übungen wird dies auf die Predigt übertragen. Sie üben die freie, direkte Rede, erfahren ein professionelles Feedback zu ihrer Körpersprache, sprechen mit Bildern und von Bildern, machen aus Nachrichten Geschichten und aus Informationen Botschaften.

Präsenz und Ausstrahlung

Mit Körpersprache und Stimme überzeugen

Im Gottesdienst oder im Pfarrbüro, in KGR-Sitzungen oder im Einzelgespräch – immer ist Ihre Fähigkeit klar und überzeugend zu kommunizieren gefragt. Dabei unterstützen idealerweise Ihre Körpersprache und Sprechweise Ihre Botschaft.

In diesem Praxisseminar haben Sie die Möglichkeit das ABC der Körpersprache zu erlernen und in geschützter Atmosphäre an konkreten herausfordernden Situationen aus Ihrem Berufsalltag zu erproben. So erweitern Sie Ihr Kommunikationsrepertoire und erfahren, wie Sie jederzeit selbstbewusst auftreten! Es besteht die Möglichkeit im Anschluss zu einem individuell zu terminierenden One-to-One Online Coaching ca. 4-6 Wochen nach dem Kurs auf eigene Kosten.

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat
Datum	23.05.22 09:30 - 17:30
0rt	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart
Leitung	Katharina Meinecke, Schauspielerin, Kommunikations- trainerin, Life Balance Coach, München
Plätze	10
Kosten	150 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 07.03.2022

4.9

Veranstalter	Zentrum für ev. Gottesdienst-
	und Predigtkultur
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	25.09.22 20:00 - 28.09.22 14:0
Ort	Stadtkloster Segen
	Schönhauser Allee 161
	10435 Berlin
Leitung	Jan Mathis, Pfarrer, Zentrum für
	ev. Gottesdienst- und Predigtkul-
	tur Wittenberg
Referenten	Prof. Dr. Ralph Kunz, Professor fü
	Praktische Theologie, Zürich;
	Uwe Steinmetz, Musiker, Berlin
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	350 € *
	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst
	weg bis 15.07.2022

Gottesdienst und Prophetie

Workshop

Wer nach dem Zusammenhang von Gottesdienst und Prophetie fragt, muss noch lange kein Schwärmer sein. Wer so fragt, nimmt eine Dimension in den Blick, die ursprünglich zum Gottesdienst gehört. Doch inwiefern sind Verkündigung, Liturgie und Musik prophetisch? Wie lässt sich die verschüttete prophetische Dimension des Gottesdienstes neu entdecken? Und wie kann sie ganz praktisch neu Gestalt gewinnen – homiletisch, liturgisch, musikalisch?

Diesen Fragen geht das Seminar nach: Wir probieren aus und üben ein, nehmen wahr und fragen nach. Und wir bedenken, wo das Freche, Gewagte und Überraschende, das der Geist Gottes in Gang bringt, zum Einsatz kommen kann.

Geh-predigt!

Wie Predigten im Gehen entstehen

Wie findet man Ideen für die Predigt? Wie kommt man auf gute Gedanken? Wir haben entdeckt: Unterwegssein in der Natur oder in der Stadt inspiriert. Aspekte des Pilgerns, der Kunst und des kreativen Schreibens fließen in diesem Seminar zusammen. So entstehen kleine geistliche Texte im Gehen und Schweigen, im Schauen und Reden. Spontan, direkt, ungekünstelt. Und voller Leben.

Ein Seminar für alle, die einmal ihren Schreibtisch verlassen wollen.

Veranstalter	Gottesdienst-Institut der ELKB
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	27.06.22 14:00 - 29.06.22 13:00
Ort	Ev. Tagungsstätte Wildbad
	Taubertalweg 42
	91541 Rothenburg o.d.T.
Leitung	Sabine Meister und Christof
	Hechtel, Gottesdienst-Institut
	Nürnberg
Referent	Oliver Gussmann, Pfarrer,
	Rothenburg o.d.T.
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	300 €
	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
	weg bis 25.04.2022

4.10

Veranstalter	Zentrum für ev. Gottesdienst-
	und Predigtkultur
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	16.11.22 - 18.11.22
Ort	Cranach-Herberge
	Wittenberg
Leitung	Dr. Peter Meyer, Zentrum für ev.
	Gottesdienst- und Predigtkultur
	Wittenberg
Referenten	Jörn Dege, Schriftsteller, Leipzig;
	Ulrike Greim, Rundfunkbeauf-
	tragte der EKM, Weimar
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	250 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
	weg bis 16.09.2022

Ewig kurzgefasst

Workshop zur Predigtkunst der kleinen Formen

Spätestens seit der Corona-Pandemie sind kurze Predigtformen nicht nur vage en vogue, sondern in aller Munde. Weil Medien knappes Reden erfordern. Weil es in mehrfacher Hinsicht in unsere Zeit passt. Weil Predigende sich selbst sehen, hören – und auf den Geschmack kommen: die Würze der Kürze! Wer sich darin versucht, merkt: Diese Form ist ein Genre für sich. Das mehr erfordert, als klassische Kanzelreden einzudampfen. Aber auch befreit: Vom Anspruch auf Vollständigkeit. Zur Lust an Sprache. Im Workshop kommen wir selbst ins Schreiben.

Das Verkosten des Wortes

Gregorianischer Choral als aktuelle Herausforderung an eine lebendige Spiritualität

"Kamen Worte von dir, so verschlang ich sie" (Jer 15,16) – kaum eine Form des erklingenden heiligen Wortes hat in der Geschichte des Christentums so viel Kraft entfaltet, aber auch so viel Wandel durchgemacht wie der Gregorianische Choral. Ihm wollen wir uns an diesem Wochenende nähern – im Bedenken seiner Geschichte und seiner theologischen Grundlagen – vor allem aber auch singend. Im Mittelpunkt stehen Gesänge der Fasten–, Passions– und Osterzeit: Welche Texte liegen ihnen zugrunde?

Veranstalter	Kloster Kirchberg – Berneuchener Haus
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen, Diakonat
Datum	04.03.22 18:00 - 06.03.22 13:00
Ort	Kloster Kirchberg – Berneuchener Haus 72172 Sulz/Neckar
Leitung	Prof. Dr. Stefan Klöckner, Musik- wissenschaftler, Leitung Institut für Gregorianik, Folkwang Univer- sität, Essen
Plätze	25 davon 6 aus Württemberg
Kosten	300 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 27.02.2022

4.13

4.12

29

Seelsorge - Beratung

Veranstalter	Seminar für Seelsorge-Fort- bildung
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, hauptamt- liche Mitarbeiter*innen, sofern es ihre Aufgabe nahelegt
Datum	04.07.22 09:00 - 22.07.22 13:00 10.10.22 09:00 - 28.10.22 13:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart
Leitung	Elisabeth Schweizer, Pfarrerin i.R., Supervisorin (DGfP/KSA); Ulrich Weber, Pfarrer, Leiter der Telefon- seelsorge Nordschwarzwald
Plätze	8
	davon 4 Plätze für Pfarrer*innen der Personalentwicklungsstelle Seelsorge
Kosten	3.200 €
	Eigenbeteiligung: 840 € für Pfarrer*innen.
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 06.04.2022 Auswahlgespräche: 06.05.2022
	7.03.70.71gesp.0e17e.0010012022

Fraktionierter 6-Wochen-Kurs 2022

KSA-Kurse sind eine Pastoralpsychologische Fortbildung (gemäß den Standards der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie) mit dem Ziel der Qualifizierung in Seelsorge und der Stärkung der Handlungskompetenz für die pastorale Praxis. Das Lernmodell KSA arbeitet erfahrungsbezogen und richtet den Blick primär auf die eigene Persönlichkeit als Seelsorger*in wie auch auf die Beziehungsgestaltung. Es bietet einen Freiraum, die eigene pastorale Praxis zu reflektieren, sich durch theoretische Impulse anregen zu lassen, sich mit eigenen und fremden Erwartungen auseinanderzusetzen, sich zu fragen "Was ist meine Rolle?, ,Wie fülle ich sie aus?". Durch die intensive Begegnung in einer kleinen Lerngruppe lassen sich die kommunikativen und seelsorglichen Fähigkeiten erfahren und entwickeln und die eigenen Ressourcen (wieder-)entdecken. Praxisfeld: drei halbe Kurstage pro Woche in einem Krankenhaus im Großraum Stuttgart.

Veranstalter	Seminar für Seelsorge-Fort-
	bildung
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, hauptamt-
	liche Mitarbeiter*innen, sofern es
	ihre Aufgabe nahelegt
Datum	14.02.22 09:00 - 25.02.22 13:00
	20.06.22 09:00 - 01.07.22 13:00
	19.09.22 09:00 - 30.09.22 13:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach
	Grüninger Str. 25
	70599 Stuttgart
Leitung	Susanna Herr, Pfarrerin, Super-
	visorin (DGfP), Klinikseelsorgerin
	Bad Mergentheim; Holger Platz,
	Kirchenrat , Supervisor (DGfP),
	Stuttgart
Plätze	8
Kosten	3.200 €
	Eigenbeteiligung: 840 € für
	Pfarrer*innen
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 12.11.2021
	Auswahlgespräche: 13.12.2021

Fraktionierter 6-Wochen-Kurs 2022

KSA-Kurse sind eine Pastoralpsychologische Fortbildung (gemäß den Standards der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie) mit dem Ziel der Qualifizierung in Seelsorge und der Stärkung der Handlungskompetenz für die pastorale Praxis. Das Lernmodell KSA arbeitet erfahrungsbezogen und richtet den Blick primär auf die eigene Persönlichkeit als Seelsorger*in wie auch auf die Beziehungsgestaltung. Es bietet einen Freiraum, die eigene pastorale Praxis zu reflektieren, sich durch theoretische Impulse anregen zu lassen, sich mit eigenen und fremden Erwartungen auseinanderzusetzen, sich zu fragen "Was ist meine Rolle?, ,Wie fülle ich sie aus?". Durch die intensive Begegnung in einer kleinen Lerngruppe lassen sich die kommunikativen und seelsorglichen Fähigkeiten erfahren und entwickeln und die eigenen Ressourcen (wieder-)entdecken. Als Praxisfeld dient die eigene Gemeinde bzw. der eigene Praxisbereich.

Berufsbegleitender Kurs 2022/2023

KSA-Kurse sind eine Pastoralpsychologische Fortbildung (gemäß den Standards der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie) mit dem Ziel der Qualifizierung in Seelsorge und der Stärkung der Handlungskompetenz für die pastorale Praxis. Das Lernmodell KSA arbeitet erfahrungsbezogen und richtet den Blick primär auf die eigene Persönlichkeit als Seelsorger*in wie auch auf die Beziehungsgestaltung. Es bietet einen Freiraum, die eigene pastorale Praxis zu reflektieren, sich durch theoretische Impulse anregen zu lassen, sich mit eigenen und fremden Erwartungen auseinanderzusetzen, sich zu fragen "Was ist meine Rolle? Wie fülle ich sie aus?". Durch die intensive Begegnung in einer kleinen Lerngruppe lassen sich die kommunikativen und seelsorglichen Fähigkeiten erfahren und entwickeln und die eigenen Ressourcen (wieder-)entdecken. Als Praxisfeld dient die eigene Gemeinde bzw. der eigene Praxisbereich.

Veranstalter	Seminar für Seelsorge-Fort-
	bildung
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, hauptamt-
	liche Mitarbeiter*innen, sofern es
	ihre Aufgabe nahelegt.
Datum	14.11.22 09:00 - 18.11.22 13:00
	06.03.23 09:00 - 10.03.23 13:00
	22.05.23 09:00 - 26.05.23 13:00
	Digital: 05.12.22 13.01.23
	26.01. 06.02. 17.02. 30.03.
	20.04. 04.05. 11.07.23
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach
OIL	Grüninger Str. 25
	70599 Stuttgart
	bzw. Online
1 - 14	
Leitung	Esther Manz, Pfarrerin, Super- visorin i.A., Seelsorge an Seel-
	sorgenden; Jochen Schlenker,
	Pfarrer, Lehrsupervisor (DGfP),
	Gruppendynamischer Leiter
	(DGGO)
BI".	` '
Plätze	8
Kosten	1.800 €
	Eigenbeteiligung 515 € für
	Pfarrer*innen
Vorraussetzung_	Teilnahme an zwei KSA-Lang-
	kursen
Anmeldung	Online über den Digitalen
_	Dienstweg bis 28.07.2022
	Auswahlgespräche: 19.09.2022

Böser Chef - quter Hirte?

Dienstvorgesetzte*r im Pfarramt

Als Pfarrer*innen sind wir oft auch Dienstvorgesetzte: gegenüber Mesner*innen, Sekretär*innen, Gemeindehausverwalter*innen, Erzieher*innen. usw.

Das kann eine schöne Verantwortung und ein befriedigendes Gestaltungsfeld sein, manchmal bringt es aber auch Herausforderungen mit sich: Konflikte, anstrengende Gespräche und harte Entscheidungen. Immer wieder entstehen daraus Situationen, die ebenfalls nicht leicht zu lösen sind: mit dem Kirchengemeinderat oder bestimmten Personen und Gruppen aus der Gemeinde. Und wo bleibt dabei mein Selbstverständnis als Seelsorger*in und Geistliche*r? Und wie werde ich mit dem fertig, was mich dabei innerlich bewegt, ich aber niemandem mitteilen kann?In dem Kurzkurs gibt es drei Tage Raum und Zeit diesen Fragen mit Impulsen, kollegialem Austausch und Fallbesprechungen nachzugehen.

Veranstalter	Seminar für Seelsorge-Fort-
	bildung
Zielgruppe	Pfarrdienst, (Gemeinde-)
3	Diakonat, Jugendreferent*innen,
	Religionspädagog*innen
Datum	04.10.22 09:30 - 06.10.22 17:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach
	Grüninger Str. 25
	70599 Stuttgart
Leitung	Wolfgang Bertl, Pfarrer, Lehrsu-
3	pervisor (DGfP); Mirjam Schuster,
	Pfarrerin, Supervisorin (DGfP)
Plätze	8
Kosten	310 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
_	Dienstweg bis 02.09.2022

Seelsorge - Beratung Seelsorge - Beratung

5.6

Veranstalter____ Seminar für Seelsorge-Fortbildung Zielgruppe_ Pfarrdienst, Diakonat, hauptamtliche Mitarbeiteter*innen, sofern es ihre Aufgabe nahelegt. 28.03.22 09:30 - 30.03.22 17:00 Datum_ Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Ort Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart Markus Fritz, Pastoralreferent, Leitung_ Supervisor (DGfP), Leiter Theologisches Mentorat der Diözese Rottenburg-Stuttgart; Elisabeth Kunze-Wünsch, Pfarrerin i.R., Lehrsupervisorin (DGfP), Palliative Care-Fachkraft, Stuttgart Plätze_ Kosten_ 310 € * Anmeldung_ Online über den Digitalen Dienstweg bis 28.02.2022

Konflikte verstehen - Konflikte wagen

Eine lebendige Gemeindearbeit führt oft auch zu Konflikten. Unklare Absprachen oder unklare Zuständigkeiten sind dafür häufig die Ursache. Die Gründe liegen aber auch im "System Kirche" und in den Persönlichkeiten der Mitarbeiter*innen. Der Kurs will Hilfestellung geben, Ursachen zu erkennen, Klarheit zu schaffen und Strategien zu einer Lösung zu entwickeln. Dies geschieht anhand von Praxisbeispielen und Impulsreferaten zu Themen wie "Strukturelle Auslöser für Konflikte" oder "Ärger und Aggression im kirchlichen Umfeld".

5.7 Veranstalter____

Anmeldung_

Seminar für Seelsorge-Fortbildung Zielgruppe Pfarrdienst, Diakonat, hauptamtliche Mitarbeiteter*innen, sofern es ihre Aufgabe nahelegt. 14.03.22 10:00 - 17.03.22 15:00 Datum Hohenwart Forum Schönbornstr. 25 75181 Pforzheim-Hohenwart Leitung_ Achim Esslinger, Krankenhausseelsorger, Göppingen, Supervisor (DGfP), Birgit Wasserbäch, Krankenhausseelsorgerin, Psychoonkologin, Ethikberaterin im Gesundheitswesen (AEM), Heidelberg Plätze 10 davon 4 für Württemberg Kosten_ 440 € *

Online über den Digitalen

Dienstweg bis 14.02.2022

Einführung in die Krankenhaus-Seelsorge

in Kooperation mit der Badischen Landeskirche

Wer eine Stelle in der Krankenhausseelsorge antritt, hat in der Regel eine fundierte Seelsorgeausbildung und seelsorgliche Erfahrung im Gepäck.

Als Krankenhausseelsorger*innen treffen wir im Krankenhaus auf unterschiedliche Erwartungen und Herausforderungen und sind Repräsentanten der "Kirche am anderen Ort". Welchen Ort hat die Seelsorge heute in den Strukturen eines Krankenhauses? Es wird im Kurs darum gehen, den pfarramtlichen Auftrag und die Erwartungen des Krankenhauses an die Seelsorge zu reflektieren, die eigenen Schwerpunkte und Interessen herauszufinden.

Der Einführungskurs wendet sich an Seelsorger*innen, die eine Stelle in der Krankenhausseelsorge vor kurzem angetreten haben oder auf eine zugehen.

Beziehungs-Weisen

Ein Wochenende für Paare und Multiplikator*in-

In diesen Tagen sollen Paare die Möglichkeit haben, sich gegenseitig noch intensiver zu erfahren, die inneren "Welten" des/r anderen weiter kennen zu lernen, gemeinsam zu reflektieren und den Fragen nachzugehen: Wie wollen wir Beziehung leben? Wo sind unsere Gemeinsamkeiten, wo unsere Einzigartigkeiten, die wir nicht verlieren wollen und in die sich der oder die andere auch verliebt hat?

Das Angebot verbindet Psychologie und Theologie: Theoretische Inputs zu psychologischen Modellen und die Frage: "Was ist Gottes Idee von Beziehung?" Daneben ist auch Zeit und Raum für gemeinsame Erlebnisse (Klettern oder Wandern), persönliche Gespräche, Gebet und Segen.

In Kooperation mit der Landesstelle für psychologische Beratungsstellen und dem Projekt ""Familien stärken".

Veranstalter	Stift Urach	
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen, Diakonat	
Datum	04.02.22 17:00 - 06.02.22 16:00 oder 14.10.22 17:00 - 16.10.22 16:00	
Ort	Stift Urach Bismarckstr. 12 72574 Bad Urach	
Leitung	Elke Maihöfer, Kirchenrätin, Leiterin Stift Urach; Dr. Esther Stroe- Kunold, DiplPsych., Psy- chologische Psychotherapeutin, Supervisorin (DGSv), Stv. Leiterin der Landesstelle für psycholo- gische Beratungsstellen	
Plätze	12 Paare	
Kosten	360 € pro Paar	
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 01.12.2021 bzw. 01.08.2022	

5.9

5.8.1

5.8.2

Der eigenen Ehe Gutes gönnen

und Ideen für Ehe-Angebote in der Gemeinde bekommen

■ Über die Ehe nachdenken, die Beziehung reflektieren, Zeit zu zweit erleben – dazu sind Pfarrer*innen mit ihren Ehepartner*innen eingeladen. Themen: Biblische Perspektiven, Spannungsfelder im Ehealltag und praktische Hilfen. Darüber hinaus vermittelt das Seminar Ideen für das Traugespräch und die Gemeindearbeit: Wie können wir die Stabilität von Beziehungen fördern und neue Freude an der Ehe wecken?

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrer*innen mit ihren Ehe-
	partner*innen
Datum	02.10.22 18:00 - 04.10.22 13:00
Ort	Stift Urach
	Bismarckstr. 12
	72574 Bad Urach
Leitung	Ulrich Mack, Prälat i.R.
Referenten	Susanne Mockler, Fachreferentin für Familienfragen, Systemische Paartherapeutin; Cornelia Mack, Diplomsozialpädagogin; Marcus Mockler, Redakteur und Kommu- nikationstrainer
Plätze	10 Paare
Kosten	300 € pro Paar
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 02.07.2022

Seelsorge - Beratung

Seelsorge - Beratung

O

5.12

5.10

Veranstalter____ Ev. Oberkirchenrat Karlsruhe, Ev. Oberkirchenrat Stuttgart, Erzdiözese Freiburg, Diözese Rottenburg-Stuttgart Hauptamtliche Klinik-Zielgruppe_ seelsorger*innen 12.07.22 -15.07.22 Datum___ Bildungshaus St. Bernhard An der Ludwigsfeste 50 76437 Rastatt Birgit Wasserbäch, Pfarrerin, Ev. Leitung_ Klinikseelsorgerin, Psychoonkologin, Heidelberg; Thomas Grün, Kath. Klinikseelsorger, Heidelberg Plätze_ davon 4 aus Württemberg Anmeldung_ Online über den Digitalen Dienstweg

Medizinethische Werkwoche

Grundkurs

Ökumenische Fortbildung der vier großen Kirchen in Baden-Württemberg.

Zum Klinikalltag gehört das Ringen um angemessene Behandlungsentscheidungen, etwa unter den Vorzeichen "Therapiebegrenzung am Lebensende" oder "Klären des mutmaßlichen Patientenwillens". Auch das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom Februar 2020 zum "assistierten Suizid" hat Folgen für den Dienst der Klinikseelsorger*innen: Sie sehen sich herausgefordert, die an den Entscheidungsprozessen Beteiligten – Patient*in, Angehörige, Ärzt*innen, Pfleger*innen – zu begleiten und zu unterstützen. Klinikseelsorger*innen sind oft einbezogen in Ethikberatung und Ethikkomitees in den einzelnen Kliniken. Um in diesen Zusammenhängen auf hilfreiche und zielführende Weise agieren zu können, sind medizinethische Kenntnisse unabdingbar. Diesem Bedarf will der Grundkurs "Medizinethische Werkwoche" entsprechen. Neben grundlegenden Themen wie die Darlegung medizinethischer Prinzipien oder die Reflexion der eigenen Rolle in den Strukturen von Ethik in der Klinik geht es um die Befähigung, sich argumentativ am ethischen Diskurs zu beteiligen.

5.11

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat
Datum	14.06.22 15:00 -19:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart
Referent	Thomas Frister, Theologe, Traumatherapeut, Stuttgart
Plätze	10
Kosten	70 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 04.04.2022.

Traumasensible Verkündigung und Seelsorge auf dem Hintergrund von IFS

Jesus beauftragt uns, zu verkündigen und zu heilen. Das schließt eine heilsame Predigt und Seelsorge ein. Bei Kasualien, im Gespräch und im Gottesdienst haben wir es mit mehr oder weniger seelisch verletzten, traumatisierten Menschen zu tun.

Nicht nur Menschen mit einer Posttraumatischen Belastungsstörung sind traumatisiert. Beispielsweise wirken Kriegstraumata auch in die nachfolgenden Generationen (Kriegskinder, Kriegsenkel) hinein. Wir alle sind – direkt oder indirekt – mehr oder weniger traumatisiert, ob uns das bewusst ist oder nicht.

Daher ist es für Theologen wichtig, die psychologischen Kenntnisse über Traumata in die Predigt und die Seelsorge einzubeziehen.

Fortbildung und Supervision in seelsorglicher Praxis I (FSP I)

Grundkurs in Systemisch-transaktionaler Seelsorge

Der Grundkurs FSP I für Pfarrer*innen führt in grundlegende und für das Pfarramt hilfreiche Konzepte der systemischen Transaktionsanalyse ein. Praxisrelevante Theorieinputs, angeleitete Selbstreflexion zur Theorie, Einüben von Methoden und Handwerkszeug wie auch begleitende Supervision von eigenen Themen aus Gemeinde, Seelsorge und der Berufsidentität als Pfarrer*in sind Bestandteile jeder Sitzung.

Regelmäßige und verlässliche Teilnahme, Eigenarbeit und die Teilnahme am Informationstag, sowie an der dreitägigen Intensivfortbildung sind Voraussetzung für die Anmeldung.

Der Kurs berechtigt zur Teilnahme an den Aufbaukursen FSP II, FSP III und an der weiterführenden FSP-Supervision.

Hinweis: Für die Teilnahme an den regelmä-Bigen Terminen ist kein Fortbildungsurlaub erforderlich. Die dreitägige Intensivfortbildung wird auf den Fortbildungsurlaub angerechnet. Teile des Seminars können nach Absprache als Online-Seminar durchgeführt werden.

Veranstalter	Landesstelle der Psychologischen
	Beratungsstellen; gefördert durch
	Ev. Oberkirchenrat, Fort- und
	Weiterbildung Pfarrdienst
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	Informationstag
	08.11.21 09:00 - 13:00
	Dreitägige Intensivfortbildung
	11.07.22 - 13.07.22 Bad Boll
	Regelmäßige Termine dienstags, 14:00 - 17:30 Uhr:
	11.01.22 25.01. 08.02. 22.02.
	15.03. 29.03. 12.04. 03.05.
	17.05. 31.05. 28.06. 13.09.
	27.09. 11.10. 25.10. 15.11.
	29.11. 13.12.22
Ort	Landesstelle der Psychologischen
	Beratungsstellen
	Augustenstr. 39B
	70178 Stuttgart
Leitung	DiplPsych. Susanne Bakaus,
	Leiterin der Landesstelle, Syste-
	mische Therapeutin und Supervisorin; Reinhard Voigt, Supervisor,
	Polizeipfarrer (em.)
Plätze	12
Kosten	600 €
ROSCEII	Eigenbeteiligung: 250 €
Vorraussetzung_	Regelmäßige und verlässliche
vorraussetzurig_	Teilnahme, Eigenarbeit und die
	Teilnahme am Informationstag,
	sowie an der dreitägigen Intensiv-
	fortbildung.
Anmeldung	Online über den Digitalen





Dienstweg bis 27.10.2021



Seelsorge - Beratung

Seelsorge - Beratung

9 [

5.13

Veranstalter__ Landesstelle der Psychologischen Beratungsstellen; gefördert durch Ev. Oberkirchenrat. Fort- und Weiterbildung Pfarrdienst Zielgruppe_ Pfarrdienst Datum_ Dreitägige Intensivfortbildung 18.07. - 20.07.22 Bad Boll Regelmäßige Termine dienstags, 14:00 - 17:30 Uhr: 18.01. | 01.02. | 15.02. | 08.03. | 22.03. | 05.04. | 26.04. | 10.05. 24.05. | 21.06. | 26.07. | 20.09. 04.10. | 18.10. | 08.11. | 22.11. | 06.12. | 20.12.22 Landesstelle der Psychologischen Ort_ Beratungsstellen Augustenstr. 39B 70178 Stuttgart Dr. Esther Stroe-Kunold, Leitung_ Dipl.-Psych., Stv. Leiterin der Landesstelle, Psychotherapeutin, Supervisorin DGSv, Coach DGSv, Familien-Mediatorin (IKOM Frankfurt); Holger Lier, Dipl.-Sozialpädagoge Plätze_ 12 600 € Kosten_ Eigenbeteiligung: 250 € **Vorraussetzung** Der vorangegangene Besuch des FSP I-Kurses, eine regelmäßige und verlässliche Teilnahme. Eigenarbeit und die Teilnahme an den Seminartagen. Online über den Digitalen Anmeldung_

Dienstweg bis 30.11.2021

Fortbildung und Supervision in seelsorglicher Praxis II (FSP II)

Aufbaukurs in systemisch-transaktionaler Seelsorge

- In diesem Aufbaukurs FSP II für Pfarrer*innen und Pfarrer werden neben der begleitenden Supervision Themen aus der Transaktionsanalyse wie die Skriptarbeit und die Arbeit mit dem Inneren Kind vertieft und für die Seelsorge übertragen. Weitere Themen aus dem systemischen Ansatz und spezielle Seelsorgethemen wie Depression, Trauer, Schuld und Trauma werden dem seelsorglichen Handeln zugänglich gemacht. Praxisrelevante Theorieinputs, angeleitete Selbstreflexion zur Theorie, Einüben von Methoden und Handwerkszeug wie auch Supervision von eigenen Themen aus Gemeinde, Seelsorge und der Berufsidentität als Pfarrer*in sind Bestandteile jeder Sitzung.
- Hinweis: Für die Teilnahme an den regelmä-Bigen Terminen ist kein Fortbildungsurlaub erforderlich. Die dreitägige Intensivfortbildung wird auf den Fortbildungsurlaub angerechnet. Teile des Seminars können nach Absprache als Online-Seminar durchgeführt werden.

FSP-Supervisionsgruppe

Diese kontinuierliche Supervisionsgruppe ist ein zusätzliches Angebot im Rahmen der Gesamtkonzeption des FSP (Fortbildung und Supervision in seelsorgerlicher Praxis), der die Anwendung des im FSP-Kurs Gelernten immer wieder reaktiviert und weiterentwickelt.

Die Pfarrer*innen können wie auch in den FSP-Kursen eigene Supervisionsanliegen aus Gemeinde, Seelsorge und der Berufsidentität als Pfarrer*in einbringen. Die Supervision erfolgt auf der Basis des systemisch-transaktionalen Ansatzes.

Veranstalter	Landesstelle der Psych. Beratungsstellen; gefördert durch Ev. Oberkirchenrat, Fort- und Weiterbildung Pfarrdienst
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	17.01. 21.03. 16.05. 25.07. 26.09. 21.11.22 jeweils 14:00 - 17:00
Ort	Landesstelle der Psychologischen Beratungsstellen Augustenstr. 39B 70178 Stuttgart
Leitung	Susanne Bakaus, DiplPsych., Leiterin der Landesstelle, Syste- mische Therapeutin und Supervisorin; Dr. Esther Stroe- Kunold, DiplPsych., Stv. Leiterin der Landesstelle, Mediatorin, Psychotherapeutin
Plätze	12
Kosten	120 € *
Vorraussetzung_	Absolvieren des Grund- und Aufbaukurses FSP (FSP I und FSP II)
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 30.11.2021

5.14

Anmeldeschluss 2021!

5.15

Weiter oben wird die Luft immer dünner – wie kann ich durchatmen? Supervisionsgruppe für Dekan*innen

Das Leitungsamt von Dekanlnnen in unserer Landeskirche bringt spezielle Anforderungen mit sich: Sie stehen als Leitungsperson einer größeren Anzahl von MitarbeiterInnen gegenüber. Sie haben selbst viel zu leisten und Sie wollen auch leben! Schließlich gilt es, zahlreiche Veränderungen und Konflikte zu moderieren und zu gestalten – und das in zunehmend komplexen Zusammenhängen. Hier fallen Entscheidungen nicht immer leicht und sie sind nicht leicht zu (er-)tragen. Wie kann das gelingen? In welcher Situation gebe ich Raum und wann weise ich den Weg? Inputs aus Psychologie und Reflexionen in einer kollegialen Gruppe können dabei helfen.

Diese Fortbildung ist für Dekan*innen und Schuldekan*innen konzipiert, die sich auf gleicher Ebene in einem geschützten Rahmen selbst erleben, begegnen und austauschen möchten. In den Sitzungen erhalten Sie zum einen Teil transaktionsanalytische Inputs. Der andere Teil besteht aus Austausch und Supervision.

Veranstalter	Landesstelle der Psych. Beratungsstellen; gefördert durch Ev. Oberkirchenrat, Fort- und Weiterbildung Pfarrdienst
Zielgruppe	Dekan*innen, Schuldekan*innen
Datum	31.01. 14.03. 02.05. 27.06. 19.09. 14.11.22 jeweils 10:00 - 13:00
Ort	Landesstelle der Psychologischen Beratungsstellen Augustenstr. 39B 70178 Stuttgart
Leitung	DiplPsych. Susanne Bakaus, Leiterin der Landesstelle, Syste- mische Therapeutin, Supervisorin
Plätze	12
Kosten	240 €*
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 14.12.2021



Veranstalter_____ Landesstelle der Psych. Beratungsstellen; gefördert durch Ev. Oberkirchenrat. Fort- und Weiterbildung Pfarrdienst Pfarrdienst, Diakonat Zielgruppe___ 28.03. | 04.04. | 11.04.22 Datum_ jeweils 14:00 - 18:00 Landesstelle der Psychologischen Ort_ Beratungsstellen Augustenstr. 39B 70178 Stuttgart Leitung_ Dr. Esther Stroe-Kunold, Dipl.-Psych., Stv. Leiterin der Landesstelle, Mediatorin, Psychotherapeutin; Susanne Bakaus, Dipl.-Psych., Leiterin der Landesstelle, Systemische Therapeutin und Supervisorin Plätze_ 12 60 € * Kosten_ Anmeldung_ Online über den Digitalen Dienstweg bis 25.02.2022

Wertschätzend und doch klar...

Teamkommunikation

Pfarrer*innen und Diakon*innen stehen vor der besonderen Herausforderung, in verschiedenen Teams und Gremien in jeweils unterschiedlichen Rollen agieren zu müssen. Das Weiterbildungsangebot möchte den Teilnehmenden eine Einführung in gruppendynamische Prozesse geben und ein gemeinsames Nachdenken über eingenommene Rollen und ihre Vor- und Nachteile ermöglichen. Darauf aufbauend wird ein Werkzeugkasten zur Konfliktmoderation erarbeitet, eigene Fallbeispiele können eingebracht werden. Dabei greifen wir auf Methoden aus dem Bereich der Mediation und aktueller Kommunikationsmodelle zurück. Ziel ist es, die Bedürfnisse der jeweiligen Gruppe zu verstehen und die notwendige Klarheit zu finden, um sich klar zu positionieren und effektiv handeln zu können.

On

Deine Sorgen- meine Sorgen? - Psychohygiene in Seelsorge und Gemeindearbeit

Forum Psychologie - Theologie

Als Seelsorgende stellen wir uns Menschen in ihrem Leid zur Verfügung. Wir lassen uns dabei auch berühren und gehen in Resonanz mit unserem Gegenüber. Nicht selten kommt es allerdings vor, dass uns das Erzählte sehr nahegeht und uns nicht mehr loslässt. Manchmal nehmen wir uns auch schwierige Problemlagen in der Gemeinde zu sehr zu Herzen. Wie kann es uns gelingen, menschlich aber auch distanziert genug zu bleiben, um hilfreich sein zu können? Wie können wir unseren eigenen Resonanzkörper pflegen, damit die Schwingungsfähigkeit nicht verloren geht? In diesem Forum beschäftigen wir uns mit anderen Sichtweisen auf das Thema "Psychohygiene" in seinen psychologischen, theologischen und gesellschaftlichen Bezügen und übertragen die Erkenntnisse auf den kirchlichen Kontext.

Landesstelle der Psych. Beratungsstellen; gefördert durch Ev. Oberkirchenrat, Fort- und Weiterbildung Pfarrdienst
Pfarrdienst, Diakonat
07.03.22 09:30 - 16:30
Online
Susanne Bakaus, DiplPsych., Leiterin der Landesstelle, Systemische Therapeutin und Supervisorin; Dr. Esther Stroe-Ku- nold, DiplPsych., Stv. Leiterin der Landesstelle, Mediatorin, Psychotherapeutin
40
40 € *
Online über den Digitalen Dienstweg bis 25.02.2022

5.17

Veranstalter	Landesstelle der Psych. Beratungsstellen; gefördert durch Ev. Oberkirchenrat, Fort- und Weiterbildung Pfarrdienst
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat
Datum	11.11. 18.11. 25.11.22 jeweils 15:00 - 19:00
Ort	Landesstelle der Psychologischen Beratungsstellen Augustenstr. 39B 70178 Stuttgart
Leitung	Susanne Bakaus, DiplPsych., Leiterin der Landesstelle, Systemische Therapeutin und Supervisorin; Dr. Esther Stroe-Ku- nold, DiplPsych., Stv. Leiterin der Landesstelle, Mediatorin, Psychotherapeutin
Plätze	14
Kosten	60 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 10.10.2022

Systemische Aufstellungen

Perspektiven wechseln

Die systemische Aufstellungsarbeit ist ein anerkanntes Verfahren aus der systemischen Therapie. Diese Methode ist hilfreich, um die Hintergründe eigener Themen zu verstehen und zu bearbeiten. So kann mit einer Aufstellung beispielsweise an schwierigen Situationen in einem Team oder einem Gremium gearbeitet werden. Dabei werden die an einem Problem Beteiligten, wie zum Beispiel die Teammitglieder durch Stellvertreter*innen im Raum dargestellt, so dass ein plastisches Bild des Systems entsteht. Aus den Rückmeldungen der aufgestellten Stellvertreter*innen werden nicht nur die Dynamik des Problems, sondern erste Lösungsschritte sichtbar. Die Teilnehmenden können eigene berufliche oder persönliche Themen in eine angeleitete Aufstellung einbringen. Im Kurs werden auch die theoretischen Hintergründe dieser Methode erläutert.

Forum Psychologie – Theologie

Meine Brüder und Schwestern im Herrn – Geschwisterbeziehungen gestalten und nutzen

Geschwisterlichkeit ist in der Kirche eine Grundlage des Zusammenarbeitens in Seelsorge und Gemeinde. Wir sind nicht nur Geschwister in der Gemeinde, jeder von uns bringt auch seine Geschwistererfahrungen aus seiner Herkunftsfamilie mit. Die Rolle der Geschwisterbeziehung für die Entwicklung der Persönlichkeit wurde in der Psychologie oft unterschätzt. Welche Bedeutung haben Geschwisterkonstellationen im Erwachsenenleben - vor allem, wenn sie in der Gemeinde durch die Anforderung, geschwisterlich miteinander umzugehen, wieder aktiviert werden. Wo kommen nicht nur die starken Bindungsgefühle, sondern auch Eifersucht und Rivalität an die Oberfläche? Wann können Geschwisterbeziehungen entwicklungsfördernd oder auch hemmend sein? Welche Möglichkeiten gibt es, Geschwisterbeziehungen neu zu gestalten oder Langzeitwirkungen in Beruf oder Gemeinde zu transformieren und neue Entscheidungen zu treffen?

Landesstelle der Psych. Beratungsstellen; gefördert durch Ev. Oberkirchenrat, Fort- und Weiterbildung Pfarrdienst Pfarrdienst, Diakonat
17.10.22 09:30 - 16:30
Ev. Bildungszentrum Hospitalhof Büchsenstr. 33 70174 Stuttgart
Susanne Bakaus, DiplPsych., Leiterin der Landesstelle, Systemische Therapeutin und Supervisorin; Dr. Esther Stroe- Kunold, DiplPsych., Stv. Leiterin der Landesstelle, Mediatorin, Psychotherapeutin
40
40 € *
Online über den Digitalen Dienstweg bis 10.10.2022

5.20

39

Seelsorge - Beratung
Seelsorge - Beratung

5.21.1

Veranstalter____ Landesstelle der Psych. Beratungsstellen; gefördert durch

Ev. Oberkirchenrat, Fort- und Weiterbildung Pfarrdienst

Zielgruppe_____ Pfarrdienst

Datum_____ 24.01. | 21.02. | 25.04. | 20.06.22

oder

12.09. | 10.10. | 28.11. | 12.12.22

jeweils 14:00 - 17:00

Ort_____ Online

LeitungDr. Esther Stroe-Kunold,
Dipl.-Psych., Stv. Leiterin der

Landesstelle; Mediatorin, Psychotherapeutin

Plätze_____ 12

Kosten_____ 150 €* **Anmeldung**____ Online über den Digitalen

Dienstweg bis 15.01.2022 bzw. 01.09.2022

Online

Eine Online-Supervisionsgruppe für Pfarrer*innen in den Weiten Württembergs

Die Kirche bleibt im Dorf

Pfarrer*innen in den Weiten Württembergs können den Weg nach Stuttgart oft nicht auf sich nehmen. Als Landesstelle wollen wir Sie trotzdem begleiten! Denn: Pfarrer*innen als Hüterinnen und Hirten ihrer jeweiligen Gemeinden vor Ort sind in ihrer Rolle vielfältig gefordert. Und immer wieder stellt sich die Frage: Was sehe ich als meinen Auftrag an, und wie lässt sich dieser Auftrag umsetzen? Wie kann ich in diesem Auftrag spürbar und erlebbar werden, wie kann Resonanz entstehen, und wo stoße ich unter Umständen immer wieder an Grenzen? Welche inneren Spannungen und äußeren Herausforderungen sind damit verbunden? Letztlich: Wie kann die "Kirche im Dorf" bleiben – für mich und meine Zielgruppe?

Grundqualifikation Altenheimseelsorge – Nonverbale Kommunikation

Mit Menschen mit Demenz emotional und nonverbal kommunizieren

In Inputs und in vielen praktischen Übungen werden Wege erprobt, mit Menschen mit einer Demenz in Kontakt zu treten: Verbal, über Humor, ohne Worte. Wie können auch scheinbar "nicht mehr ansprechbare" Personen kommunizieren und wie können sie begleitet werden?

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat Karlsruhe in Kooperation mit Ev. Oberkirchen- rat Stuttgart
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, Heimseelsorge
Datum	03.11.21 14:00 - 05.11.21 12:30
Ort	Thomashof
	Stupfericher Weg 1 76227 Karlsruhe
Leitung	Dr. Urte Bejick, Theologin, Karls- ruhe; Johannes Bröckel, Pfarrer, Diakonisches Werk Württemberg; Dr. Svenja Sachweh, talkcare, Bochum
Plätze	16
	davon 8 aus Württemberg
Kosten	200 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 01.10.2021



5.23

Online <

Veranstalter	Landesstelle der Psych. Beratungsstellen; gefördert durch Ev. Oberkirchenrat, Fort- und Weiterbildung Pfarrdienst
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	19.01.22 09:00 - 16:30
Ort	Online

Leitung Susanne Bakaus, Dipl.-Psych., Leiterin der Landesstelle,

Systemische Therapeutin und

Supervisorin

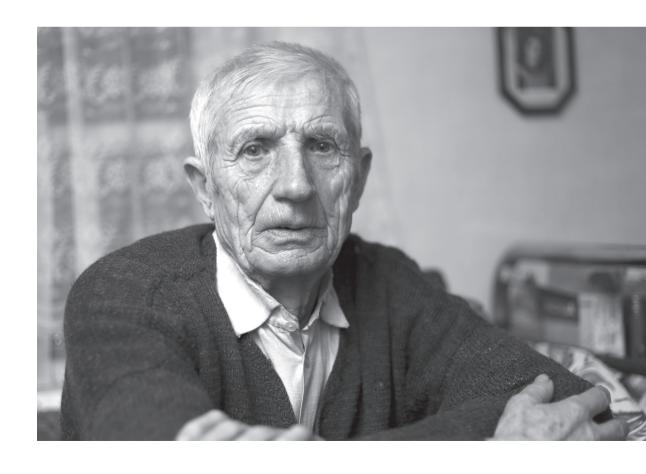
Plätze______ 40 Kosten_____ 40 € *

Anmeldung Online über den Digitalen Dienstweg bis 12.01.2022

Seelsorge digital - (wie) geht das?

"Am Ende der Suche und Frage nach Gott steht keine Antwort, sondern eine Umarmung" D. Sölle

Seelsorge als die "Cura Animarum" begleitet die Seele auf der Suche nach spirituellen Ressourcen. Sie sucht nach den Grundwerten der christlichen Religion "Glaube", "Liebe", "Hoffnung" durch Erkennen, Ermutigung, Zuspruch, Ermahnung und Tröstung. Im Mittelpunkt steht weniger die Lösung eines aktuellen Problems, sondern das Beziehungsgeschehen zwischen zwei oder mehreren Personen. Das Internet hat die Kirche schon längst erreicht. Die Corona-Zeit hat uns dabei noch drängender herausgefordert. Und gerade im Bereich der zwischenmenschlichen Beziehungen ist das sinnliche Erleben des anderen eine essentielle Kraft.



Diakonie

Religionsunterricht

Veranstalter	Diakonisches Werk Württemberg
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, diakonisch engagierte Ehrenamtliche
Datum	30.06.22 09:00 - 17:00
Ort	Diakonisches Werk Württemberg Heilbronner Straße 180 70191 Stuttgart
Leitung	Martin Schwarz, Abteilungslei- tung Theologie und Bildung
Referenten	Vorstand des Diakonischen Werks Abteilungsleiter*innen, Fachrefe- rent*innen
Plätze	20
Kosten	40 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 14.05.2022

Diakonisches Handeln als Entwicklungschance für die Gemeinde

Impulse, Unterstützungsangebote und Informationen aus dem Diakonischen Werk für Kirchengemeinden

Diakonisches Engagement bietet für Kirchengemeinden vielfältige Möglichkeiten, dem Glauben Gestalt zu geben. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt, helfen bei konkreten Nöten und treten für marginalisierte Gruppen ein. Sie sind so eine wichtige Partnerin für Kommunen, Wohlfahrtspflege, Vereine und zivilgesellschaftliche Gruppen. Das Diakonische Werk bietet dazu vielfältige Unterstützung an. Bei der Fortbildung erfahren Sie, welche Themen gegenwärtig besonders herausfordernd sind, lernen neue diakonische Projekte und Fördermöglichkeiten kennen und bekommen Impulse für eigene Projekte. Sie treffen Expert*innen und Ansprechpartner*innen für diakonische Themen, die Sie in Ihrer Arbeit unterstützen.

Projekt "Aufbruch Quartier"

Neue inklusive Wege in der Diakonischen Gemeindeentwicklung

■ Das "Quartier" als Lebens- und Begegnungsraum ist eine große Chance für uns als Kirche und Diakonie. Stärker als bisher und gut koordiniert bringen wir uns in die Gestaltung von inklusiven Nachbarschaften ein. Das Projekt "Aufbruch Quartier" unterstützt dies mit Moderation, Vernetzung und Praxis-Werkstätten vor Ort. Dazu steht ein Projektteam bestehend aus sieben Fachreferent*innen aus verschiedenen Handlungsfeldern kirchlicher Arbeit und Diakonie zur Verfügung: Wir beraten und begleiten bei den ersten Überlegungen sowie bei der Umsetzung Ihres Quartiersvorhabens. Wir unterstützen Sie

Diakonie 🔛 Württemberg

als Pfarrer*innen bei Analyse, Netzwerkarbeit und Kommunikation. Wir fördern den Austausch der Erfahrungen mit Fachforen, Fachtagen und kollegialer Beratung.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: Wolfram Keppler keppler.w@diakonie-wuerttemberg.de; Telefon: 0711 1656-167 www.aufbruch-quartier.de

Bitte beachten Sie auch alle weiteren Angebote des Diakonischen Werks Württemberg unter www.diakonie-wuerttemberg.de

Fortbildungsangebote des Pädagogisch-Theologischen Zentrums für das Jahr 2022

Nachfolgende Kurse sind Angebote des "Pädagogisch-Theologischen Zentrums der Evangelischen Landeskirche in Württemberg" (PTZ).

Dienstweg und innerhalb der Anmeldefrist **direkt** finden Sie unter: www.ptz-rpi.de

beim PTZ. Bei manchen Kursen wird ein Eigenbeitrag erhoben, der Ihnen direkt in Rechnung gestellt wird. Weitere Informationen zu den Die Anmeldung erfolgt schriftlich auf dem Fortbildungen und zu den Anmeldemodalitäten

Mit iPads auf den Spuren Gottes

Datum	13.01.22 16:00 - 17:30
Anmeldung	bis 11.01.2022
Ort	Online

Fit für's Abi am Beruflichen Gymnasium

Datum	28.01.22 14.30 - 17:00
Anmeldung	bis 07.01.2022
Ort	Tagungszentrum Haus Birkach

Online

Rassismus-Expert*innen in den Unterricht

Datum	03.02.2022 16:00 - 17.30
Anmeldung	bis 01.02.2022
Ort	Online

Theologisieren mit Kindern

Datum	08.02. 19.05. 29.09.22 jeweils 09:00 - 17:00
Anmeldung	bis 07.01.2022
Ort	Tagungszentrum Haus Birkach

Online

Theologisieren mit Teenies - wie kann das gelingen?

Datum	08.02.22 09:30 - 16:30
Anmeldung	bis 28.01.2022
Ort	Online

Dialog-Tage für Religions- und Förderpädagogik

Datum	21.02 22.02.22 09:30 - 13:00
Anmeldung	bis 28.01.22
Ort	Tagungshotel am Schlossberg, Herrenberg

| Religionsunterricht | Religionsunterricht |

Online <

 Datum_______
 03.03.22 16:00 - 17:30

 Anmeldung_______
 bis 01.03.2022

 Ort_______
 Online

Expert*innen für interkulturelles Lernen in den Unterricht

Datum_____ 10.03. - 11.03.22 09:00 - 16:30

Anmeldung bis 09.02.2022

Christkönigshaus, Stuttgart

Grundschulkurs Zeig mir mal deine Religion

Online <

 Datum
 10.05.22 09:30 - 16:30

 Anmeldung
 bis 08.04.2022

 Ort
 Online

Religionsunterricht unter erschwerten Bedingungen 1/2 Die glauben ja alle gar nichts mehr

Online <

 Datum_______
 07.06.22 16:00 - 17:30

 Anmeldung_______
 bis 03.06.2022

 Ort_______
 Online

Digitalisierung in der Jugendarbeit

Datum_____ 14.07. - 15.07.22 09:30 - 16:30

Anmeldung bis 13.06.2022

Ort_____ Tagungszentrum Haus Birkach

Die Bibel in der religionspädagogischen Arbeit

Online <

 Datum
 05.09. - 07.09.22

 Anmeldung
 bis 15.08.2022

 Ort
 Online

Vorbereitungstage (Gym/BS)

Datum_____ 27.09. - 28.09.22 14:30 -17:00

Anmeldung bis 29.08.2022

Ort_____ Tagungszentrum Haus Birkach

Ökumenische Werkstatt: Berufliches Gymnasium

Datum______ 10.10.22 09:30 -17:00
Anmeldung_____ bis 10.09.2022
Ort_____ Tagungszentrum Haus Birkach

Durchstarten in der GrundschuleBasics für den Religionsunterricht Klasse 1/2

Durchstarten in der Grundschule Basics für den Religionsunterricht Klasse 3/4 Datum______ 11.10.22 09:30 - 17:00
Anmeldung_____ bis 10.09.2022
Ort_____ Tagungszentrum Haus Birkach

Online <

RU unter erschwerten Bedingungen 2/2

RU im Klassenverband? Wie geht Reli, wenn alle da sind?

Datum	18.10.22 09:30 - 16:30
Anmeldung	bis 30.09.2022
Ort	Online

Birkacher Tagung "Gottesdienst mit Kleinkindern"

Datum	18.11 19.11.22 18:00 -17:00
Anmeldung	bis 30.09.2022
Ort	Tagungszentrum Haus Birkach

Zukunft Digital: Irgendwo zwischen Utopie und Dystopie

Perspektiven und Methoden der Medienpädagogik

Datum	24.11 25.11.22 09:30 - 16:30
Anmeldung	bis 13.10.2022
Ort	Tagungszentrum Haus Birkach



Angebote zur Salutogenese Angebote zur Salutogenese

"Gott segne unser Tun und Lassen!" - Coaching Angebote zur Salutogenese

Mit diesen Hinweisen auf Angebote und Veranstaltungen, die im weitesten Sinne zur Salutogenese beitragen, wollen wir in diesem Jahr einen Schwerpunkt setzen.

Mit Pfarrerin Esther Manz hat die Landeskirche eine Beauftragte für Salutogenese, die Sie gerne berät.

Seelsorge an Seelsorgenden

In jeder Prälatur steht Ihnen ein*e Pfarrer*in mit einer Beratungs-Qualifikation und einem entsprechenden Dienstauftrag zur Seelsorge an Seelsorgenden zur Verfügung. An diese können Sie sich gerne wenden, die Beratung ist kostenlos.

- Prälatur Heilbronn: Pfarrerin Esther Manz, esther.manz@elkw.de
- Prälatur Reutlingen: Pfarrer Johannes Gruner, johannes.gruner@elkw.de
- Prälatur Stuttgart: Pfarrerin Susanne Joos, susanne.joos@t-online.de
- Prälatur Ulm: Pfarrer Michael Mitt, michael.mitt@t-online.de

Nähere Informationen unter www.bildungsportal-kirche.de/pfarrdienst

Supervision

Supervision hilft dazu, das eigene berufliche Handeln systematisch mit einer Person von außen zu reflektieren und zu erweitern, Entscheidungs- und Konfliktfähigkeit werden gestärkt. Auf Grundlage der Richtlinien für Supervision im pastoralen Bereich wird Supervision auf Antrag bis zu einem Höchstbetrag voll finanziert.

Nähere Informationen unter www.bildungsportal-kirche.de/pfarrdienst

Coaching ist die professionelle, lösungs- und zie-Iorientierte Beratung, Begleitung und Unterstützung von Personen mit Führungs- und Leitungsfunktionen. Auf Grundlage der Richtlinien für Coaching im pastoralen Bereich wird Coaching auf Antrag bis zu einem Höchstbetrag voll finan-

Nähere Informationen unter www.bildungsportal-kirche.de/pfarrdienst

Geistliche Begleitung

Pfarrer*innen können sich eine Zeit lang geistlich begleiten lassen. Das Pfarramt für geistliche Begleitung und für geistliche Begleitung am Berufsanfang beraten Sie gerne.

Nähere Informationen unter www.bildungsportal-kirche.de/pfarrdienst

Kollegiale Beratung

Der Oberkirchenrat fördert Kollegiale Beratung. Wenn eine Gruppe von Pfarrer*innen für die Einführung eines Beratungsschemas oder für dessen Justierung eine Beratungsperson engagiert, werden Kosten erstattet.

Nähere Informationen unter www.bildungsportal-kirche.de/pfarrdienst

Haus "Respiratio"

Das Haus "Respiratio" begleitet kirchliche Mitarbeiter*innen, die sich achtsam mit einer krisenhaften Lebenssituation auseinandersetzen wollen, um neue Möglichkeiten der Alltagsbewältigung zu entdecken. Die Evangelischen Landeskirchen von Baden, Bayern und Württemberg sind die Trägerinnen des Hauses "Respiratio" auf dem Schwanberg. Sie begrüßen und unterstützen den Aufenthalt ihrer Mitarbeiter*innen der verschiedenen Berufsgruppen im Haus "Respiratio".

Nähere Informationen:

www.respiratio.de und www.bildungsportal-kirche.de/pfarrdienst

Kontaktstudium 2023

Für den Sommer 2023 können wieder Kontaktstudienplätze vergeben werden. Wer mindestens 10 Jahre im ständigen Dienst ist, kann bis 31. März 2022 einen Antrag auf dem Dienstweg stellen.

Ein Merkblatt mit näheren Informationen unter www.bildungsportal-kirche.de/pfarrdienst

Besondere Fortbildungszeit für Pfarrer*innen Ü55

Für Pfarrer*innen über 55 Jahre gibt es als Alternative zu einem 3-monatigen Kontaktstudium das Angebot einer bis zu 4-wöchigen Fortbildungszeit.

Sie können dies in Form eines "Sichtwechsels" vornehmen, d.h. Einblicke gewinnen in ein anderes System, in andere Unternehmen, Organisationen, Initiativen, Sie können Projekte begleiten etc. Wo Sie einen Sichtwechsel vornehmen, ist Ihrer Initiative überlassen.

Sie können aber auch etwas für Ihre geistliche und theologische Fortbildung tun, z.B. eine Geistliche Einkehr, Exerzitien, eine Pilgerreise, eine Fortbildung etc.

Ein Merkblatt mit näheren Informationen unter www.bildungsportal-kirche.de/pfarrdienst

Fortbildungen, die gut tun...

Auf folgende Auswahl an Fortbildungen aus dem Programm möchten wir besonders hinweisen, da sie im weitesten Sinne der Salutogenese dienen (wie übrigens alle Fortbildungen):

- **FEA 2** Studientag 2: Salutogenese
- **1.2** Abschied nehmen und aufbrechen. An der Schwelle zum Ruhestand 2 Termine
- 1.3 Freiraum. Kollegstage für mich und ein Thema
- 1.4 Kultur- und Reflexionstage
- 3.1 Einzelexerzitien nach Maß
- Kampfkunst und Kontemplation 3.2
- Unterwegs auf dem Weg des Glaubens. Kurzexerzitien
- Zeit für sich selbst und für die Familie. 3.4 Ökumenische Einkehrtage für Familien
- Einkehr- und Skitage 3.5
- **3.7** 24 Stunden AusZeit in Bad Urach
- **3.11** Die Heilkraft des Atems entdecken
- 12.1 Sich selbst und Mitarbeiter*innen gesund führen
- **12.3** Das Team Energiefresser oder Kraftort?
- **12.11** Sicher und gelassen im Stress
- 12.12 Stärkencoaching

Dazu gehören auch alle Angebote des Seminars für Seelsorge-Fortbildung (KSA) sowie der Landesstelle der Psychologischen Beratungsstellen aus dem Themenbereich 5 (ab Seite 30).

Beachten Sie auch die Angebote der Existentialpsychologischen Bildungs- und Begegnungsstätte Todtmoos-Rütte unter

www.duerckheim-ruette.de sowie der Dornbusch-Gemeinschaft in Aulendorf unter www.dornbusch-gemeinschaft.de

8.1

Veranstalter	PädTheol. Zentrum der Ev. Landeskirche in Württemberg
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, Jugend- referent*innen, ehrenamtl. Mitarbeiter*innen
Datum	01.10.22 09:00 - 18:00
0rt	Ev. Tagungszentrum Haus Birkacl Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart
Leitung	Michael Pohlers, Referent, ptz Stuttgart; Martin Trugenberger, Dozent, ptz Stuttgart
Plätze	60
Kosten	keine
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 25.07.2022
Kosten	keine Online über den Digitalen

Studientag Konfi 3

■ Der Studientag Konfi 3 gibt haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen mit einem Schwerpunktthema und zahlreichen Workshops, Impulse, Konfi3 als neues oder bereits etabliertes Angebot der Gemeinde anregend zu gestalten.

Der Schwerpunktthema und der/die Referent*in werden zeitnah auf der Homepage des ptz und in den weiteren Newslettern des Instituts veröffentlicht.

8.2

Veranstalter	PädTheol. Zentrum der Ev. Landeskirche in Württemberg
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, Jugend- referent*innen, ehrenamtliche Mitarbeiter*innen
Datum	06.07.22 17:00 - 08.07.22 16:00
Ort	Butenschoen-Haus
	Luitpoldstraße 8 76829 Landau/Pfalz
Leitung	Martin Trugenberger, Dozent, ptz Stuttgart; Ekkehard Stier, RPI Karlsruhe; Roland Braune, Andreas Große, ikf Landau
Plätze	6 Personen aus Württemberg
Kosten	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 23.05.2022

Werkstatt Konfirmandenarbeit

3 Tage - 3 Themen - 3 Kirchen

Drei Tage - drei Themen aus der Konfirmandenarbeit - praxissorientiert dargeboten und im kollegialen württembergisch-pfälzisch-badischem Miteinander erarbeitet: Das bietet die "KA-Werkstatt", die für Ehren- und Hauptamtliche gleichermaßen gedacht und gemacht ist. Die Themen sind vielfältig: etwas Kreatives, etwas Grundsätzliches, ein kleiner Seitenaspekt, ein bunter Überraschungsstrauß. Details zu den Inhalten folgen im Laufe des Frühjahrs 2022.

Die Tagung findet in Kooperation der Landeskirchen Württemberg, Baden und der Pfalz statt. Eine Teilnahme ist auch an Einzeltagen möglich.

Konfi-Arbeit kreativ

Kreative Arbeitsformen mit Farben, Gegenständen, zwei- oder dreidimensional, in kleinen oder großen Formaten zeichnen eine "produktorientierte" Konfi-Arbeit aus. Der Erarbeitungsprozess, die kreative, künstlerische Umsetzung unterstützen die Auseinandersetzung der Jugendlichen mit den Inhalten und ihrer thematischen Zuspitzung. Die Ergebnisse sind dabei mehr als Illustrationen. Sie drücken Glaubensauffassungen aus, werden selbst zum Gesprächsanlass und regen zu Interpretationen an. Gemeinsam werden wir an diesem Tag exemplarisch Materialien und Techniken zusammen mit Unterrichtsideen zu Inhalten und Themen der Konfi-Arbeit kennenlernen.

Veranstalter	PädTheol. Zentrum der Ev.
	Landeskirche in Württemberg
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, Jugend-
	referent*innen, ehrenamtliche
	Mitarbeiter*innen
Datum	17.03.22 10:00 - 17:00
Ort	Haus der Kirche
	Doblerstr. 51
	76332 Bad Herrenalb
Leitung	Martin Trugenberger, Dozent, ptz
	Stuttgart; Ute Mickel, Gemeinde-
	diakonin, Mannheim
Plätze	10
Kosten	keine
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 14.01.2022

Studientag Erlebnispädagogik in der Konfi-Arbeit

Erlebnispädagogische Übungen eröffnen den Kindern und Jugendlichen mit allen Sinnen erweiterte Zugänge zu den Inhalten und thematischen Schwerpunkten der Konfi-Arbeit. Nach einer Einführung in die Grundzüge erlebnispädagogischer Arbeit werden wir in exemplarisch ausgewählten Übungen mit Kopf, Herz und Hand selbst aktiv werden. Auf diese Weise lernen wir Methoden der Erlebnispädagogik im christlichen Kontext kennen. Im Blick auf die eigene Praxis werden wir Beachtenswertes erarbeiten.

١	/eranstalter	PädTheol. Zentrum der Ev.
		Landeskirche in Württemberg
Z	Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, Jugend-
		referent*innen, ehrenamtl.
		Mitarbeiter*innen
[Datum	30.06.22 09:30 - 17:00
(Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach
		Grüninger Str. 25
		70599 Stuttgart
L	_eitung	Martin Trugenberger, Dozent,
		ptz Stuttgart; Sonja Fröhlich,
		Bezirksjugendreferentin, Natur-
		sport- und Erlebnispädagogin im
		christlichen Kontext, Rastatt
F	Plätze	25
ŀ	Kosten	keine
A	Anmeldung	Online über den Digitalen
		Dienstweg bis 01.04.2022

www.bildungsportal-kirche.de



Veranstalter	PädTheol. Zentrum der Ev. Landeskirche in Württemberg
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, Jugend- referent*innen, ehrenamtl. Mitarbeiter*innen
Datum	10.03.22 10:30 - 17:00
Ort	N.N.
Leitung	Martin Trugenberger, Dozent, ptz Stuttgart; Ekkehard Stier, Studienleiter, RPI Karlsruhe; Michael Jahnke, Deutsche Bibel- gesellschaft
Plätze	40
Kosten	keine
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 28.01.2022

Studientag: Bibel in der Konfi-Arbeit?!

Laaangweilig, interessant oder relevant?

Laut einer aktuellen Studie finden über 60 % der Jugendlichen in Deutschland die Bibel schwer zu verstehen. Und in unserer Arbeit mit Konfirmand*innen (Konfi 3/8, Konfi 7/8) ist der Programmpunkt Bibel und ihre Inhalte selten attraktiv

In diesem Tagesseminar gehen wir der Schlüsselfrage nach, warum die Bibel bei älteren Kindern und Jugendlichen selten gut ankommt. Wir setzen uns mit Konzepten auseinander, die die Relevanz der Bibel für die Alltagswirklichkeit unserer Zielgruppen beschreiben und probieren eine Vielzahl von kreativen Methoden aus, mit denen die Bibel als Lese- und Lebensbuch ganz praktisch erschlossen werden kann.

8.6

Veranstalter	PädTheol. Zentrum der Ev. Landeskirche in Württemberg
Zielgruppe	PädTheol. Zentrum der Ev. Landeskirche in Württemberg
Datum	08.10.22 09:30 - 17:00
0rt	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart
Leitung	Martin Trugenberger, Dozent, ptz Stuttgart; Dr. Wolfhard Schweiker, ptz Stuttgart
Plätze	20
Kosten	keine
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 29.08.2022

Konfi-Tools inklusiv

Detaillierte Informationen finden Sie zeitnah unter www.ptz-rpi.de

Bildung in der Gemeinde Erwachsenenbildung

Train The Trainer - Modul 1

Auf den Anfang kommt es an! Bedingungen für eine gelingende Veranstaltung

- Den Anfang gestalten, Orientierung geben, ein positives Lernklima schaffen
- Grundlagen erwachsenengerechter Bildung
- Zielorientierte Planung
- Rolle als Trainer*in reflektieren

Veranstalter	TTT - Train the Trainer,
	Ev. Bildungszentrum
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, ehrenamt-
	liche Mitarbeiter*innen
Datum	27.01.22 09:00 - 28.01.22 17:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkac
	Grüninger Str. 25
	70599 Stuttgart
Leitung	Gisela Dehlinger, Kirchenrätin,
J	Leitung Train The Trainer,
	Stuttgart
Referent	Prof. Dr. Eckart Hammer,
	Reutlingen
Plätze	12
Kosten	300 €
	Eigenbeteiligung: 100 €
Anmeldung	Online über den Digitalen
, J	Dienstweg bis 30.12.2021



9.1.2

Train The Trainer - Modul 2

Inhalte vermitteln - Visualisieren/Präsentieren und Methodenkompetenz

- Prinzipien für eine lernfördernde Wissensvermittlung
- Ansprechend Visualisieren mittels Flipchart
- Der situative Einsatz von Lehr- und Lernmethoden
- Der rote Faden für eine solide didaktischmethodische Planung

Veranstalter	TTT - Train the Trainer,
	Ev. Bildungszentrum
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, ehrenamt-
	liche Mitarbeiter*innen
Datum	17.03.22 09:00 - 18.03.22 17:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach
	Grüninger Str. 25
	70599 Stuttgart
Leitung	Gisela Dehlinger, Kirchenrätin,
	Leitung Train The Trainer,
	Stuttgart
Referentin	Tiana Roth, M.A., Pädagogin
	(Erwachsenen-/Weiterbildung),
	Filderstadt
Plätze	12
Kosten	300 €
	Eigenbeteiligung: 100 €
Anmeldung	Online über den Digitalen
_	Dienstweg bis 17.02.2022

9.1.1

51

5

9.1.3

Veranstalter___ TTT - Train the Trainer, Ev. Bildungszentrum Pfarrdienst, Diakonat, ehrenamt-Zielgruppe_ liche Mitarbeiter*innen 30.06.22 09:00 - 01.07.22 17:00 Datum_ Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart Gisela Dehlinger, Kirchenrätin, Leitung_ Leitung Train The Trainer, Stuttgart Referentin____ Elke Mowat, Trainerin, Teningen Plätze___ ____12 300 € Kosten_ Eigenbeteiligung: 100 € Online über den Digitalen Anmeldung___ Dienstweg bis 02.06.2022

Train The Trainer - Modul 3

Prozesse und Dynamik in Gruppen steuern

- Die eigene Rolle, das Statusgefüge in Gruppen und der gemeinsame Arbeitsvertrag
- Unterschiedliche Teamrollen und Arbeitspräferenzen
- Die Entwicklungsphasen einer Gruppe gut steuern
- Kollegiales Feedback und Austausch anhand von Praxisfällen

9.1.4

Veranstalter	TTT - Train the Trainer,
	Ev. Bildungszentrum
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, ehren-
	amtliche Mitarbeiter*innen
Datum	29.09.22 09:00 - 30.09.22 17:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach
	Grüninger Str. 25
	70599 Stuttgart
Leitung	Gisela Dehlinger, Kirchenrätin, Lei-
	tung Train The Trainer, Stuttgart
Referentin	Eleonora Klahm, Trainerin, Coach,
	Waldkirch
Plätze	12
Kosten	300 €
	Eigenbeteiligung: 100 €
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 01.09.2022

Train The Trainer Modul 4

Sitzungsmanagement und Moderationstechniken

- Der erste Eindruck und die Kraft eines gelungenen Einstiegs
- Die Moderation Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung
- Aufgaben des Moderators/ der Moderatorin
- Die Rolle und die Haltung des Moderators/ der Moderatorin
- Kennenlernen von verschiedenen Moderationsmethoden
- Die verschiedenen Teilnehmertypen einer Moderation
- Ursachen für Ineffizienz und "typische Fehler" beim Moderieren
- Schwierige Situationen in der Moderation

9.1.5

Veranstalter	TTT - Train the Trainer,
	Ev. Bildungszentrum
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, ehrenamt-
•	liche Mitarbeiter*innen
Datum	24.11.22 09:00 - 25.11.22 17:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach
	Grüninger Str. 25
	70599 Stuttgart
Leitung	Gisela Dehlinger, Kirchenrätin,
•	Leitung Train The Trainer,
	Stuttgart
Referent	Jochen Häussermann-Schuler,
	Organisations- und Personalent-
	wickler, Murrhardt
Plätze	12
Kosten	300 €
	Eigenbeteiligung: 100 €
Anmeldung	Online über den Digitalen
J	Dienstweg bis 27.10.2022

Train The Trainer - Modul 5

Konflikte: Handlungsfähig bleiben und souverän kommunizieren

■ Was "ist" ein Konflikt?

- Die eigene Einstellung zu Konflikten und den Umgang mit Konflikten (in der Leitungsrolle) prüfen
- Grundprinzipien einer nachhaltigen Konfliktbearbeitung - Gesichtswahrung
- Unangenehmes mitteilen Grenzen (bei mir und meinem Gegenüber) ausloten und erkennen

Bibliolog – und die Bibel wird lebendig

Zertifizierte Fortbildung

Was wäre, wenn die Bibel auf einmal lebendig wird? Wenn Kinder, Jugendliche und Erwachsene biblische Geschichten neu entdecken und miteinander teilen, was sie berührt hat?

Im Grundkurs Bibliolog lernen Sie eine interaktive und kommunikative Form der Bibelarbeit. Ohne großes Vorwissen der Teilnehmer*innen können Sie mit einer Gruppe einen Bibeltext erleben.

Veranstalter Zielgruppe	Stift Urach Pfarrdienst, Diakonat
Datum	04.07.22 14:30 - 08.07.22 13:30
Ort	Stift Urach
Leitung	Bismarckstr. 12 72574 Bad Urach Christiane Rösel, Gemeinde- und Diplompädagogin, Bibliolog- trainerin, Walddorfhäslach
Plätze	9
Kosten	605 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 02.05.2022

en_

9.3.1

Als Person bin ich mein wichtigstes Werkzeug

Persönlichkeitskurs

Das Modell der Themenzentrierten Interaktion (TZI) ermöglicht Ihnen, Gruppenprozesse und Gremienarbeit zu planen und neu zu gewichten. Sie reflektieren die eigenen Erfahrungen und Prägungen mit Gruppen und in der Ursprungsfamilie. Sie nehmen unterschiedliche Prägungen bei Menschen wahr und lernen, ihnen im Gruppengeschehen Rechnung zu tragen. Das Chairperson-Postulat hilft Ihnen, eigene Interessen und Bedürfnisse wahrzunehmen, ohne das Gegenüber aus den Augen zu verlieren.

Der Kurs ist als Persönlichkeitskurs innerhalb der Grundausbildung TZI vom Ruth Cohn Institut (RCI) anerkannt. Der Kurs ist auch einzeln belegbar.

Veranstalter	Ev. Erwachsenen- und Familien-
	bildung in Württemberg (EAEW)
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat,
	Päd. Mitarbeiter*innen der
	Erwachsenenbildung
Datum	25.02.22 15:30 - 01.03.22 13:00
Ort	Gästehaus St. Theresia
	Moos 2
	88097 Eriskirch
Leitung	Andrea Luiking, Pfarrerin, Super-
3	visorin (DGSv), Lehrbeauftragte
	am RCI; Manuel Halseband, wiss.
	Mitarbeiter der Arbeitsstelle für
	Hochschuldidaktik, Universität
	Tübingen, TZI-Diplom, Berater,
	Coach
Plätze	14
Kosten	570 €
	Eigenbeteiligung: 250 €
Anmeldung	Online über den Digitalen
-	Dienstweg bis 10.02.2022

9.3.2

Veranstalter	Ev. Erwachsenen- und Familien-
	bildung in Württemberg (EAEW)
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, Pädago-
	gische Mitarbeiter*innen der
	Erwachsenenbildung
Datum	28.10.22 15:30 - 01.11.22 13:0
Ort	Schloss Hersberg
	Hersberg 1
	88090 Immenstaad am Bodense
Leitung	Andrea Luiking, Pfarrerin, Super-
J	visorin (DGSv), Lehrbeauftrag-
	te am RCI; Martin Reinhardt,
	Paar- und Familientherapeut,
	Kunst- und Gestaltungstheraper
	Coach für Persönlichkeits- und
	Teamentwicklung, Lehrbeauftrag
	ter am RCI
Plätze	14
Kosten	570 €
	Eigenbeteiligung: 250 €
Anmeldung	Online über den Digitalen
,	Dienstweg bis 14.10.2022

Mich als Leitungsperson mit einbringen – das Leitungskonzept der TZI Methodenkurs

Das Modell der Themenzentrierten Interaktion (TZI) ermöglicht Ihnen, Gruppenprozesse und Gremienarbeit zu planen und neu zu gewichten:-Sie erproben das Leitungskonzept der TZI: Wie bringe ich mich ein? Wo halte ich mich zurück? Welche Auswirkungen hat das auf den Prozess? Wie kann ich das Verständnis der partizipativen Leitung und der selektiven Authentizität umsetzen? Gleichzeitig lernen Sie, wie Sie Themen als Steuerungsinstrument einsetzen: Ich-Wir-Es und Globe kommen in Balance durch Themenformulierung.

Der Kurs ist als Methodenkurs innerhalb der Grundausbildung TZI vom Ruth Cohn Institut (RCI) anerkannt. Der Kurs ist auch einzeln belegbar.

9.4

Veranstalter	Zentrum für Entwicklungs- bezogene Bildung
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen, Diakonat
Datum	21.01.22 15:30 - 18:00
Ort	Lamawiesen
	Mahdachstr. 50
	72770 Reutlingen-Ohmenhausen
Leitung	Ulrike Schaich, Pfarramt für
	Schöpfungsspiritualität und
	Institut für Theologische Zoologie,
	Reutlingen/Nürtingen; Ralf Häuß-
	ler, ZEB Stuttgart
Referentin	Kristi Sääsk, Pfarrerin, DiMOE
	Reutlingen
Plätze	10
Kosten	15 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 15.01.2022

Die Bibel mit anderen Augen lesen

Spurensuche in Bibel und Theologie zum Mitgeschöpf Tier

Die schöpfungstheologischen Aussagen der Bibel bieten einen großen Reichtum für Theologie und Kirche an, der oft überlesen und nicht wahrgenommen wird. Durch die biblische Lektüre und den EKD Text 133 "Nutztier und Mitgeschöpf!" soll eine neue Verhältnisbestimmung skizziert werden.

Auf Augenhöhe mit den Tieren

Begegnungen mit dem Mitgeschöpf Tier

Auf ihrer Lamawiese eröffnet Ulrike Schaich Begegnungen und Entdeckungen mit ihren Lamas für die Arbeit mit Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen – viertieft durch theologische und biblische Entdeckungen zum Mitgeschöpf Tier.

Veranstalter	Zentrum für Entwicklungs- bezogene Bildung
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen,
	Diakonat
Datum	01.04.22 15:30 - 18:00
Ort	Lamawiesen
	Brühlstr. /Ecke Asternweg
	72770 Reutlingen-Ohmenhausen
Leitung	Ulrike Schaich, Pfarramt für
	Schöpfungsspiritualität und
	Institut für Theologische Zoologie
	Reutlingen/Nürtingen; Ralf Häuß-
	ler, ZEB Stuttgart
Plätze	10
Kosten	15 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 10.03.2022



Gemeindeentwicklung -Gewinnung und Begleitung Ehrenamtlicher

10.1

VeranstalterEv. Oberkirchenrat in Zusammenarbeit mit der Bremischen Ev. Kirche Zielgruppe_ Pfarrdienst, Diakonat, Hauptamtliche in der Jugendarbeit 27.06.22 18:00 - 01.07.22 14:00 Datum_ Langeoog, Haus Meedland Andrea Holm, Schuldekanin, Leitung_ Biberach Referent_ Dieter Niermann, Diakon, Leiter des Erwachsenenbildungswerks Bremen Plätze. 20 davon 10 aus Württemberg 460 € Kosten Eigenbeteiligung: Fahrtkosten Online über den Digitalen Anmeldung_ Dienstweg bis 30.11.2021

Nach der Ebbe kommt die Flut

Ermutigungen und Ideen für einen Neustart im beruflichen Alltag

■ Die Nordsee macht es vor: Mit Kraft kommt das Wasser, Wellen, Gischt und Fülle sind plötzlich da. Doch einige Zeit später erinnern nur Priele daran, dass hier mal Wasser war. Nur noch brauner Schlick soweit das Auge reicht. Langeoog ist darum ein idealer Ort für diese 5-tägige Fortbildung, die das Kommen und das Gehen von Freude und Begeisterung bei den Aufgaben im Pfarramt und in den kirchlichen Diensten ins Zentrum stellt. Was hilft, wieder neu begeistert zu sein, von den Aufgaben, die in der Gemeinde anstehen? Wie kann Hauptamtliche in Gemeinde und Gesamtkirche nach abgeebbter Lust wieder Begeisterung durchfluten? Alte Wege zu verlassen, Übliches neu zu denken, eigene Räume der Kreativität zu eröffnen - all das ist hilfreich, braucht aber auch einen Startimpuls und ein wenig Rüstzeug für die Zeit im ,Neuland:

10.2

Veranstalter	Zentrum Diakonat
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat
Datum	28.03.22 09:30 - 30.03.22 16:00
Ort	Tagungszentrum Bernhäuser Forst DrManfred-Müller-Str. 4 70794 Filderstadt
Leitung	Jörg Stoffregen, Diakon, Dipl. Diakoniewissenschaftler, Dipl. Religionspädagoge, Lüneburg, Bundesnetzwerk "Gemeinwesen- diakonie und Quartiersentwick- lung"
Plätze	15
Kosten	430 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 16.12.2021

EINFACH machen!

Miteinander Veränderungen gestalten

■ Die Zeiten ändern sich – Kirche auch! Besondere Zeiten haben viele Ideen, neue Arbeitsformen und Kooperationen kreiert. Gemeinden stehen vor der Herausforderung, zu entscheiden: wie geht's weiter?

Ungewöhnliches auszuprobieren, neue Wege gehen. Impulse aus Gemeinwesendiakonie, Netzwerkarbeit und der nachhaltigen Gemeindeentwicklung. Die Fortbildung bietet Raum, anhand von inhaltlichen Impulsen an eigenen Fragestellungen zu arbeiten.

Ehrenamt à la carte

___ "Ehrenamt à la carte" ist eine Fortbildung, die sich an den klassischen "Tischreden" orientiert. Bei einem mehrgängigen Essen bekommen Sie in unterschiedlichen Redebeiträgen Anregungen zur Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt im Kontext der Coronapandemie, die Perspektive der Kirchenleitung auf die Bedeutung ehrenamtlicher Mitarbeit in Kirchengemeinden und einen Einblick in die Möglichkeiten der Ehrenamtskoordination serviert. Dazwischen ist reichlich Gelegenheit zu lockeren Gesprächen bei leckeren Getränken.

Veranstalter	Fachstelle Ehrenamt
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen, Diakonat, hauptamliche Mitarbeiter*innen
Datum	06.05.22 18:00 - 22:00
Ort	wird bekannt gegeben
Leitung	Karola Vollmer, Leiterin der Fach- stelle Ehrenamt, Stuttgart; Georg Ottmar, Kirchenrat, Verständi- gungsprozess "Kirche, Gemeinde und Pfarrdienst neu denken", Schwäbisch Hall
Plätze	30
Kosten	25 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 22.04.2022

10.4

Ehrenamtskoordination als Gewinn im Gemeindealltag

Im Alltag einer Kirchengemeinde stellt die Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen immer wieder eine Herausforderung dar. Die Begleitung beansprucht im Pfarramt oft viel Zeit und Energie. Eine gute Ehrenamtskultur bietet aber auch viele Chancen. In dieser Online-Fortbildung mit Selbstlernelementen (Blended Learning) geht es darum, was diese ausmacht und wie Zusammenarbeit mit Hilfe der Ehrenamtskoordination effektiv gestaltet werden kann. Darüber hinaus ist ausreichend Zeit, um die eigene Rolle gegenüber ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen zu reflektieren und zu schärfen.

Veranstalter	Fachstelle Ehrenamt
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen,
	Diakonat, hauptamliche
	Mitarbeiter*innen
Datum	13.10.22 09:00 - 14.10.22 16:30
Ort	Online
Leitung	Karola Vollmer, Leiterin Fachstelle
	Ehrenamt, Stuttgart
Referenten	Carola Reifenhäuser, Dipl-Päd.,
	Beraterin für non-profit-Orga-
	nisationen; Oliver Reifenhäuser,
	Dipl. Ing., Berater für non-pro-
	fit-Organisationen, beide Berlin
Plätze	25
Kosten	120 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 30.09.2022

Einführung in die Ehrenamtskoordination

Die Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen ist für Pfarrer*innen in Kirchengemeinden oder mit Sonderauftrag selbstverständlich. Solange sich an den gewohnten Strukturen nichts verändert und der Stamm der Ehrenamtlichen stabil bleibt, gelingt das gut. Corona hat nun gezeigt, dass sich das schnell ändern kann. Plötzlich stellt sich die Frage, wie man mit den Ehrenamtlichen Kontakt hält, welche Informationen für sie wichtig sind, wer sie weitergibt.

Veranstalter	Fachstelle Ehrenamt
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen,
	Diakonat, hauptamliche
	Mitarbeiter*innen
Datum	05.02.22 09:30 - 15:30
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach
	Grüninger Str. 25
	70599 Stuttgart
Leitung	Karola Vollmer, Leiterin der Fach-
	stelle Ehrenamt, Stuttgart
Plätze	15
Kosten	40 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 20.12.2021



11

Ökumene und interreligiöser Dialog

11.1

Veranstalter	Dienst für Mission, Ökumene und
	Entwicklung (DiMOE)
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen,
	Diakonat, Schuldienst
Datum	15.11.21 09:30 - 17:15
Ort	Ev. Bildungszentrum Hospitalhof
	Büchsenstr. 33
	70174 Stuttgart
Leitung	Christoph Hildebrandt-Ayasse,
J	DiMOE; Gabriella Costabel, Ev.
	Oberkirchenrat, Referat Mission
	und Ökumene; Friedmann Eißler,
	Islambeauftragter Landeskirche;
	Jochen Maurer, Gespräch Christe
	und Juden; Andreas Oelze,
	Beauftragter für Weltanschau-
	ungsfragen
Referenten	Prof. em. Dr. Dr. h.c. Stefan
	Schreiner, Tübingen; Prof.
	Frederek Musall, Hochschule für
	Jüdische Studien Heidelberg; Dr.
	Barbara Bluthardt, IRGW, Stutt-
	gart; Dr. Hans-Peter Willi,
	Tübingen; Hasan Dagdelen,
	Stiftung Stuttgarter Lehrhaus
	für Interrel. Dialog; Dr. Maria
	Gotzen-Dold, DiMOE
Plätze	60
Kosten	keine
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 05.11.2021

IV. Forum Interreligiöser Dialog

Jüdisches Leben in Deutschland – Dialogische Perspektiven

Das Judentum als älteste der drei monotheistischen Religionen birgt einen reichen Schatz an Begegnungen mit anderen Religionen und Kulturen. Anlässlich des Festjahres ,1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland' nimmt das IV. Forum "Dialogische Perspektiven der jüdischen Religion" in den Blick.Vorträge, Exkursionen und Gespräche beschäftigen sich mit dem Judentum als religiöse und kulturelle Vermittler in der Geschichte und dem jüdisch-muslimischen Dialog der Gegenwart.



- Das **V. Forum Interreligiöser Dialog** findet am **24. Oktober 2022** statt, das Thema ist noch nicht festgelegt.
- Die **Liebfrauenberg-Tagung 2022** findet vom **10. 12. Oktober 2022 im Elsass** statt. Verantwortlich: Kirchenrätin Dr. Susanne Schenk

11.2 Studienreise Polen

Warschau und Krakau

Polen ist uns trotz gemeinsamer Grenze und vielschichtiger gemeinsamer Geschichte oft noch weitgehend unbekannt. Zu unrecht, wie wir bei dieser Reise in die beiden Zentren Warschau und Krakau erfahren können. Erinnerung und Versöhnung, Arbeitsmigration im Bereich der Diakonie, Wertvorstellungen in einer pluralistischen Gesellschaft, Zukunftsperspektiven für Europa und Kirche sein als Minderheit sind für beide Seiten, Polen wie Deutsche, wichtige Themen. Zum Austausch darüber wird in verschiedenen Begegnungen Gelegenheit sein – wie auch zum Kennenlernen dieses schönen Landes und seiner herzlichen Menschen.Reiseplanung: Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMOE) in Zusammenarbeit mit dem Gustav-Adolf-Werk Württemberg.

Veranstalter	Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMOE) in Koopera- tion mit dem GAW
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat
Datum	vrstl. 18.06.22 - 24.06.22
Ort	Warschau und Krakau
Leitung	Dr. Maria Gotzen-Dold, Präla- turpfarrerin DiMOE Reutlingen; Michael Proß, Geschäftsführer Gustav-Adolf-Werk Württemberg, Stuttgart
Kosten	Der Oberkirchenrat bezuschusst die Teilnahme für max. 5 Pfar- rer*innen im aktiven Dienst der Landeskirche mit 250 €.
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 18.03.2022 Vorbereitungstreffen: 26.04.2022

Wahrnehmungen der Anderen

Das Bild Orientalischer Christen, Juden und Muslime in Berichten europäischer Pilger*innen ins Heilige Land

■ Die Zuwanderungen der letzten Jahrzehnte haben zu einer erheblichen religiösen Pluralisierung auch unserer Gesellschaft beigetragen. Waren unter den Zuwanderern zunächst wesentlich Christen und Muslime aus süd- und südosteuropäischen Ländern, kommen neben Juden aus der früheren Sowjetunion, Israelis, Muslimen aus dem Nahen und Mittleren Osten, Nordafrika und Asien in zunehmendem Maße sogenannte orientalische Christen unterschiedlicher Bekenntnisse dazu. Die religiöse Vielfalt, die wir heute hierzulande erleben können, war in früheren Zeiten Reisenden in jene Länder, vorbehalten, die mit ihren Berichten ein bestimmtes Bild der jeweils anderen vermittelt haben, das zuweilen bis in die Gegenwart nachwirkt.

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat in Kooperation mit dem Hospitalhof
Zielgruppe	Pfarrdienst, Religionslehrer*innen, alle am Thema Interessierten
	and an internal internession
Datum	14.07.22 10:00 - 16:30
Ort	Ev. Bildungszentrum Hospitalhof
	Büchsenstr. 33
	70174 Stuttgart
Leitung	Prof em Dr Dr h c Stefan
	Schreiner, Tübingen
Plätze	15
Kosten	50 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 16.06.2022

Veranstalter	Ev. Zentralstelle für Weltanschau-
	ungsfragen (EZW)
Zielgruppe	Pfarrdienst, Religionslehrer*innen,
	kirchliche Mitarbeiter*innen, alle
	Interessierten mit theologischer/
	religionsbezogener Vorbildung
Datum	19.04.22 15:00 - 22.04.22 13:00
	14.06.22 15:00 - 17.06.22 13:00
	25.10.22 15:00 - 28.10.22 13:00
Ort	Berlin und Bielefeld
Leitung	Melanie Hallensleben, EZW Berlin
Referenten	EZW-Referent*innen, Welt-
	anschauungsbeauftragte der
	Landeskirchen, Expert*innen aus
	Politik, Wissenschaft und Medien
Plätze	25
Kosten	250 €
	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten,
	Unterkunft (selbst zu organisieren)
Anmeldung	Online über den Digitalen
J	Dienstweg bis 31.01.2022

Curriculum zu Religions- und Weltanschauungsfragen

Berufsbegleitende Weiterbildung

■ Das Curriculum bildet die Themenvielfalt der EZW ab: Neureligiöse Bewegungen und zeitgenössische Weltanschauungen, neuchristliche Gemeinschaften, fundamentalistische Tendenzen... Fragen zu Recht und Gesprächsführung in Bezug zu Weltanschauungsfragen sind ebenso Teil des Curriculums wie Erfahrungsberichte und die Arbeit mit biblischen und theologischen Texten.

Veranstalter	Konfessionskundliches Institut des Ev. Bundes, Bensheim
Zielgruppe	Pfarrdienst, Vikariat, Diakonat, Religionspädagog*innen, Stu- dent*innen
Datum	07.11.22 14:00 - 11.11.22 13:00
Ort	Konfessionskundliches Institut
	Bensheim Ernst-Ludwig-Str. 7 64625 Bensheim
Leitung	Dr. Dagmar Heller, Pfarrerin, Wissenschaftl. Referentin; Martin Bräuer, Pfarrer, Wissenschaftl. Re- ferent; Dr. Lothar Triebel, Pfarrer, Wissenschaftl. Referent; Dr. Miri- am Haar, Pfarrerin, Wissenschaft. Referentin, alle Bensheim; u.a.
Plätze	20
Kosten	500 €
Anmeldung	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten Online über den Digitalen Dienstweg bis 01.10.2022

Grundkurs Konfessionskunde I

Dieser Kurs vermittelt (zusammen mit dem im Frühjahr 2023 folgenden Grundkurs II) ökumenische und konfessionskundliche Grundkenntnisse über den landeskirchlichen Protestantismus, die katholischen Kirchen, die Orthodoxie, den Anglikanismus, die Freikirchen, die charismatische Bewegung und die Pfingstkirchen sowie über die weltweiten ökumenischen Zusammenschlüsse.

Führen und Leiten

Sich selbst und Mitarbeiter*innen gesund führen

Resilienz im Kontext der Pandemie und struktureller Veränderungen

Nach Lockdown und dem zögernden Wiederbeginn: Wie geht es weiter in verschiedenen Arbeitsbereichen für mich als Pfarrer*in und für die Mitarbeiter*innen? Wie kann Bewährtes weitergeführt werden und Neues beginnen? Wie kann darüber hinaus eine Balance von Arbeit, Erholung und Freiheit gelingen?

Mithilfe von acht Resilienz-Faktoren und dem Bewusstwerden eigener Denk-, Gefühls- und Handlungsmuster eignen Sie sich alternative Haltungen und Handlungsstrategien an und stärken die Widerstandskraft. Damit werden neue Chancen im Umgang mit sich und anderen gewonnen. Bitte halten Sie sich den Abend nach dem Kurs von Terminen frei.

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	10.05.22 10:00 - 11.05.22 18:00
Ort	Ev. Tagungsstätte Löwenstein
	Altenhau 57
	74245 Löwenstein
Leitung	Uwe Jaschke, Pfarrer, Studien-
	leiter, IPOS Institut der EKHN;
	Dr. Anna Christ-Friedrich M.A.,
	Pfarrerin i.R., Supervisorin, Coach,
	Heilbronn
Plätze	10
Kosten	600 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 08.03.2022

Werkstatt "Führung"

■ Die Herausforderungen in einem geschäftsführenden Pfarramt sind vielfältig und oft auch widersprüchlich. Wie gewinne ich Klarheit über meine Führungsaufgabe und -rolle? Was erwarten Mitarbeiter*innen von mir? Wie gebe ich Orientierung in Zeiten des Wandels und struktureller Veränderungen? Wie motiviere ich Mitarbeiter*innen bei zunehmender Arbeitsdichte? Wie gehen wir produktiv mit Fehlern um? Dies mögen Fragen sein, die Sie umtreiben. Wir arbeiten prozessorientiert anhand Ihrer Fragen, angereichert durch Inputs zum Thema "Führung". Ziel ist, dass Sie in der Führungswerkstatt neue Anregungen bekommen, die Sie zur Umsetzung motivieren.

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	09.05.22 10:00 - 17:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart
Leitung	Gabriele Bartsch, Soziologin, Organisationsberaterin, Coach
Plätze	10
Kosten	160 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 28.02.2022

12.1

Führen und Leiten

Führen und Leiten

12.3

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarr-Teams in Distrikt oder
	Gemeinde, auf Wunsch mit Kantor*in, Diakon*in etc.
Datum	nach Absprache 3x2 Stunden
Ort	nach Absprache
Leitung	Esther Manz, Pfarrerin, Superviso rin, Seelsorge an Seelsorgenden, Heilbronn; oder Susanne Joos, Pfarrerin, Supervisorin, Seelsorge an Seelsorgenden, Stuttgart
Plätze	je nach Team-Größe
Kosten	keine
Anmeldung	für Pfarrer*innen online über den digitalen Dienstweg bis 14 Tage vor dem ersten Termin.

Angebot auf Anfrage: Das Team - Energiefresser oder **Kraftort?**

Ein kleines Abenteuer für Teams

Wie verstehe ich meinen Beruf? Welches Bild von Gemeinde und Kirche habe ich? Und wie ist das eigentlich bei meinen Team-Kolleg*innen? Wie kommen wir als Team gut miteinander in Fluss? Wo entsteht Energie? Und wie können die Stärken der Einzelnen zur Entfaltung kommen? Auf Anfrage begleiten wir Ihr Team gerne beim Austausch über diese Fragen.

M. B. Rosenberg Grundausbildung in 4 Modulen

Jedes soziale Arbeitsfeld lebt vom Kontakt und damit von der Kommunikation mit Menschen. Oft gelingt die Kommunikation gut und der Kontakt ist bereichernd. Manchmal aber kommt es zu Missverständnissen, verbalen Angriffen, Schuldzuweisungen und Konflikten, was die eigentliche Arbeit erschwert.

Gewaltfreie Kommunikation nach

Die GfK bietet Ihnen ein sicheres Halteseil um Kommunikation und Konflikte zufriedenstellend zu meistern, um so zu einer guten Zusammenarbeit zu kommen.

Voraussetzung für die Fortbildung ist der Besuch eines Einführungskurses in Gewaltfreie Kommunikation nach M. B. Rosenberg.

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, ehrenamt-
	lich Mitarbeitende
Datum	01.02.22 14:00 - 03.02.22 16:00
	17.05.22 14:00 - 19.05.22 16:00
	12.07.22 14:00 - 14.07.22 16:00
	27.09.22 14:00 - 29.09.22 16:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach
	(Modul 1) und Ev. Diakonissenan-
	stalt Stuttgart (Modul 2-4)
Leitung	Monika Knaus, Dipl. SozPäd.,
3	Religionspädagogin, CNVC-zer-
	tifizierte GFK-Trainerin, Coach,
	Dossenheim
Plätze	12
Kosten	1.500 €
	Eigenbeteiligung: 700 €
Anmeldung	Online über den Digitalen
J	Dienstweg bis 01.11.2021

12.7

12.8

12.6

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen,
	Diakonat
Datum	17.10.22 14:00 - 19.10.22 16:00
Ort	Stift Urach
	Bismarckstr. 12
	72574 Bad Urach
Leitung	Annette Keimburg, Pfarrerin i.R., CNVC-zertifizierte Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. B. Rosenberg, Seewald
Plätze	14
Kosten	360 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 18.07.2022
	WCg 013 10.07.2022

Gewaltfreie Kommunikation nach M. B. Rosenberg

Einführungskurs "Erst die Verbindung" - Empathisch kommunizieren

■ Die Gewaltfreie Kommunikation zielt immer auf Verbindung und richtet die Aufmerksamkeit vor allem darauf, wie es einem Menschen geht und was er/sie braucht. Sie ist damit ein wunderbares Instrument für die Seelsorge. Zunächst als Methode erlernbar, geht es letztlich um die Einübung der Liebe zu sich selbst und zu den Mitmenschen. Die Fortbildung ist eine Einführung mit vielen Gelegenheiten zum Ausprobieren. Bei vielen Übungen wird es um das empathische Hören gehen.

Debora - Einstieg in Führung

Kurs für weibliche Führungskräfte aus Diakonie und Kirche

aber - will ich mir das antun?"

Diese Frage begleitet die Reflektionsprozesse von Frauen rund um das Thema Karriere. Dabei gilt: Je früher der Einstieg in Führung gelingt, desto höher die Motivation und Wahrscheinlichkeit eines weiteren Aufstiegs. Das Programm Debora - Einstieg in Führung bietet die Chance, die persönliche Motivation, Eignung und Entwicklungsfelder zu reflektieren, Führungswissen und -souveränität aufzubauen. Fachliche Impulse werden in die Praxis transferiert und durch Kollegiales Coaching begleitet.

Themen sind u.a.. Die ersten hundert Tage in Führung, Aufstiegsplanung / Mikropolitik, Basis-Führungsmodelle, Strategisch Führen

Umfang: 6 Seminartage plus Praxistransfer (2x2 Tage Seminar, 2x1/2 Tage Coaching, 1 Zukunftsseminar).

Weitere Informationen: Doerte Westphal, 0711 1656-173. westphal.d@diakonie-wue.de

Veranstalter	Diakonisches Werk Württemberg
Zielgruppe	Weibliche Fachkräfte aus Diakonie und Kirche, die am Einstieg in Führung interessiert sind oder die ersten Schritte in einer Führungs- rolle gehen.
Datum	Startseminar 07.04.2022 - 08.04.2022 Fachseminar 30.06.2022 - 01.07.2022 Abschluss-Seminar 16.09.2022
Ort	Diakonisches Werk Württemberg und Haus Birkach
Leitung	Doerte Westphal, Referentin für Personal- und Führungskräfte- entwicklung / systemische Coach, Diakonisches Werk Württemberg
Plätze	10
Kosten	780 € Eigenbeteiligung: 200 €
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 28.02.2022



Veranstalter Ev. Oberkirchenrat,
Koordinierungsstelle Prävention
sexualisierte Gewalt

Pfarrdienst, Dekan*innen,
Diakonat

Modul I:

04.04.22 09:00 - 05.04.22 16:30

Modul II:

12.07.22 09:00 - 13.07.22 16:30

Drt______ Bernhäuser Forst
Dr.-Manfred-Müller-Straße 4

70794 Filderstadt
Miriam Günderoth, Koordinie-

rungsstelle "Prävention sexualisierte Gewalt", Ev. Oberkirchenrat

Stuttgart

Referentin_____ Katharina Loerbroks, Dipl. Soz.-

Päd., Systemische Supervisiorin, Organisationsberaterin (DGSv),

 Plätze
 20

 Kosten
 350 € *

Leitung_

Anmeldung Online über den Digitalen Dienstweg bis 01.02.2022

Hinschauen - Helfen - Handeln

Schulung für Multiplikator*innen

"Hinschauen – Helfen – Handeln" ist die Schulungsinitiative der Ev. Landeskirchen und der Diakonie gegen sexualisierte Gewalt.

In der insgesamt viertägigen Schulung lernen die künftigen Multiplikator*innen das Schulungsmaterial kennen, mit dem sie im Auftrag der jeweiligen Arbeitsbereiche/Kirchenbezirke selbst Schulungen zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt durchführen.

Als Multiplikator*in sind Sie teil eines Netzwerkes. Weitere Informationen erhalten Sie bei Miriam Günderoth. (s.u.)

hinschauen helfen handeln

Kirche und Diakonie gegen sexualisierte Gewalt

Verschiedene weitere Formate im Themenbereich "Umgang mit sexualisierter Gewalt" finden Sie auf der Homepage der Landeskirche unter:

www.elk-wue.de/helfen/sexualisierte-gewalt/fachtagungen

Hier finden Sie z.B.: Online-Angebote, Vorträge und Qualifizierungen im Bereich Schutzkonzepte sowie Fachtagungen. Angebote werden auch bedarfsorientiert eingestellt.

Gerne dürfen Sie sich mit Ihren Anliegen an die Koordinierungsstelle "Prävention sexualisierte Gewalt" wenden. Dort gibt es zusätzlich die Möglichkeit, sich für regelmäßige Informationen auf einer Mailingliste eintragen zu lassen.

Kontakt:

Miriam Günderoth Telefon: 0711 2149-605

Miriam.Guenderoth@elk-wue.de

Auf dem Weg zu einer neuen Rechtsform

Informationen zu den Rechtsformen Verbund-/ Gesamt-Kirchengemeinde und Fusion

Ein erster Überblick: Was kommt auf Sie zu? Was macht es leichter?

a) Informationen zu den Rechtsformen Verbund-/ Gesamt-KG und Fusion;

b) Wie könnten Veränderungsprozesse mit mehreren beteiligten Kirchengemeinden ablaufen? Prozesswissen und Beratungshaltung im Projekt Integrierte Beratung SPI;

c) Einblicke in die Studie "Wirkfaktoren für gelingende Fusionen", sowie ein praxisbezogener Austausch hierüber.

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat - Projekt SPI
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen
Datum	01.02.22 15:00 - 18:00
	oder
	03.02.22 09:30 - 13:00
Ort	Online
Leitung	Helga Martin, Prozessberaterin; Bertram Haas, Fachberater für Strukturfragen / Projekt Inte- grierte Beratung SPI, Ev. Oberkirchenrat Stuttgart
Plätze	12
Kosten	keine

Online über den Digitalen

Dienstweg bis 17.01.2022

Online

Anmeldung____

12.11

12.10.1

12.10.2

Sicher und gelassen im Stress

Unabhängig von Art und Umfang unserer Arbeit kommen wir immer wieder in stressende Situationen. Das ist auch nicht schlimm; solange die Belastung nicht zu einem Dauerzustand wird, hält uns Stress wach und lebendig und verhilft uns manchmal zu erstaunlichen Reaktionen. Aber wie verhindern wir, dass uns Stress krank macht? Wir lernen an diesem Wochenende ein sehr eingängiges Stressmodell kennen, arbeiten effektiv an der Bewältigung unserer Stressoren und an wirkungsvollen Regenerationsformen; dabei werden wir einfache Yogaübungen kennenlernen, die sich leicht in den Alltag integrieren lassen.

Veranstalter	Geistliches Zentrum Schwanberg
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	29.07.22 17:00 - 31.07.22 16:00
Ort	Geistliches Zentrum Schwanberg Schwanberg 3
	97348 Rödelsee
Leitung	Andreas Weigelt, Jakobine Platz
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	340 €
	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 25.07.2022

► Angebot auf Anfrage: Das macht mich aus! Das kann ich! Stärkencoaching

Wenn Menschen das tun, was sie ausmacht, wenn sie aus ihren Stärken leben und arbeiten, dann vermittelt ihnen das ein Gefühl von Zufriedenheit und Stimmigkeit. Die eigenen Stärken in den Blick nehmen, Ideen zu ihrem Einsatz im pfarramtlichen Alltag entdecken und Strategien zu ihrer Entfaltung entwickeln.

Ein Coachingprozess mit angeleiteter Vorbereitung und daran anschließend 2 Sitzungen á 90 Minuten.

Veranstalter	Christof Weiss-Schautt
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	Nach Vereinbarung
Ort	Nach Vereinbarung
Leitung	Christof Weiss-Schautt, Pfarrer, Coach, Bretzfeld
Kosten	400 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 14 Tage vor dem Termin

12.12

64

2 Führen und Leiten Führen und Leiten 12

12.13 <

Veranstalter Ev. Oberkirchenrat; ptz Stuttgart; Ev. LV Tageseinrichtungen für Kinder in Württemberg e.V. Pfarrer*innen in Kirchengemein-Zielgruppe_ den mit eigener oder fremder Kita-Trägerschaft, gerne auch im Tandem mit der Kitaleitung, Bezirkspfarrer*innen 27.09.22 09:30 - 17:00 Datum Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart Frank Ritthaler, ptz Stuttgart; Leitung_ Andrea Abele, Ev. Landesverband Tageseinrichtungen für Kinder in Württemberg e.V., Stuttgart 15 Plätze_ 70 € * Kosten_ Anmeldung_ Online über den Digitalen Dienstweg bis 01.07.2022

Kirchengemeinde und Kitas – zwei Welten?

Studientag Vernetzung von Kita und Kirchengemeinde

Evangelische Kitas sind Teil der Kirchengemeinde und bleiben dies, auch wenn die Trägerschaft in einen größeren Trägerverbund übergegangen ist. Die evangelische Kita ermöglicht Familien Kontakte zur Kirche, die weit über die Kitazeit hinaus tragen können. Diese wertvollen Beziehungen gilt es zu erhalten und zu festigen. An diesem Studientag loten wir die vielfältigen Möglichkeiten einer guten Vernetzung von Kita und Kirchengemeinde aus und benennen die Chancen und Erfordernisse einer gelingenden Zusammenarbeit. Wir skizzieren das Profil einer Evangelischen Kita, gerade auch im Kontext religiöser Vielfalt. Wir beleuchten, welche Rollen und Aufgaben die unterschiedlichen Beteiligten im Zusammenspiel haben.

Beachten Sie auch die Fortbildungen zu Kita-Trägeraufgaben des Ev. Landesverbands Tageseinrichtungen für Kinder in Württemberg e.V.: www.evlvkita.de

12.15

Veranstalter	Institut für Fort- und Weiter-
	bildung der Evangelischen Hoch-
	schule Ludwigsburg
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	31.01.22 09:00 - 02.02.22 17:00
Ort	Ev. Hochschule Ludwigsburg
	Paulusweg 6
	71638 Ludwigsburg
Leitung	Dr. Ariane Bentner, DiplPädago-
	gin, Gesundheitscoach, Supervi-
	sorin (IGST), Organisationsbera-
	terin, Lehrende für Systemische
	Beratung (DGSF), Darmstadt
Plätze	15
Kosten	405 € *
	Eigenbeteiligung: Unterkunft
	(selbst zu organisieren) und
	Verpflegung.
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 14.01.2022

Change-Management systemisch

Den Organisationswandel lösungsfokussiert gestalten

Es gibt heute keinen Organisationstypus mehr, der nicht von Veränderung betroffen ist. Bestimmte Organisationen sind dabei mehr, andere weniger in Übung. Dies wirkt sich auf die Gestaltung und das Gelingen von Change-Prozessen aus. Hier lernen Sie relevante theoretische Hintergründe v. a. aus der Systemtheorie kennen, die es braucht, um Veränderungsprozesse wirksam anzugehen, zu begleiten und auszuwerten. Gleichzeitig werden lösungsfokussierte Methoden für (mittelgroße) Gruppen vorgestellt und in praktischen Übungen erprobt, mit denen der Change begleitet und gestaltet werden kann.

Design Thinking

Vom Problem des Nutzers zur visualisierten Lösungsidee

Design Thinking basiert auf einer systematischen, teamorientierten Herangehensweise an komplexe Probleme und Fragestellungen aus allen Lebens-und Arbeitsbereichen. Als Workshop-Format lassen sich damit innovative Lösungsansätze finden, wie auch ein tiefes Verständnis für das Problem aus Nutzersicht im ganzen Team verankern. Auf dem Weg zum Ziel ermöglicht Design Thinking als agile Arbeitsform eine schnelle Anpassung im Projektverlauf. Durch die dynamische Arbeitsstrukturierung kann flexibel auf Hindernisse und Veränderungen reagiert werden.

Veranstalter	Institut für Fort- und Weiterbil- dung der Evangelischen Hoch- schule Ludwigsburg
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	30.05.22 09:00 - 31.05.22 17:00
Ort	Ev. Hochschule Ludwigsburg
	Paulusweg 6
	71638 Ludwigsburg
Leitung	Ulrike Rogler Diplom Produktde-
	signerin, Design Thinking Coach,
	Systemische Coach
Plätze	15
Kosten	270 € *
	Eigenbeteiligung: Unterkunft
	(selbst organisieren) und
	Verpflegung
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 13.05.2022

Online

12.17

12.16

Systemisches Konfliktmanagement Konflikte einfach lösen

Das Umgehen mit konflikthaften Situationen gehört zum Führungsalltag auf allen Ebenen. Das kann unerquicklich und anstrengend werden. Gerade in schwierigen Situationen (wie Struktur- oder Personalproblemen) kann es eine große Herausforderung darstellen, die eigenen Führungsrolle gut auszufüllen.

In diesem Online-Seminar besteht die Möglichkeit, eigene konflikthafte Fälle einzubringen und mit Hilfe der systemischen Transaktionsanalyse zu bearbeiten. Wir stellen Ihnen bewährte Konzepte wie das Antreiber-Modell, die Grundpositionen, das 3-Welten-Modell und das Drama-Dreieck vor. Sie lernen praktikable Methoden kennen, mit denen Konflikte bearbeitet werden können.

/eranstalter	Institut für Fort- und Weiterbil- dung der Evangelischen Hoch- schule Ludwigsburg Pfarrdienst
J	
Datum	09.05.22 09:00 - 10.05.22 17:00
Ort	Online
eitung	Dr. Ariane Bentner, DiplPädago- gin, Gesundheitscoach, Supervi- sorin (IGST), Organisationsbera- terin, Lehrende für Systemische Beratung (DGSF), Darmstadt
Plätze	15
Kosten	270 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 29.04.2022

Bitte beachten Sie auch die Online-Angebote des Karlsruher Instituts unter: www.karlsruher-institut.de

Veranstalter Zielgruppe	Ev. Oberkirchenrat Frauen und Männer im Pfarrdienst, Diakonat und Verwaltung Als Fortbildung in den ersten Amtsjahren empfohlen.
Datum	09.05.22 Auftaktveranstaltung
Ort	Ev. Oberkirchenrat Rotebühlplatz 10 70173 Stuttgart
Leitung	Ursula Kress, Gleichstellungs- beauftragte, Büro für Chan- cengleichheit, Stuttgart; Doerte Westphal, Referentin Personal- entwicklung, Diakonisches Werk Württemberg, Stuttgart
Plätze	12
Kosten	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 28.02.2022

Mentoring 2022

Die individuelle Führung für Frauen und Männer

Im Mentoring gibt eine erprobte Leitungskraft (Mentorin/Mentor) ihre beruflichen und persönlichen Erfahrungen weiter. Die Nachwuchskraft (Mentee) wird gezielt beraten und unterstützt. Sie erlebt praktisches Führungsverhalten und erhält vertiefte Einblicke in die Strukturen und die Kultur der Organissation. Mentoring ist auch einsetzbar als gezielte Frauenfördermaßnahme für mehr Frauen in Leitungspositionen in Kirche und Diakonie. Als Formen der Zusammenarbeit bieten sich an: persönliche Gespräche, Reflexion der beruflichen Praxis, Hospitationen, Lernen an konkreten Situationen und gemeinsame Auswertung von Projekten. Die Auftaktveranstaltung "Mentoring erfolgreich gestalten" ist eine Einführung in die jeweiligen Rollen als Mentee und Mentorin bzw. Mentor, bietet Informationen und klärt Rahmenbedingungen für erfolgreiches Mentoring. Inhalte der Auftaktveranstaltung sind: Was Mentoring-Programme leisten können, Theorie und Praxis von Mentoring, getrennte Workshops für Mentees und Mentoren bzw. Mentorinnen zur Einführung in ihre Rollen, Erwartungen und Zielvereinbarungen, Vereinbarungen und Kontakt der Tandems.

Siehe auch Beschreibung Seite 87 Mentoring

Veranstalter_____ Ev. Oberkirchenrat - Personalent-

,

Personalentwicklungs-Gespräche

Schulung für Pfarrer*innen

wicklung und Chancengleichheit

Zielgruppe

Pfarrer*innen, die Personalverantwortung übernehmen

Datum

Termine noch offen

Ort

Tagungshäuser in Württemberg

Plätze

16

Kosten

keine

Anmeldung

per Mail auf dem Dienstweg an

per Mail auf dem Dienstweg an Iris.Neubauer@elk-wue.de)
Eine Anmeldung über das Referat
3.2 ist nicht möglich.

■ In der Ev. Landeskirche in Württemberg führen Vorgesetzte seit einigen Jahren mit Mitarbeiter*innen Personalentwicklungsgespräche (PE-Gespräche). Mitarbeiter*innen und Vorgesetzte bewerten Nutzen und Qualität der PE-Gespräche sehr positiv.

Für Pfarrer*innen, denen erstmals Personalverantwortung übertragen wird, ist die Teilnahme an PE-Schulungen verpflichtend (§ 6 PEVO).

■ Termine und Orte finden Sie unter:

www.personal-und-kirche.de/veranstaltungen

Recht und Verwaltung

Gemeinsam in der Verantwortung

Teamfortbildung für Pfarrer*innen mit ihren Kirchepfleger*innen

Die meisten Gemeinden verwalten in eigener Verantwortung ihre Haushaltsmittel. Das ist bei knapper werdenden finanziellen wie auch zeitlichen Ressourcen oft eine große Herausforderung, die vor allem bei den geschäftsführenden Pfarrer*innen mit ihrer Kirchenpflege gemeinsam gemeistert werden muss. Im Kurs haben die betroffenen Teams die Gelegenheit, Methoden der Arbeitsorganisation und der Zusammenarbeit kennenzulernen, die Grundlagen ihrer Arbeit und die Strukturen vor Ort gemeinsam zu reflektieren und unter fachkundiger Leitung an der eigenen Situation weiter zu arbeiten.

Veranstalter	Ev. Bildungszentrum, Gemeinde- entwicklung und Ehrenamt
Zielgruppe	Pfarrer*innen mit ihren Kirchen- pfleger*innen
Datum	10.03.22 09:30 - 17:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart
Leitung	Ute Berger, Gemeindeentwicklung und Gottesdienst, Stuttgart
Referentin	Martina Mader-Sorg, KVSt. Tübingen
Plätze	14
Kosten	40 € *
	Kurskosten für Kirchenpfle- ger*innen: 40 €
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 12.01.2022 Kirchenpfleger*innen melden sich bitte direkt beim Veranstalter (s.o.).

Das effektive Gemeindebüro

Teamfortbildung für Pfarrer*innen mit ihren Sekretär*innen

Zunehmender Verwaltungsaufwand und das Gemeindebüro als zentrale Anlaufstelle erfordern ein hohes Maß an Abstimmung und Vernetzung von Pfarrer*innen und Sekretär*innen. Eine gute Zusammenarbeit verbessert die Arbeitsergebnisse, die Motivation und die Zufriedenheit aller Beteiligten. Gemeinsam lernen Sie Methoden der Arbeitsorganisation und Teamarbeit kennen, reflektieren die Grundlagen Ihrer Arbeit und der Strukturen vor Ort und wie Sie an der eigenen Situation weiterarbeiten können.

Veranstalter	Ev. Bildungszentrum, Gemeinde-
	entwicklung und Ehrenamt
Zielgruppe	Pfarrer*innen mit ihren
J	Sekretär*innen
Datum	25.01.22 09:30 - 27.01.22 16:30
	oder
	15.03.22 09:30 - 17.03.22 16:30
	oder
	24.10.22 09:30 - 26.10.22 16:30
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach
	Grüninger Str. 25
	70599 Stuttgart
Leitung	Ute Berger, Gemeindeentwicklung
J J	und Gottesdienst, Stuttgart
Referent	Henning Schweizer, Schweizer
	Consult GmbH, Schorndorf
Plätze	14
Kosten	300 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 21.12.2021 bzw.
	15.02.2022 bzw. 26.09.2022

13.2.1

13.2.2

13.2.3

13.1

bb

Recht und Verwaltung

Recht und Verwaltung

13.3.1

13.3.2 ◀

Veranstalter____ Ev. Oberkirchenrat Pfarrer*innen, die eine Geschäfts-Zielgruppe_ führung übernehmen 28.03.22 09:30 - 30.03.22 16:00 Datum_ Christkönigshaus Ort Paracelsusstr. 89 70599 Stuttgart Leitung_ N.N. Referenten Harald Schweikert. Leiter der KVSt. Aalen; Matthias Röckle, Ev. Verwaltungszentrum Tübingen; Ute Berger, Dozentin, Gemeindeentwicklung und Gottesdienst, Stuttgart; Wolfgang Schuker, Ev. Oberkirchenrat Stuttgart Plätze. 20 300 € * Kosten Anmeldung____ Online über den Digitalen Dienstweg bis spätestens 07.01.2022

Fit für Verwaltung

Geschäftsführung im Pfarramt

Der Kurs vermittelt notwendige Kenntnisse für diejenigen, die neu oder nach längerer Unterbrechung wieder ein geschäftsführendes Pfarramt übernehmen. Er bietet auch ein Update im Blick auf Entwicklungen der letzten Jahre.

Inhalte sind insbesondere:

Verwaltungsstrukturen in Landeskirche, Kirchenbezirk und Kirchengemeinde, Arbeit mit dem Kirchengemeinderat; Personalwesen, Mitarbeitervertretung; Finanzen (Plan für die kirchliche Arbeit, Kassenanordnung und -aufsicht); Bauvorhaben; Fundraising; Pfarramtskasse; Büromanagement, Registratur.

Online

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrer*innen, die eine Geschäfts- führung übernehmen
Datum	26.09.22 09:30 - 28.09.22 16:00
Ort	Online
Leitung	N.N.
Referenten	Harald Schweikert, Leiter der KVSt. Aalen; Matthias Röckle, Ev. Ver- waltungszentrum Tübingen; Ute Berger, Dozentin, Gemeinde- entwicklung und Gottesdienst, Stuttgart; Wolfgang Schuker, Ev. Oberkirchenrat Stuttgart
Plätze	20
Kosten	300 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis spätestens 08.07.2022

Fit für Verwaltung

Geschäftsführung im Pfarramt

Ausschreibungstext s.o.



Meinen Hut in den Ring werfen Tag zur Bewerbung

Der Tag ist zweigeteilt. Vormittags bekommen Sie eine Fülle an Informationen: Was ist zu bedenken bei einer Bewerbung auf Gemeindepfarrstellen, aber auch auf Funktions- und Leitungsstellen? Sie erfahren alles Wissenswerte zum Prozedere einer Bewerbung, von der Ausschreibung bis zum Auswahlgespräch. Mit wem ist Kontakt aufzunehmen, was soll in das Bewerbungsschreiben? Natürlich gibt es auch Zeit für Rückfragen. In der Mittagspause haben Sie zudem die Möglichkeit zu kurzen Einzelgesprächen mit Kirchenrätin Ruoß.

Nachmittags lernen Sie Entscheidungshilfen kennen und Sie können die konkrete Situation im Besetzungsgremium vergegenwärtigen und praktisch üben.

Die Teilnahme ist auch nur am Vormittag möglich. Bitte vermerken Sie das ggf. bei Ihrer Anmeldung.

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	22.11.21 09:30 - 16:00
	14.03.22 09:30 - 16:00
	24.10.22 09:30 - 16:00
Ort	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach
	Grüninger Str. 25
	70599 Stuttgart
Leitung	Christof Weiss-Schautt, Pfarrer,
_	Gemeindeberater, Coach, Bretzfeld
Referenten	Margund Ruoß, Kirchenrätin, Ev.
	Oberkirchenrat Stuttgart; Dr. Karin
	Grau, Kirchenrätin, Ev. Oberkir-
	chenrat Stuttgart
Plätze	15
Kosten	90 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen
J	Dienstweg bis 18.10.2021 bzw.
	14.02.2022; bzw. 19.09.2022
	Bitte vermerken Sie bei Ihrer
	Anmeldung, ob Sie nur halbtags
	teilnehmen möchten (inkl./exkl.
	Mittagessen).

Anmeldeschluss 2021!

13.4.1

13.4.2

13.4.3

(Zusammen) Digital arbeiten

Chancen, Möglichkeiten und Grenzen der digitalen (Zusammen-)arbeit

Nicht erst seit der Corona-Pandemie ist das Thema "Digitalisierung" nochmals verstärkt in der Arbeitswelt angekommen. Bereits mit der Einführung der ersten EDV-Systeme hat der Prozess Einzug in unsere Büros und unsere Umwelt gehalten. Dem Prozess als solches kann sich niemand mehr entziehen, weder privat noch beruflich.

Doch wie nutzen wir das Potenzial dieser technischen Entwicklung sinnvoll und für alle gewinnbringend? Wo und wie können wir das meiste aus den unendlichen Möglichkeiten für uns einsetzen? Die Referentin wird vorstellen, wie eine Umstellung von "papierbasierter Arbeit" auf digitale Systeme gelingen kann. Sie gibt Tipps und Empfehlungen, wie die Umstellung "sanft" gestaltet werden kann. Sie geht ausführlich auf die im Bereich der Ev. Landeskirche verfügbaren Systeme und deren Unterscheidung und Abgrenzung zueinander ein.

Ev. Oberkirchenrat
Pfarrdienst, Dekan*innen,
Diakonat
07.02.22 09:00 - 16:30
Online
Silke Neumann, Kirchenpflegerin, Assistenz im Ev. Kreisbildungswerk Göppingen-Geislingen
10
keine
Online über den Digitalen Dienstweg bis 07.01.2022

13.5

www.bildungsportal-kirche.de

Fortbildungen für Dekan*innen und Schuldekan*innen

14.1

Veranstalter	Seminar für Seelsorge-Fortbildung
Zielgruppe	Dekan*innen, Schuldekan*innen, Superintendent*innen
Datum	09.05.22 14:00 - 13.05.22 12:00
Ort	Stift Urach
	Bismarckstr. 12 72574 Bad Urach
Leitung	Gertraude Kühnle-Hahn, Seminar- leiterin, Pfarrerin, Lehrsupervisorin (DGfP), Supervisorin (DGSv); Beate Violet, Leiterin Seelsorge- seminar der EKM, Supervisorin M.A.
Plätze	12
Kosten	werden von der Landeskirche
	übernommen.
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 08.04.2022

Das Leitungsamt zwischen Dienstaufsicht und Seelsorge

Kurstage für (Schul-)Dekan*innen und Superintendent*innen in Kooperation mit dem Seelsorgeseminar in Halle

Sie sind in Ihrem Leitungsamt Vorgesetzte und verstehen sich gleichzeitig auch als Seelsorger*innen. Diese Spannung gilt es immer wieder auszuloten. Wieviel Seelsorge verträgt die Dienstaufsicht? Wie lassen sich Verantwortung für den Kirchenbezirk, die Gemeinden und Schulen einerseits und das Verständnis und die Fürsorgepflicht für die Pfarrer*innen und Mitarbeiter*innen andererseits verbinden? Was bedeutet es, geistlich zu leiten? Im Mittelpunkt steht die Reflexion der eigenen Praxis (anhand von Fallbesprechungen und Gesprächsprotokollen) und der kollegiale Austausch. Dazu gibt es Impulse zum Thema "Resonanz" und die Begegnung mit biblischen Texten.

14.2

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Dekan*innen, Schuldekan*innen
Datum	30.03.22 10:00 - 16:00
Ort	Stuttgart
Leitung	Gabriele Wulz, Prälatin; Georg Ottmar, Kirchenrat; Dr. Jan Peter Grevel, Kirchenrat, Stabsstelle Visitation
Plätze	12
Kosten	keine
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst weg bis 23.02.2022

Visitation

Die Visitation ist eine zentrale Aufgabe des Dekanatamts. Seine doppelte Funktion als "brüderlicher Besuchsdienst und kirchenleitende Aufgabe" fordert heraus und bietet große Chancen der Wahrnehmung und Förderung von Gemeinden, aber auch der Pfarrer*innen.

Der Fachtag zur Visitation richtet sich vor allem an Dekan*innen im zweiten Jahr im Dekanatamt sowie an Schuldekan*innen und will in die Durchführung von Visitationen im eigenen Kirchenbezirk vertieft einführen.

Beurteilung

Es geht an diesem Halbtag um Sachinformationen zum Verfahren und zu den gesetzlichen Vorgaben, um Beurteilungen im ständigen und unständigen Dienst im Pfarramt zu verfassen. Ziele sind insbesondere:

- Wahrnehmungswege für die Beurteilenden zu eröffnen,
- Klippen und Schwierigkeiten einer Beurteilung zu erkennen,
- die Funktion von Beurteilungen zu vermitteln.
- Der Fachtag zur Beurteilung richtet sich insbesondere an (Schul-)Dekan*innen in den Anfangsjahren im Dekanatamt.

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Dekan*innen, Schuldekan*innen,
J	Personalverantwortliche mit der
	Aufgabe, Beurteilungen im Pfarr-
	dienst zu verfassen
Datum	16.05.22 14:00 - 17:00
Ort	Ev. Oberkirchenrat
	Rotebühlplatz 10
	70173 Stuttgart
Leitung	Kathrin Nothacker, Oberkirchenrä
	tin, Ev. Oberkirchenrat; Margund
	Ruoß, Kirchenrätin, Ev. Ober-
	kirchenrat
Plätze	12
Kosten	keine
Anmeldung	Online über den Digitalen
	Dienstweg bis 02.05.2022

14.4

Das effektive Dekanatsbüro

Teamfortbildung für Dekan*innen mit ihren Geschäftsführer*innen bzw. Sekretär*innen

Vor allem beim Wechsel im Dekanatamt müssen Arbeitsabläufe und Kommunikationswege im Dekanatsbüro neu gefunden und abgesprochen werden. Wie können die gewachsenen Formen und die Bedürfnisse der neuen Konstellation so aufeinander abgestimmt werden, dass es "passt" und Sie effektiv arbeiten können?

Themen sind u.a. Organisation, Leitungsstil, Teamarbeit, Kommunikation.

Veranstalter	Ev. Bildungszentrum, Gemeinde- entwicklung und Ehrenamt
Zielgruppe	Dekan*innen mit ihren Geschäfts- führer*innen bzw. Sekretär*innen
Datum	18.10.22 09:00 - 17:00
0rt	Ev. Tagungszentrum Haus Birkach Grüninger Str. 25 70599 Stuttgart
Leitung	Ute Berger, Gemeindeentwicklung und Gottesdienst, Stuttgart
Referent	Joachim L. Beck, Pfarrer i.R., Stuttgart
Plätze	14
Kosten	40 € *
	Kurskosten für Geschäftsfüh- rer*innen/Sekretär*innen: 40 €.
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 20.09.2022 Für Geschäftsführer*innen bzw. Sekretär*innen direkt bei Martina.Fischle@elk-wue.de

Bitte beachten Sie auch folgende Kurse für Dekan*innen:

- **3.7** AusZeit
- **5.15** Supervisionsgruppe Dekan*innen
- **12.1** Sich selbst und Mitarbeiter*innen gesund führen
- **3.5** (Zusammen) Digital arbeiten

14.6

Veranstalter	Zentrum für ev. Gottesdienst- und Predigtkultur
Zielgruppe	Dekan*innen
Datum	20.06.22 -22.06.22
Ort	Zentrum für ev. Gottesdienst- und Predigtkultur Markt 4 06886 Lutherstadt Wittenberg
Leitung	Dr. Peter Meyer, Zentrum für ev. Gottesdienst- und Predigtkultur Wittenberg; Dr. Lars Charbonnier, Führungsakademie für Kirche und Diakonie, Berlin
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	250 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 22.04.2022

Gewagtes Leitwort

Kirchenleitende Rede zu Einführung, Ordination & Co.

"Leite durchs Wort!" Leicht sagt sich dieser protestantische Imperativ dahin. Als Ideal öffentlicher Rede nötigt er Kirchenleitende dazu, kunstvoll zu jonglieren. Es gilt, dem aktuellen Anlass gerecht zu werden, rollenkonform Perspektiven zu artikulieren, theologisch begründet und religiös treffend zu reden. Letzteres, so will es der Imperativ, soll nicht das Sahnehäubchen, sondern der Kern der Sache sein.

Unser jährlich wiederkehrendes Fortbildungsmodul für Leitungsverantwortliche stellt diesmal kasuelle Dauerbrenner kirchenleitenden Redens in den Mittelpunkt: Einführung, Amtsantritt und ähnliche Anlässe. Wir nehmen vorbereitende Gespräche ebenso in den Blick wie den Redekontext und besonders die liturgischen Settings.

14.7

Veranstalter	Zentrum für ev. Gottesdienst- und Predigtkultur
Zielgruppe	Dekan*innen
Datum	07.03.22 - 08.03.22
Ort	Zentrum für ev. Gottesdienst- und Predigtkultur, Markt 4 6886 Lutherstadt Wittenberg
Leitung	Dr. Peter Meyer, Zentrum für ev. Gottesdienst- und Predigtkultur Wittenberg; Dr. Lars Charbonnier, Führungsakademie für Kirche und Diakonie, Berlin
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	550 €
Anmeldung	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten Online über den Digitalen Dienst- weg bis 07.01.2022

Update Theologie für Führungskräfte Sinnvoll von Gott reden

Die Predigt bleibt Charakteristikum evangelischen Kircheseins. Ihre Formen sind plural geworden – auch digital. Die Fragen nach ihrer Relevanz und Gestaltung sind so alt wie aktuell. Jede Antwort setzt hermeneutische Reflexion voraus. Denn: Wie ein Brennglas fokussiert jede Predigt das Wesentliche der (eigenen) Theologie. Im Licht aktueller Entwicklungen der unterschiedlichen theologischen Disziplinen lässt sich das eigene Verständnis religiöser Rede in Theorie und Praxis also am besten klären.

Diese beiden Tage geben Ihnen die Möglichkeit, sich intensiv auszutauschen, angeregt durch prägnante Impulse der Exegese wie der Systematischen Theologie, aus Religionssoziologie wie Praktischer Theologie sowie zu homiletisch-liturgischem Handeln.



Hinweis für den Kurs des Theologischen Studienseminars der VELKD:

Anmeldungen werden nach Eingang im Theologischen Studienseminar der VELKD berücksichtigt.

Vorab-Anmeldung über die Homepage ist daher empfohlen (www.theologisches-studienseminar. de, info@theologisches-studienseminar.de). Bei Absagen, die später als 8 Wochen vor dem Kursbeginn erfolgen, wird eine Stornogebühr in Höhe von 15 € pro Kurstag in Rechnung gestellt, sofern nicht eine andere Person von einer Warteliste nachrücken kann.

Die neue Rolle im ephoralen Amt II

Theologie und Praxis für das Leitungsamt

Dieser Studienkurs gibt Raum, im Gespräch mit Referent*innen aus Theologie und Kirche die neue Rolle im ephoralen Amt zu klären und sich mit Kolleg*innen aus anderen Landeskirchen kollegial zu beraten und über den Kurs hinaus zu vernetzen.

Dem dienen u.a. die folgenden Einheiten zu theologischen und funktionalen Aspekten des ephoralen Amtes: Theologie des ordinierten und kirchenleitenden Amtes, Predigen im kirchenleitenden Amt, Auftrittstraining, Jahresgespräche, Dienstrecht, Konflikte, (Gesundheitsorientierte) Personalentwicklung, Kirche im Digitalen Raum, Öffentlichkeitsarbeit

Veranstalter	Theol. Studienseminar der VELKD
Zielgruppe	Teilnehmende aus den Kursen "Neu im Amt" 2021 und früher
Datum	10.01.22 18:00 - 14.01.22 09:00
Ort	Theol. Studienseminar der VELKD
	Bischof-Meiser-Str. 6 82049 Pullach
Leitung	PD Dr. Detlef Dieckmann, Rektor, Pullach
Referenten	Felix Ritter, Regisseur, Trainer ZDF-Fernsehgottesdienste; Andreas Herrmann, Pastoral- psychologie EBZ München
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	417 € *
	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst- weg bis spätestens 10.11.2021



Die neue Rolle im ephoralen Amt

Theologie und Praxis

Ausschreibungstext s.o.

Veranstalter	Theol. Studienseminar der VELKD
Zielgruppe	(Schul-)Dekan*innen, die 2021 oder 2022 ihr Amt angetreten haben bzw. antreten werden.
Datum	01.02.22 18:00 - 10.02.22 09:00
Ort	Theol. Studienseminar der VELKD Bischof-Meiser-Str. 6 82049 Pullach
Leitung	PD Dr. Detlef Dieckmann, Rektor, Pullach
Referenten	Ralf Meister, Ltd. Bischof, Landes- bischof, Hannover; Dr. Christina Costanza, Studienleiterin, Pullach; Thomas Kabel, Liturgische Präsenz, Berlin; Dr. Renate Koch, Kirchenrechtsdirektorin; Stefan Reimers, Oberkirchenrat; Andreas Weigelt, Kirchenrat, jeweils Lan- deskirchenamt München; Andreas Herrmann, Pastoralpsychologie, EBZ München; Tilman Kingreen, Studienleiter, Hannover/Berlin; PD Dr. Jan Peter Grevel, Kirchenrat, Oberkirchenrat Stuttgart und weitere
Plätze	3 aus Württemberg
Kosten	721 € *
	Eigenbeteiligung: 200 € und Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis spätestens 01.12.2021



14.597

Kirche und Gesellschaft

15.1

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat, Kunstbeauftragter
7:	<u> </u>
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	30.05.22 12:30 - 02.06.22 13:30
Ort	Robert-Schuman-Haus
	Auf der Jüngt 1
	54293 Trier
Leitung	Johannes Koch, Kirchenrat, Kunst
· J	beauftragter der Ev. Landeskirche
	Robby Höschele, Playing Artist,
	Diakon, Referent für experimen-
	telle Bildung im EJW, Stuttgart
Referent	Reinhard Lambert Auer, Pfarrer i.R.
Plätze	13
riatzc	
	davon 9 aus Württemberg
Kosten	300 €*
	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
J	weg bis spätestens 31.03.2022

Mehr als Schmuck: Das Ornament

Schon immer hatten Menschen das Bedürfnis, Dinge mit Mustern zu versehen. Die Gründe liegen auf der Ebene des Dekorativen, aber auch des Magischen, Praktischen und Symbolischen. Im Kirchenbau zeichnet sich jede Epoche durch eine spezifische Ornamentik aus: Akanthusblätter, Zahnschnitt, Eierstab und Schneuß, Palmette, Rosette, Rundbogenfries und Rocaille. Auf die "Ornamentierungswut" des 19. Jahrhunderts folgt die rigorose Ablehnung des Ornaments als unnötigem Zierrat, die erst mit der Op Art und der Computergrafik endet.

Der Studienkurs widmet sich dem Formenreichtum des Ornaments an kirchlichen Bauwerken unterschiedlicher Epochen. Werkstatt-Einheiten erlauben, das Thema im eigenen schöpferischen Spiel experimentell anzugehen. Ein Besuch der Abtei Tholey steht ebenso auf dem Programm.

15.2

Veranstalter	Ev. Jugendwerk in Württemberg – Experimentelle Bildungsräume
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, interessierte aus anderen Berufsgruppen
Datum	05.09.22 14:00 - 09.09.22 14:00
Ort	Kloster Kirchberg (Ackerbauschule) 72172 Sulz/Neckar
Leitung	Robby Höschele, Playing Artist, Diakon, Landesreferent für experimentelle Bildung im EJW, Stuttgart
Referenten	Matthias Graf, Musiker, Multi- instrumentalist, Gestalttherapeut, Karlsruhe; Eva-Maria Beller, Playing Artist, Sozialpädagogin, Diakonin, Leiterin der Abteilung Kinder und Jugend der Stadt Radolfzell, Allensbach
Plätze	14
Kosten	520 €
	Für max. 5 württembergische Pfarrer*innen wird ein Zuschuss von max. 300 € gewährt.
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg und über www.ejw-bildung.de

bis 31.07.2022

playingarts:atelier 2022

Stimme | Klang | Rhythmus | Improvisation | Bewegung

In der letzten Woche der Schulsommerferien in Baden-Württemberg findet das fünftägige playingarts:atelier wieder im Kloster Kirchberg statt. Es wird vor allem für Menschen angeboten, die in ihren eigenen Praxisfeldern oft nicht die Zeit finden, eigene Impulse und Ideen aufzugreifen, ihnen Raum zu geben und sich ins eigene experimentierende und gestaltende Spiel zu vertiefen. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht notwendig, Lust und Neugier am eigensinnigen Spiel und am experimentierenden, improvisierenden und performativen Gestalten dagegen schon. Alle Infos unter www.ejw-exbi.de

Fortbildungsreihe playingarts:lab 2022-2023

4+ Module

Eine zeitgemäße und vielfältige Fortbildung zur Entdeckung des Spiels im Sinne von playingarts und zur Stärkung ästhetischer Kompetenz. Kunst als einen Ausgangspunkt und als Inspirationsquelle für eigene Kreativität zu erleben ist etwas ganz Besonderes. Es geht darum, die eigenen schöpferischen Potenziale zu entfalten - "lab" steht für Laboratorium und benennt eine Arbeitsweise, die sich von klassischen Seminaren unterscheidet – es wird sehr viel praktisch erprobt. lab#01 Am Anfang ist das Spiellab lab#02 Spielraum Kunstlab lab#03 Spielraum Sprachelab lab#04 Spielraum Performance Alle Infos unter www.ejw-exbi.de

Veranstalter	Ev. Jugendwerk in Württemberg -
	Experimentelle Bildungsräume
Zielgruppe	Pfarrdienst, Diakonat, Interessierte
	aus anderen Berufsgruppen
Datum	lab # 01
	01.04.22 15:00 - 03.04.22 15:00
	lab # 02
	08.07.22 15:00 - 10.07.22 15:00
	lab # 03
	14.10.22 15:00 - 16.10.22 15:00
	lab # 04
	31.03.23 15:00 - 02.04.23 15:00
Ort	Hohenwart Forum
	Schönbornstr. 25
	75181 Pforzheim-Hohenwart
Leitung	Robby Höschele, Playing Artist,
	Diakon, Landesreferent für
	experimentelle Bildung im EJW,
	Stuttgart
Referenten	Eva-Maria Beller, Playing Artist,
	Sozialpädagogin, Diakonin,
	Leiterin der Abteilung Kinder
	und Jugend der Stadt Radolf-
	zell, Allensbach; Sandra Adam,
	Playing Artist, Studium Zeichnung und Malerei an der EKA Trier.
	Fortbildung in Körperarbeit und



aktiven Dienst der Landeskirche wird ein Zuschuss von max. 800 € für die Teilnahme an allen vier Modulen gewährt. Online über den Digitalen

Dienstweg und über www.ejwbildung.de bis 15.02.2022

76

Veranstalter	Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen,
	Diakonat
Datum	14.03.22 14:00 - 17.03.22 13:00
Ort	Hôtel de la Balance
	40 Rue de Belfort
	F-25200 Montbéliard
Leitung	Albrecht Knoch, Wirtschafts- und
	Sozialpfarrer, Ulm
Referenten	Betriebsrät*innen, Unternehmens-
	vertreter*innen und kirchliche
	Gesprächspartner*innen
Plätze	15
Kosten	500 €
	Eigenbeteiligung: Fahrtkosten
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
J	weg bis spätestens 14.02.2022

Transformationen

Von Arbeitswelt, Gesellschaft und Kirche in der Region Montbéliard

Die Metropolregion Belfort-Montbéliard ist nicht nur Standort des Peugeot-Konzerns, sondern es gibt dort auch eine für französische Verhältnisse starke evangelische Kirche. Transformationen der Industrie hat die Region schon mehrfach bewältigt. Der Austausch darüber und die aktuellen Herausforderungen werden Schwerpunkt der Fortbildung sein.

15.5

Veranstalter	Arbeitsstelle für Weltanschau-
	ungsfragen; Ev. Bildungszentrum
	Hospitalhof
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen,
J	Diakonat, Jugendarbeit
Datum	22.03.22 09:00 - 15:00
Ort	Ev. Bildungszentrum Hospitalhof
	Büchsenstr. 33
	70174 Stuttgart
Leitung	N.N, Referent*in für die Themen
	Populismus und Extremismus, Ev.
	Landeskirche Württemberg; Ulrike
	Kammerer, Ev. Bildungszentrum
	Hospitalhof Stuttgart
Referent	Mathieu Coquelin, Demokratie-
	zentrum Baden-Württemberg,
	Fachstelle Extremismusprävention
Plätze	20
Kosten	keine *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
J	weg bis spätestens 18.03.2022

Da.Gegen.Rede

Umgang mit Hatespeech in Sozialen Medien

Wie umgehen mit Hassnachrichten, die über Soziale Medien verbreitet werden? Die Reaktion auf Hatespeech in den Sozialen Medien fordert heraus. Für Nutzer*innen der soziale Netzwerke ist es schwierig, die Gefahren durch Extremismus und Aufrufe zu Gewalt und Hass zu erkennen und darauf zu reagieren. Da.Gegen.Rede ist ein Angebote der Sensibilisierung und Qualifizierung für haupt-, neben- und ehrenamtlich Tätige in der Jugend- und Bildungsarbeit zur Stärkung im aktiven Umgang mit Hass im Netz.

Öffentlichkeitsarbeit - Medien

"... und ob ich schon wanderte im Digi-Tal, fürchte ich ein Unglück..."

Theologische Implikationen der Digitalisierung

■ Die Digitalisierung in der Kirche schreitet unaufhaltsam voran. Manche fühlen sich abgehängt. Deshalb die Einladung, die Digitalisierung von theologischer Seite aus zu betrachten:

Die 1 steht für die Einheit Gottes ("Höre Israel, der Herr ist unser Gott, der Herr ist einer!" Dtn 6,4). Gleichzeitig steht die 0 für das Nichts ("Es ist alles ganz eitel und nichtig" Pred 1,2). Unser Leben besteht zwischen Gott, der alles umfängt, und dem Nichts. "Das Sein und das Nichts" kann uns ängstigen.

Deshalb haben wir mit Pastor J.-Chr. Schäfer eine kompetente Kursleitung eingeladen, dazu wollen wir uns von dem Coach Dr. Stecken und der Supervisorin Dr. Stab trösten lassen.

Bitte bringen Sie zum Veranstaltungsort Ihren eigenen Laptop (PC im Pfarramt) mit.

Veranstalter	Road-Map zur Digitalisierung, Ev. Oberkirchenrat
Zielgruppe	Pfarrdienst
Datum	17.04.22 Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang
Ort	Tal der Ahnungslosen
Leitung	Pastor JChr. Schäfer
Referenten	Dr. Lasse Stecken, Systemischer Coach; Dr. Demeter Stab, Super- visorin (DGfP)
Plätze	Alle Digital Immigrants (max. 1.800)
Kosten	keine Ein Antrag auf Reisekostenerstat- tung kann erst gestellt werden, wenn der 5-jährige Aufbaukurs erfolgreich absolviert wurde.
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 15.04.2022

DaviP-online für Pfarrer*innen

Online-Schulung via Microsoft Teams

Vorgestellt werden die Grundlagen der vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten des Programms DaviP-online und seine Handhabung. Die Vorteile für die seelsorgerliche Arbeit im Pfarrdienst sowie die Nutzung des Systems als Adress- und Kontaktdatenbank sind Thema des Kurses. Einfache Auswertungen im Hinblick auf Geburtstagsbesuche, Konfirmanden und Zielgruppen werden erstellt. Vermittelt wird ebenso der sensible Umgang mit Mitgliederdaten im Hinblick auf Datenschutz und Datensicherheit.

Online

VeranstalterEv. Oberkirchenrat, Referat 7.4 Meldewesen Zielgruppe__ Pfarrdienst, Dekan*innen 15.03.22 09:00 - 15:30 Datum_ Online via Microsoft Teams Leitung_ Elisabeth Gall, Ev. Oberkirchenrat Stuttgart, Referat 7.4, Sachgebietsleitung Meldewesen Susanne Gräber, Ev. Oberkirchen-Referentin_ rat Stuttgart, Referat 7.4, Sachgebietsleitung Meldewesen Plätze_ 10 75 € * Kosten____ Anmeldung____ Online über den Digitalen Dienstweg bis 01.03.2022



www.bildungsportal-kirche.de

79

16.1.1

16.0.1

16.2

Online <

Veranstalter	Ev. Oberkirchenrat,
	Referat 7.4 Meldewesen
Zielgruppe	Pfarrdienst, Dekan*innen
Datum	06.10.22 09:00 - 15:30
Ort	Online via Microsoft Teams
Leitung	Elisabeth Gall, Ev. Oberkirchenrat
	Stuttgart, Referat 7.4, Sachgebietsleitung Meldewesen
Referentin	Susanne Gräber, Ev. Oberkirchenrat Stuttgart, Referat 7.4, Sachgebietsleitung Meldewesen
Plätze	10
Kosten	75 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienstweg bis 22.09.2022

Veranstalter____ Ev. Landeskirche in Württemberg,

Interessierte

Hohenwart Forum

Schönbornstr. 25

Nassau

Baden

und Nassau

beiter*innen.

24 400 €

Zielgruppe_

Datum.

Leitung_

Referenten

Plätze_

Kosten_

Anmeldung_

Ev. Landeskirche in Baden, Ev. Landeskirche in Hessen und

Pfarrdienst, Kirchenpflege,

Verwaltungsmitarbeiter*innen.

27.07.22 16:30 - 30.07.22 15:00

75181 Pforzheim-Hohenwart

Christoph Zacheus-Hufeisen,

Fundraiser, Ev. Landeskirche in

Dr. Torsten Sternberg, Kirchenrat,

Fundraiser, Ev. Landeskirche in Baden; Sebastian Carp, Pfarrer, Fundraiser, Ev. Kirche in Mannheim; Katrin Lindow-Schröder, Fundraiserin, Ev. Kirche in Hessen

Eigenbeteiligung: 80 Euro für

Pfarrer*innen, 250 Euro für haupt- und ehrenamtliche Mitar-

Online über den Digitalen

Dienstweg bis 05.05.2022

Helmut Liebs, Pfarrer, Fundraiser,

Ev. Landeskirche in Württemberg

DaviP-online für Pfarrer*innen Online-Schulung via Microsoft Teams

Vorgestellt werden die Grundlagen der vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten des Programms DaviP-online und seine Handhabung. Die Vorteile für die seelsorgerliche Arbeit im Pfarrdienst sowie die Nutzung des Systems als Adress- und Kontaktdatenbank sind Thema des Kurses. Einfache Auswertungen im Hinblick auf Geburtstagsbesuche, Konfirmanden und Zielgruppen werden erstellt. Vermittelt wird ebenso der sensible Umgang mit Mitgliederdaten im Hinblick auf Datenschutz und Datensicherheit.

Fundraising-Sommerkolleg 2022

Das Kolleg vermittelt durch Vorträge, Übungen. hinsichtlich Praxis, Theologie und Ethik.

Diskussionen, kollegialen Austausch sowie eine umfangreiche Materialbörse gründliche Kenntnisse, die zu situationsbezogenem, systematisch-praktischem Fundraising befähigen sollen. Erarbeitet werden folgenden Themen: Spendenbittbrief (Mailing), Stiftung, Erbschaftsfundraising, Kampagnenkonzeption und Strategie für nachhaltiges Fundraising, Kommunikation, Beziehungsmanagement, Anlassspenden, Danksystematik, Besonderheiten kirchlichen Fundraisings

Digitale Tools als Werkzeuge in der

Online

Gruppe nutzen Praxis-Workshop

Ob Smartphone, Tablet oder Laptop: diese Medien sind heutzutage ständige Begleiter. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, diese mobilen Medien kreativ und sinnvoll als Werkzeuge einzubinden. Durch das aktive, gemeinsame Ausprobieren am eigenen Gerät lernen Sie den Umgang direkt kennen. Des Weiteren geht es darum, wie Sie die jeweiligen Tools optimal selbst für Ihre Zwecke einsetzen können.

Veranstalter	Ev. Medienhaus GmbH
Zielgruppe	Pfarrdienst, Sekretär*innen, Leh-
	rer*innen und alle, die am Thema
	interessiert sind.
Datum	25.01.22 14:30 - 17:30
Ort	Online auf www.digitales-ler-
	nen-kirche.de
Leitung	Bernhard Möller, Fortbildung und
	Seminare, Ev. Medienhaus
Referentin	Susanne Zeltwanger-Canz,
	Medienpädagogin und Leiterin
	Medien; Bildung im Ev. Medien-
	haus
Kosten	39 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
	weg bis 10.01.2022

Durch Medien Öffentlichkeit erreichen

Journalistische Grundlagen kirchlicher Medien-

■ Eine gute Medienarbeit ist das Fundament für eine wirkungsvolle Kommunikation in der Öffentlichkeit und trägt maßgeblich zum Erscheinungsbild der Kirche im Großen wie im Kleinen bei. In diesem Seminar erfahren Sie etwas darüber, wie Sie kirchliche Themen für Redaktionen attraktiv aufbereiten, worauf es bei Pressemitteilungen ankommt und wie Sie gut mit Redaktionen zusammenarbeiten.

ı	Veranstalter	Ev. Medienhaus GmbH
ı	Zielgruppe	Pfarrdienst, Mitarbeiter*innen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
ı		aus Gemeinden und Einrich-
ı		tungen, Interessierte
ı	Datum	24.02.22 09:30 - 12:30
ı	Ort	Ev. Medienhaus
ı		Augustenstr. 124
١		70197 Stuttgart
ı	Leitung	Bernhard Möller, Fortbildung und
١		Seminare, Ev. Medienhaus
ı	Referent	Oliver Hoesch, Sprecher der
١		Landeskirche
ı	Plätze	15
1	Kosten	60 € *
	Anmeldung	Online über den Digitalen
1		Dienstweg bis 01.02.2022

Im Gemeindebrief Gemeinde erlebbar machen

Basisseminar Gemeindebrief

Der Gemeindebrief ist zweifelsfrei das meistgelesene Medium in der Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde. Um gelesen zu werden, müssen dessen Gestaltung einladend und die Inhalte span-

Das Tagesseminar bietet eine Einführung in Layoutfragen und gibt Orientierung zu Seitenaufteilung, Schrift und Verwendung von Grafiken und Bildern. Ebenso werden inhaltliche Fragen thematisiert.

Veranstalter	Ev. Medienhaus GmbH
Zielgruppe	Pfarrdienst, Mitarbeiter*innen der
	kirchlichen Öffentlichkeitsarbeit
Datum	15.03.2022 10.00 - 17.00
Ort	Ev. Medienhaus
	Augustenstr. 124
	70197 Stuttgart
Leitung	Dietmar Hauber, Marketingleiter
	Ev. Medienhaus GmbH
Plätze	15
Kosten	140 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
	weg bis 15.02.2022

16.4

16.5

16.7

Veranstalter____ Ev. Medienhaus GmbH Zielgruppe_ Pfarrdienst, Diakonat, hauptamtliche Mitarbeiter*innen, Interes-21.03.22 14:30 - 18:00 Datum_ Ev. Medienhaus Augustenstr. 124 70197 Stuttgart Bernhard Möller, Fortbildung und Leitung_ Seminare, Ev. Medienhaus Corinna Schubert, Theologin, Re-Referentin___ ferentin und Prozessmoderatorin, Lenningen Plätze_ 15 60 € * Kosten_ Online über den Digitalen Dienst-Anmeldung____ weg bis 20.02.2022

Sketchnotes

Wie man mit wenigen Strichen Ideen, Inhalte, Botschaften und Zusammenhänge darstellt

Notizen machen, Protokolle anfertigen... All das kann sehr mühsam sein und das Geschriebene ist im Nachhinein oft nicht mehr ganz nachvollziehbar. Hier hilft uns die Visualisierung. Sie lernen in diesem Workshop, wie und warum visuelle Notizen Ihr Denken und Arbeiten revolutionieren können. Dabei werden Sie die Technik von "Sketchnotes" kennenlernen und diese einüben. Darüber hinaus lernen Sie verschiedene Anwendungsbereiche kennen, in denen Sie das Erlernte einsetzen können.

Online <

Veranstalter	Ev. Medienhaus GmbH
Zielgruppe	Pfarrdienst, Sekretariat, Ehrenamtliche
Ort	Online auf www.digitales- lernen-kirche.de
Leitung	Lena König, E-Didaktikerin, Medienpädagogin, Ev. Medien- haus
Kosten	39 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst- weg Der Einstieg ist jederzeit

möglich.

Online-Kurs: Digitale Tools

Mit Padlet, Mentimeter und Co. in Ihrer Gruppe durchstarten

In diesem Kurs lernen Sie die beliebtesten Online-Tools für das digital vernetzte Zusammenarbeiten und für Lernspiele kennen. Um mit mehreren Personen digital unterstützt zu brainstormen, gemeinsam ein Projekt zu planen oder thematische Inhalte anschaulich und ansprechend aufzubereiten, bieten sich zahlreiche Tools an. Wir haben für Sie eine Auswahl an 10 digitalen Werkzeugen (u.a. Conceptboard, Learningapp, LearningSnacks, Meistertask, Mentimeter, padlet, Quizacademy, Slack, Trello,...) im Kurs zusammengestellt, die Sie auch mit Ihrem mobilen Endgerät besonders gut in der Arbeit mit mehreren Personen und Gruppen einsetzen können.

Online

Online-Kurs: Medienrecht

Know how für die kirchliche und pädagogische Praxis

Bücher, Filme, Musik, Bilder und natürlich die große Bandbreite des Internets: Allesamt sind sie ein nicht wegzudenkender Teil unseres Alltags. Auch in kirchlichen und pädagogischen Kontexten kommen Medien zum Einsatz oder werden aktiv genutzt. Daher ist es wichtig sich mit den medienrechtlichen Grundlagen auszukennen: Was muss beim Gottesdienst-Streaming bedacht werden? Was muss beachtet werden, wenn im Konfi-Unterricht Kopien aus Büchern verteilt werden? Oder wenn man in der Gemeinde einen Film vorführen möchte? Was, wenn man spontane Videoaufnahmen des Gemeindefestes später auf die Homepage hochladen möchte? Auf was achten, wenn man ein Hörspiel in der Kita oder einen Trickfilm im Kindergottesdienst erstellen möchte? Was muss datenschutzrechtlich und allgemein bei der Kommunikation über digitale Medien beachtet werden?

Der Kurs ist durch Rechtsexperten der Landeskirche Württemberg inhaltlich unterstützt und freigegeben.

Veranstalter	Ev. Medienhaus GmbH
	und Fachstelle Medien der
	Diözese Rottenburg-Stuttgart
Zielgruppe	Pfarrdienst, Lehrkräfte, Sozial-
	pädagog*innen, Erzieher*innen,
	Haupt- und Ehrenamtliche
Ort	Online auf
	www.digitales-lernen-kirche.de
Leitung	Lena König, E-Didaktikerin,
	Medienpädagogin, Ev. Medien-
	haus.
Kosten	150 € *
Anmeldung	Online über den Digitalen Dienst-
	weg. Der Einstieg ist jederzeit
	möglich.



www.bildungsportal-kirche.de

Pfarrfrauen und Pfarrmänner

17.1

VeranstalterArbeitskreis der Pfarrmänner in Württemberg Pfarrfamilien Zielgruppe___ 28.10.22 - 30.10.22 Ev. Tagungsstätte Löwenstein Altenhau 57 74245 Löwenstein Leitung_ Ulrich Rost, Pfarrer, Supervisor DGSv, Paarberater, Kontemplationslehrer Kosten_ Eigenbeteiligung: 100 €/Person. Die Kinder werden betreut. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Namen und Alter der Kinder mit an. Anmeldung_ Anmeldung ausschließlich per Mail: Albrecht Bühler, buehler@ baum-und-garten.de

Den Weg in den Blick nehmen

Stationen und Ressourcen der Pfarrfamilie -Pfarrfamilientagung

Elternpaare bekommen an diesem Wochenende Raum, in Ruhe liebevoll den Weg in den Blick zu nehmen, den sie jeweils allein, gemeinsam als Paar und zusammen mit den Kindern gegangen sind. Die Beschäftigung mit der eigenen Biografie schärft den ressourcenorientierten Blick auf Entwicklungen und zentrale Themen des Lebensweges und vitalisiert für ein stimmiges Weitergehen. Wie verarbeiten und integrieren wir Umzüge? Wie gehen wir mit Ungelöstem um? Welche Themen wiederholen sich? Wo zeigen sich unsere Ressourcen und wie nutzen wir sie? Wo liegen unsere Kraftquellen?

Theoretische Impulse, Achtsamkeitsübungen, Praktische Anregungen sowie Reflexionsrunden wechseln sich ab. Spaziergänge in der Natur unterstützen die Entspannung. Das Ganze ist eingebettet in ein Wochenende, das genug Zeit und Raum zur Erholung als Familie und Paar bietet. Die Kinder werden betreut.

17.0

Veranstalter	Pfarrfrauen und Pfarrmänner in
	Württemberg
Zielgruppe	Paare, bei denen ein Teil
	Pfarrer*in der Landeskirche ist
Datum	19.11.22 10:00 - 20.11.22 16:00
Ort	Stift Urach
	Bismarckstr. 12
	72574 Bad Urach
Leitung	Ulrich Rost, Pfarrer, Supervisor
	DGSv, Paarberater, Kontemplati-
	onslehrer
Kosten	Eigenbeteiligung: 100 €/Paar
Anmeldung	bitte ausschließlich per Mail:
	Albrecht Bühler, buehler@baum-
	und-garten.de

50 plus Perspektiven für Pfarrersehepaare

Das letzte Drittel der Berufstätigkeit ist oft ein neuer Abschnitt. Die Kinder sind meist schon selbstständig. Was möchte ich in dieser Zeit erreichen, wie finden wir als Paar neu zusammen, was ist unsere gemeinsame Perspektive für die weitere Dienstzeit und danach? Wie soll sich die Berufstätigkeit in zwei Welten in dieser Zeit entwickeln, wie gestalten wir den gemeinsamen Weg? Impulse, Zeit zu eigenem Nachdenken, Paargespräch sowie Austausch im Plenum wechseln sich ab.

Pfarrfrauen gemeinsam unterwegs Besichtigen – Wandern – Einkehren

Kennen Sie den Geburtsort von Anna Maria Wagemann?

Sie gilt als die letzte Hexe des Kraichgaus und wurde 1717 öffentlich verbrannt. In Neipperg wurde sie geboren. Auf ihren Spuren wandern wir ca. zwei Stunden auf dem Rundweg vom Waldparkplatz Hörnle über die Burg der Grafen von Neipperg zurück zum Ausgangspunkt. Geniale Fernblicke auf die Heuchelberger Warte, zu den Löwensteiner Bergen, zum Michaelsberg und ins Zabergäu werden sich uns bieten. Anschließend stärken wir uns beim Mittagessen in der Waldschänke Hörnle, bevor uns bei einer Führung in Nordhausen die Geschichte der im Jahr 1700 vertriebenen Waldenser nähergebracht wird. Bei öffentlicher Anreise organisieren wir gerne die Abholung vom Bahnhof Lauffen/Neckar.

Veranstalter	Pfarrfrauen und Pfarrmänner in Württemberg
Zielgruppe	Partner*innen von Pfarrer*innen und Vikar*innen
Datum	07.05.22 09:30 - 17:30
Ort	Zabergäu rund um Neipperg und
	Nordhausen (Kreis Heilbronn)
Leitung	Barbara Burgmaier, Eberstadt;
	Ulrike Pisula, Plochingen
Kosten	10 €/Person
Anmeldung	Anmeldung bis 20.04.2022 bei
_	Ulrike Pisula: Elise58@web.de

► Angebot auf Anfrage: WWT – Württembergischer Wohnzimmer–Treff

Auch für eine Ehe im Pfarrhaus gilt: Wenn sie in einer Krise steckt, wenn sie scheitert, wenn sie geschieden ist, können schwere Belastungen die Folge sein. Die WWT-Gruppe bietet Hilfestellungen, Erfahrungsaustausch und Begleitung in Krisensituationen an.

Veranstalter	Pfarrfrauen und Pfarrmänner in Württemberg
Zielgruppe	getrennt lebende und geschiedene Frauen von Pfarrern
Datum	nach Absprache
Anmeldung	Margret Schumacher
	Rehhaldenweg 27
	73614 Schorndorf
	07181 25 68 88
	margret-schumacher@web.de

Begegnungstag für Pfarrfrauen und Pfarrmänner in den ersten Amtsjahren

Das Leben in einem Pfarrhaus stellt ein Paar bzw. eine Familie vor ganz eigene Herausforderungen, besonders zu Beginn der "Pfarrhauskarriere". Da tut es gut, andere Frauen und Männer in ähnlicher Situation kennenzulernen, sich auszutauschen und den einen oder anderen Tipp zu bekommen. Der Tag bietet Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und zu pflegen, Informationen rund um das Leben als Pfarrersleute auszutauschen und gemeinsam unterwegs zu sein. Kinderbetreuung wird angeboten.

Veranstalter	Pfarrfrauen und Pfarrmänner in Württemberg
Zielgruppe	Partner*innen von Vikar*innen und Pfarrer*innen in den ersten Amtsjahren
Datum	24.09.22 10:00 - 16:00
Ort	Stift Urach Bismarkstr. 12 72574 Bad Urach
Anmeldung	Cornelia Mutschler-Hauff, Langenau Anmeldung bei: Cornelia Mutsch- ler-Hauff, mutschler-hauff@ kirche-langenau.de

17.4

17.5

84

Veranstalter Pfarrfrauen und Pfarrmänner in Württemberg Partnerinnen von Vikaren und Zielgruppe_ Pfarrern 04.10.22 17:30 - 07.10.22 13:00 Datum_ Gästehaus St. Theresia Moos 2 88097 Eriskirch Mechthild Köpf, Weinstadt-Leitung_ Beutelsbach; N.N. Kosten_ 78 € bis 30.06.2022 bei: Anmeldung___ Mechthild Köpf, Stiftstraße 23 71384 Weinstadt-Beutelsbach MechthildKoepf@web.de

Frauen der Bibel erzählen ihre Geschichte

■ Wenn wir an Frauen in der Bibel denken, kommen uns vielleicht am ehesten Martha und Maria in den Sinn, die mit ihrer Unterschiedlichkeit Jesus dienen. Wir erinnern uns an die treue Ruth oder an Sara, die über Gottes Boten lachte. Doch es gibt noch andere Frauen mit ganz überraschenden

Eigenschaften, Lebens- und Glaubensgeschichten. Auf verschiedene Weise wollen wir Zugänge zu ihnen suchen.

17.7

Veranstalter	Pfarrfrauen und Pfarrmänner in
	Württemberg
Zielgruppe	Partnerinnen von Pfarrern und
	Vikaren
Datum	11.10.22 - 16.10.22
Ort	Retraitenhaus Sonnenhof - Haus
	der Stille
	Grandchamp 4
	CH-4460 Gelterkinden
Leitung	Gabriele Gese, Denkendorf; Hanna
J	Hartmann, Tübingen; Christine
	Knoll, Herrenberg
Kosten	157 €
Anmeldung	bis 31.05.2022 bei: Gabriele Gese,
_	Weingartstraße 6, 73770 Denken-
	dorf, gabriele.gese@gmx.de

Zeit zur Stille – Zeit für sich – Zeit für Gott

Retraite - Tage der Stille mit den Schwestern von Grandchamp

Wir sind zu Gast bei der Ev. Kommunität der Schwestern von Grandchamp in Areuse/Schweiz. Der Rhythmus der Tagzeitengebete und ein regelmäßiges Schweigen ermöglichen neue Erfahrungen und eine Vertiefung meines Lebens und Glaubens, eine Vertiefung dessen, was mein Leben ausmacht in meiner Beziehung zu Gott. Impulse für die Zeiten der Stille und der Austausch in Kleingruppen gehören zum Programm. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer Einzelbegleitung.

17.8

Veranstalter	Pfarrfrauen und Pfarrmänner in
	Württemberg
Zielgruppe	Partnerinnen von Pfarrern und
	Vikaren mit Kindern bis 10 Jahren
Datum	01.07.22 18:00 - 03.07.22 10:00
Ort	Ev. Tagungsstätte Löwenstein
	Altenhau 57
	74245 Löwenstein
Leitung	Hannah Binder, Bad Rappe-
	nau-Fürfeld; Veronika Laudien,
	Mössingen
Referentin	Veronika Smoor, Autorin,
	Bloggerin, Ellhofen
Anmeldung	bis 30.04.2022 bei:
	Hannah Binder
	Untere Torstraße 3
	7406 Bad Rappenau-Fürfeld
	hannah@binder-online.de

Roots - Heimat finden in einer entwurzelten Welt

Dazugehören, das ist es, was Heimat und verwurzelt sein bedeuten kann. Und die Zugehörigkeit ist ein Grundbedürfnis jedes Menschen. Ohne Wurzeln sind wir einsam und unversorgt', so Veronika Smoor, die Referentin der Tagung. Sie ist bekannt als Bloggerin, Autorin u. a. in der Zeitschrift "Family".

Die Kinder werden von einem erfahrenen Kinderbetreuungsteam betreut.

MENTORING 2022

(siehe auch Fortbildung Nr. 12.18)

Im Mentoring gibt eine erprobte Leitungskraft (Mentorin/Mentor) ihre beruflichen und persönlichen Erfahrungen weiter. Die Nachwuchskraft (Mentee) wird gezielt beraten und unterstützt. Sie erlebt praktisches Führungsverhalten und erhält vertiefte Einblicke in die Strukturen und die Kultur der Organisation. Mentoring ist auch einsetzbar als gezielte Frauenfördermaßnahme für mehr Frauen in Leitungspositionen in Kirche und Diakonie.

Als Formen der Zusammenarbeit bieten sich an:

- Persönliche Gespräche
- Reflexion der beruflichen Praxis
- Hospitationen
- Lernen an konkreten Situationen
- Gemeinsame Auswertung von Proiekten

Die Auftaktveranstaltung "Mentoring erfolgreich gestalten" ist eine Einführung in die jeweiligen Rollen als Mentee und Mentorin bzw. Mentor, bietet Informationen und klärt Rahmenbedingungen für erfolgreiches Mentoring. Inhalte der Auftaktveranstaltung sind:

- Was Mentoring-Programme leisten können
- Theorie und Praxis von Mentoring
- getrennte Workshops für Mentees und Mentoren bzw. Mentorinnen zur Einführung in ihre Rollen
- Erwartungen und Zielvereinbarungen
- Vereinbarungen und Kontrakt der Tandems

Zielgruppe: Frauen und Männer in Pfarrdienst, Diakonat und Verwaltung

Als Fortbildung in den ersten Amtsjahren empfohlen

Auftaktveranstaltung Montag, 9. Mai 2022

Weitere Termine:

6 bis 12 Sitzungen für Mentoring-Tandems, halbjährige Zwischenauswertung evtl. im Herbst 2022, Schlussveranstaltung Frühjahr/ Frühsommer 2023

Ort:

Auftaktveranstaltung im Ev. Oberkirchenrat, weitere Treffen der Tandems dezentral bzw. ortsnah.

Leitung:

Ursula Kress, Beauftragte für Chancengleichheit, Ev. Landeskirche in Württemberg

Teilnahme: mindestens 5 Tandems

Kurskosten: keine

Eigenbeteiligung: Fahrtkosten¹

Anmeldung: bis 28. Februar 2022 mit ausführlichen Angaben über den Dienstweg an die unten angegebene Adresse und über den Digitalen Dienstweg.

Der Mentoring-Prozess ist auf 12 Monate angelegt. Während dieser Zeit treffen sich die Tandems in regelmäßigen Abständen.

Um zueinander passende Paare bilden zu können, sind ausführliche Angaben sowohl der Mentoren bzw. Mentorinnen als auch der Mentees erforderlich.

Die detaillierte Ausschreibung und den Bewerbungsbogen erhalten Sie beim

Büro der Beauftragten für Chancengleichheit, Postfach 10 13 42, 70012 Stuttgart oder ursula.kress@elk-wue.de.

¹ Da das Mentoring-Programm als empfohlene Personalentwicklungsmaßnahme gilt, werden die Kurskosten für Pfarrer*innen vom Oberkirchenrat übernommen. Die Fahrtkosten müssen selbst getragen werden.

86

 \mathbb{Z}

9 Z

 \supset

C

 \geq

ш

 Ω

 \Box

 \geq

EILNAH

Teilnahmebedingungen für die Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst

Fortbildung als Angebot und Verpflichtung

"Pfarrer*innen sind berechtigt und verpflichtet, die für ihren Dienst erforderliche Kompetenz durch Teilnahme an Maßnahmen der Personalentwicklung und regelmäßige Fortbildung fortzuentwickeln" (§ 55 Absatz 1 Pfarrdienstgesetz der EKD). Rechtliche Regelungen fördern die Fortbildung im Zusammenhang der Entwicklung von beruflicher Situation und Person (§ 55 Pfarrdienstgesetz der EKD; Personalentwicklungsverordnung) und stellen den nötigen Freiraum für Fortbildung sicher (Nr. 3 und 11.2 Urlaubs- und Stellvertretungsordnung). Neben Fortbildungen in Form von Seminaren werden andere Formen der Beratung und Förderung angeboten wie ein Kontaktstudium, Seelsorge an Seelsorgenden, Geistliche Begleitung, Kollegiale Beratung, Supervision, Coaching, Mentoring oder das Angebot des Hauses Respiratio. Der Großteil der Kosten für die in diesem Programm angebotenen Fortbildungen wird aus landeskirchlichen Haushaltsmitteln getragen.

Planung einer Fortbildung

Sprechen Sie geplante Fortbildungen bitte mit Ihrem Dekan/Ihrer Dekanin und Ihrem Schuldekan/Ihrer Schuldekanin ab und informieren Sie bei längeren Fortbildungen frühzeitig auch den Kirchengemeinderat. Bitte machen Sie auf dem digitalen Anmeldeformular die nötigen Angaben zu Ihrer Vertretung in Gemeinde und Religionsunterricht. In Distrikt und Kirchenbezirk empfehlen wir, mittel- und längerfristig die individuelle und die regionale Fortbildung gemeinsam zu planen.

Tagungsurlaub

Für Fortbildungen können Pfarrer*innen jährlich bis zu 10 Tage Tagungsurlaub in Anspruch nehmen (vgl. Nr. 3 Urlaubs- und Stellvertretungsordnung).

Fortbildung in den ersten Amtsjahren (FEA)

Pfarrer*innen in den ersten Amtsjahren sind in besonderer Weise eingeladen, an Fortbildungen teilzunehmen. Rechte und Pflichten regelt die Verordnung über die Fortbildung in den ersten Amtsjahren im Pfarrdienst vom 15.11.2011. Es gelten die Regeln für den ständigen Pfarrdienst. Darüber hinaus ist die Inanspruchnahme von Fortbildungsberatung und kollegialer Beratung verpflichtend. Es werden besondere "FEA-Tage" angeboten. Die Verordnung über die FEA und alle weiteren Informationen finden Sie unter

www.fea-kirche.de

Kosten, Eigenbeteiligung und Zuschüsse

Pfarrer*innen im aktiven Pfarrdienst der Ev. Landeskirche in Württemberg entstehen für die Teilnahme an zahlreichen Kursen, die in diesem Programm aufgelistet sind, bis zu einem bestimmten Betrag keine Kosten. Die Kosten für die Teilnahme an diesen Kursen, für Übernachtung und Verpflegung und für An- und Abreise werden vom Oberkirchenrat getragen, eine Eigenbeteiligung entfällt - soweit es bei den einzelnen Kursen im Bildungsportal angegeben ist. Nach Abschluss des Kurses legen Pfarrer*innen im aktiven landeskirchlichen Dienst eine Reisekostenabrechnung vor und fügen die Anmeldebestätigung als Ersatz für die erteilte Dienstreisegenehmigung bei. Das Antragsformular für die Reisekostenabrechnung ist unter www.service.elk-wue.de/arbeitshilfen/formulare eingestellt und kann digital ausgefüllt werden (Formular 810 E PC Reisekostenabrechnung). Sofern die Kursteilnehmenden unentgeltlich Übernachtungen oder Verpflegung erhalten und somit in den Genuss eines geldwerten Vorteils kommen, muss im Rahmen der Reisekostenabrechnung überprüft werden, ob dieser steuerpflichtig ist. Die Steuerpflicht hängt von der Dauer der Dienstreise ab. Bitte tragen Sie deshalb im Reisekostenantrag die unentgeltlich erhaltenen Mahlzeiten sowie Beginn und Endes Ihrer Dienstreise ein. Die Überprüfung der Steuerpflicht erfolgt durch den OKR.

Einige Kurse sind von den im voranstehenden Absatz formulierten Regelungen ausgenommen. Für diese Kurse wird den Teilnehmenden eine Eigenbeteiligung in Rechnung gestellt. Die Fahrtkosten müssen in der Regel bei Kursen, die außerhalb der Ev. Landeskirche in Württemberg stattfinden, selbst getragen werden. Es gelten die Angaben, die im Bildungsportal zu dem jeweiligen Kurs beim Stichwort "Gebühr" gemacht werden.

Kursteilnehmer, die nicht im aktiven Pfarrdienst der Ev. Landeskirche in Württemberg stehen, müssen für die tatsächlichen Kosten eines Kurses aufkommen bzw. können bei ihrem Anstellungsträger einen Zuschuss beantragen. Diese Kosten sind im Bildungsportal beim Stichwort "Gebühr" angegeben. Wenn Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich gerne an uns!

Fort- und Weiterbildungen anderer Veranstalter

Auch die Teilnahme an einer Fort- oder Weiterbildung eines anderen Veranstalters innerhalb oder außerhalb der Ev. Landeskirche in Württemberg kann beantragt werden. Gibt es dafür in diesem Programm kein Äquivalent und wird der Antrag im dienstlichen Interesse befürwortet, so gewährt der Oberkirchenrat dafür in der Regel im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel einen Zuschuss von bis zur Hälfte der Kosten für die Kursteilnahme, höchstens 300 € pro Person und Jahr. Die Fahrtkosten sind in diesem Fall selbst zu tragen. Anträge müssen frühzeitig vor Kursbeginn gestellt werden; dem Antrag sind aussagekräftige Informationen über die beantragte Fortbildung beizufügen.

Anmeldung

Die Anmeldung für Kurse, die im Fortbildungsheft aufgeführt sind, erfolgt auf dem Digitalen Dienstweg, sofern nicht anders angegeben.

Erst nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie, sofern eine Teilnahme möglich ist, ein Genehmigungsschreiben per Mail. Bitte fragen Sie nicht vorher nach, da erst dann klar ist, ob die Veranstaltung stattfinden kann. Bitte bewahren Sie diese Anmeldebestätigung auf; sie muss der Reisekostenabrechnung anstelle einer Dienstreisegenehmigung beigefügt werden!

Sollte ein Kurs, zu dem Sie sich angemeldet haben, schon belegt sein, informieren wir Sie darüber so schnell wie möglich. Bitte melden Sie sich rechtzeitig vor Ablauf der Anmeldefrist an. So können Sie dazu beitragen, dass Kurse nicht abgesagt werden müssen!

Anmeldungen für Fort- oder Weiterbildungen ei-

einen Zuschuss beantragen. Diese Kosten sind im nes anderen Veranstalters erfolgen formlos auf Bildungsportal beim Stichwort "Gebühr" angegedem schriftlichen Dienstweg an:

Ev. Oberkirchenrat Postfach 10 13 42 70012 Stuttgart

 $\hbox{E-Mail: Fort-Weiterbildung@elk-wue.de}\\$

Im Falle, dass Sie für einen mehrtägigen Kurs keine Übernachtung benötigen, informieren Sie uns bitte rechtzeitig!

Abmeldung und Ausfallgebühr

Bei kurzfristiger Abmeldung benachrichtigen Sie bitte nicht nur die Kursleitung und das Tagungshaus, sondern unbedingt auch uns im Oberkirchenrat (Adresse siehe oben)!

Sollte eine Abmeldung nach dem Anmeldeschluss zu einer Fortbildung notwendig werden, stellt der Oberkirchenrat die vom Tagungshaus geltend gemachte Ausfallgebühr und bis zu 50 % der Kurskosten in Rechnung. Hiervon wird abgesehen, wenn der/die Kursteilnehmer/in erkrankt ist und ein ärztliches Attest vorlegt.

Bildungsportal

Alle Angaben zu Kursen des Fortbildungsprogramms 2022 finden Sie immer aktuell im Bildungsportal unter

www.bildungsportal-kirche.de/pfarrfortbildung



www.bildungsportal-kirche.de

Anmelde- und Genehmigungsverfahren Online Digitaler Dienstweg für den Pfarrdienst

Digitaler Dienstweg für den Pfarrdienst

bedeutet, dass die Anmeldung und Genehmigung für Fort- und Weiterbildungen für den Pfarrdienst online erfolgen.

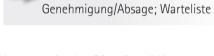
Pfarrer*innen (außer Sonderpfarrstellen) können sich im Bildungsportal unter

www.bildungsportal-kirche.de/pfarrfortbildung ihre gewünschte Veranstaltung auswählen und sich online anmelden und damit den digitalen Genehmigungsprozess anstoßen.



Online-Anmeldung und Antragstellung mit Login über Bildungsportal





Eingangsbestätigung

nach Anmeldefrist:

Status: "zur Prüfung"

Durch den personalisierten Login über die elkw-Mailadresse und das Passwort von PC-im-Pfarramt sind im Online-Antrag bereits wichtige Daten automatisch ausgefüllt und werden an den jeweiligen Vorgesetzten übermittelt. Das (Schul-)Dekanatamt wird per Mail über neue Anträge benachrichtigt und kann diese digital bearbeiten.

Nach der digitalen Genehmigung durch das (Schul-)Dekanatamt gelangen die Anmeldungen automatisch an das Referat für Aus-, Fort- und Weiterbildung und werden dort bearbeitet.

Der "Digitale Dienstweg für den Pfarrdienst" bietet Vorteile für alle Beteiligten:

- **transparent:** Status des Antrags ist für Pfarrer*innen jeder Zeit einsehbar
- **übersichtlich:** Aufstellung aller beantragten/ genehmigten Fortbildungen
- **zeitgemäß:** automatisierte Benachrichtigungen und Erinnerungen

Weitere Infos und Anleitungen:

anschauliche Anleitungen und erklärende Videosequenzen finden Sie unter www.bildungsportal-kirche.de/digitalerdienstweg

Bitte schauen Sie sich die Anleitungen an, bevor Sie zum Telefonhörer greifen!

Sollten nach den weiteren Infos und Anleitungen Fragen offen bleiben, wenden Sie sich an:

Referat Fort- und Weiterbildung Pfarrdienst

Tel. 0711 21 49-568 Fort-Weiterbildung@elk-wue.de





Impressum

Herausgeber:

Ev. Oberkirchenrat, Stuttgart Referat Aus-, Fort- und Weiterbildung und Prüfungsamt Pfarrdienst

Kontakt

Ev. Oberkirchenrat, Referat 3.2 Postfach 10 13 42 70012 Stuttgart Tel 0711 2149-568 Fax 0711 2149-9568

E-Mail: Fort-Weiterbildung@elk-wue.de

Redaktion:

Sebastian Sturm Wolfgang Kruse

Grafik-Design:

Dorothee Krämer, Kraemerteam Esslingen

Fotos: Titelbild: GVS, Stock.adobe.com andere: Kraemerteam, Unsplash.com

Druck:

GO-Druck Kirchheim Gedruckt auf Recyclingpapier

FORT- UND WEITERBILDUNG



der Evangelischen Landeskirche in Württemberg



